

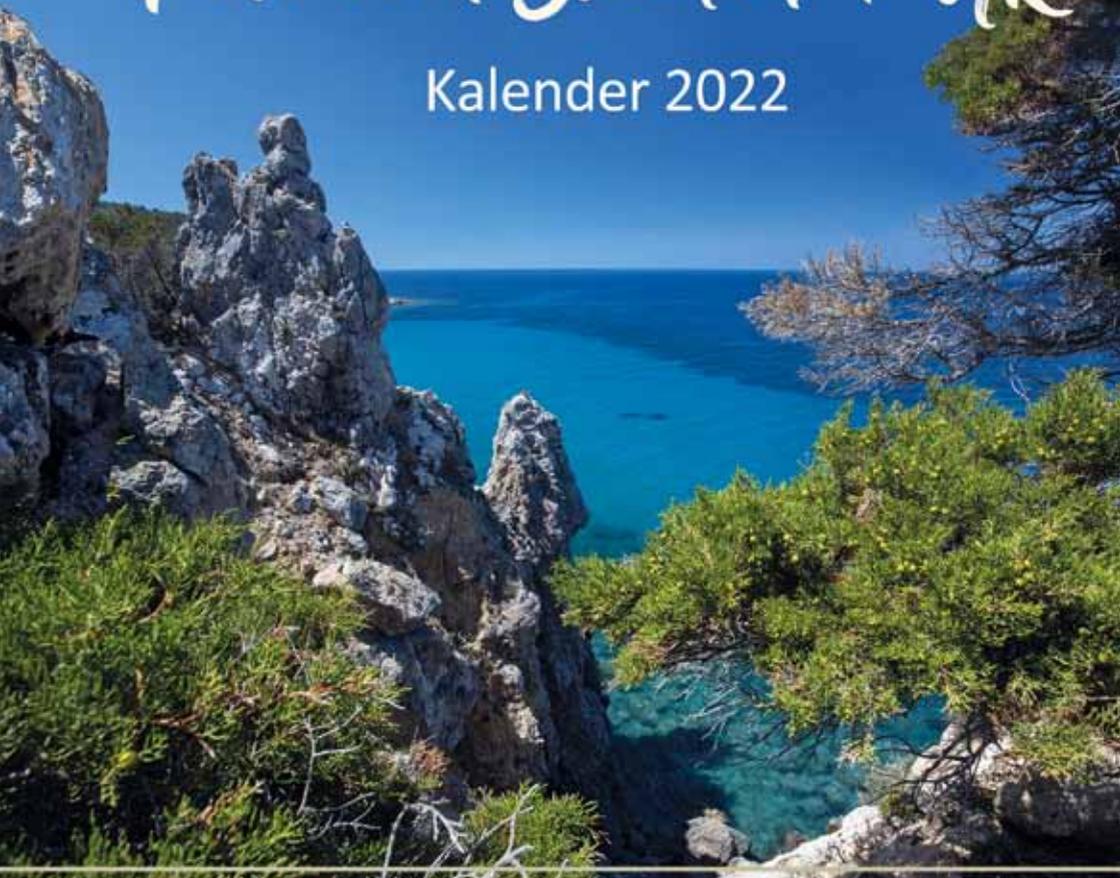


Parco
Nazionale
Arcipelago
Toscano



Genießen Sie den Park

Kalender 2022



Green List
Protected | Conserved Areas



EUROPARC
Turismo Sostenibile
nelle Aree Protette

Nationalpark Toskanischer Archipel

Das Naturschutzgebiet erstreckt sich über eine Fläche von 177 qkm auf dem Festland und umfasst einen großen Teil des Meeres (ca. 615 qkm) einschließlich aller Inseln des Archipels. Insbesondere ist die Hälfte der Fläche von Elba und Giglio geschützt, während in Capraia nur ein kleiner Teil der Wohnviertel vom Park ausgeschlossen ist. Montecristo, Pianosa und Gorgona sind streng geschützt, da der Zugang nach Nachhaltigkeitskriterien geregelt ist. Giannutri schließlich ist frei zugänglich, auch wenn für den größten Teil der Insel ein Fremdenführer erforderlich ist. Diese Inseln unterscheiden sich aufgrund der geologischen Beschaffenheit des Bodens, der Landschaften und der Kleinode der biologischen Vielfalt, die sie beherbergen, aber auch aufgrund der Geschichte und der Geschehnisse, die die Vergangenheit dieser Orte geprägt haben. Es gibt Ecken, in denen man in türkisfarbenem Wasser baden kann, offene Flächen, die in das goldene Licht der Sonnenuntergänge getaucht sind, grüne Landschaften mit Steineichenwäldern, die von geometrisch angelegten Terrassen durchsetzt sind, und schließlich ausgedehnte, farbenfrohe Blumenfelder, die sich bis zum Meer erstrecken. Hinter dieser Grenze öffnet sich das Reich der Pionierpflanzen, die sich an die Felsen klammern, um die Klippen über dem Meer zu erreichen, oder die Felsen, die kleine sandige Buchten schützen, in die die Wellen sanft eindringen. Auf den Wegen im Landesinneren stößt man auf kleine, noch gut erhaltene Dörfer mit alten Wehranlagen, die an die stürmischen Ereignisse vergangener Herrschaften erinnern.

Die sieben geschützten Inseln

L'ELBA ist die drittgrößte Insel Italiens (224 qkm), mit einer maximalen Ost-West-Ausdehnung von 27 km und einer Nord-Süd-Ausdehnung von 18 km. Sie liegt 10 km von der toskanischen Küste entfernt und ist in sieben Gemeinden unterteilt: Campo nell'Elba, Capoliveri, Marciana, Marciana Marina, Porto Azzurro, Portoferraio, Rio. Die Landschaft ist überwiegend bergig und hügelig: Das westliche Granitmassiv wird vom Monte Capanne (1.019 m), dem höchsten Gipfel des Archipels, überragt. Die Insel, die seit jeher für ihre Eisenerzvorkommen bekannt ist, weist eine außergewöhnliche Vielfalt an Gesteinen und Mineralien auf, Zeugnis einer Reihe von komplexen geologischen Ereignissen, die zu ihrer Entstehung führten.

GIGLIO ist die zweitgrößte Insel des Archipels (23,8 qkm). Sie befindet sich 15 km westlich des Argentario. Sie wird von einer Hügelkette durchzogen, deren höchster Punkt der Poggio della Pagana (496 m) ist, der überwiegend aus Granit besteht. Auf der Westseite befindet sich jedoch ein Bereich mit altem Sedimentgestein und metamorphen Gesteinen mit Eisenerzadern, die bis in die 1960er Jahre in den Minen des Dorfes Campese abgebaut wurden.

CAPRAIA, ist mit einer Fläche von 19,3 Quadratkilometern die drittgrößte Insel des Archipels. Sie befindet sich 54 km westlich der Festlandküste und 28 km von Korsika entfernt. Die Insel ist vulkanischen Ursprungs und überwiegend gebirgig, mit einem Höhenzug, der sich über die gesamte Insel erstreckt und im Monte Castello (445 m) ihren höchsten Punkt erreicht.

MONTECRISTO ist die viertgrößte Insel (10,4 km²) und liegt am weitesten von der Festlandküste entfernt (etwa 63 km). Die Insel wurde bereits von den Römern besucht und beherbergte im 5. Jahrhundert den Heiligen Mamiliano, der auf der Insel eine Klostergemeinschaft gründete, die bis ins 16. Jh. dort ansässig war. Seit 1971 ist sie ein Integrales Naturschutzgebiet und

seit 1988 ein Biogenetisches Naturschutzgebiet. Die einzige Anlegestelle befindet sich in Cala Maestra, wo die Villa Reale liegt.

PIANOSA ist mit ihren 10,2 Quadratkilometern die fünftgrößte Insel des Archipels. Sie liegt 14 km süd-südwestlich der Küste von Elba, etwa 27 km süd-südöstlich von Montecristo und etwa 40 km östlich von Korsika. Sie wurde von prähistorischen Menschen und den ersten Seefahrern aufgesucht, wie aus dem Neolithikum, dem Eneolithikum und der Bronzezeit belegt ist. In der Römerzeit befanden sich hier Wohnsiedlungen für Seefahrer, und während der Kaiserzeit war Agrippa, ein Neffe des Augustus, hier im Exil. Bis 1998 war der Ort für den Tourismus gesperrt, da hier ein Zuchthaus eingerichtet war.

GIANNUTRI (2,6 km²) ist die südlichste der toskanischen Inseln und hat eine 11 km lange felsige Küste. Die einzigen Anlegestellen, Cala Spalmatoio und Cala Maestra, bestechen durch schmale Kieselstrände. Ringsum gibt es herrliche Meeresgründe mit einer großen Artenvielfalt. Die archäologische Stätte der Villa Romana dei Domizi kann mit fachkundigen Führern besichtigt werden.

GORGONA ist die kleinste (2,2 km²) und nördlichste Insel des Archipels. Sie ist 36 km von der Küste entfernt, beherbergt eine Sträflingskolonie und hat eine Küstenlinie von etwas mehr als 5 km. Das bergige Gebiet auf der Westseite erreicht seinen Höhepunkt in Punta Gorgona (225 m). Die Ostseite ist von drei kleinen Tälern durchzogen, von denen das nördlichste am kleinen Strand und Dorf Cala dello Scalo zum Meer hin abfällt.

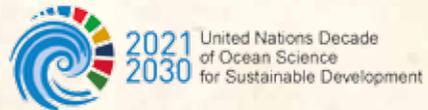


Das Walschutzgebiet Pelagos

Der Nationalpark Toskanischer Archipel ist vollständig in das internationale Walschutzgebiet integriert, ein rund 87.500 Quadratkilometer großes Meeresschutzgebiet zwischen Italien, Frankreich und dem Fürstentum Monaco. Es erstreckt sich im korsisch-ligurischen Becken von Punta Escampobariou (bei Toulon) bis Capo Falcone und Capo Ferro (Sardinien), bis zur Grenze zwischen Toskana und Latium. Das Gebiet ist für seine hohe Artenvielfalt bekannt, zu der neben Finnwalen, Pottwalen und Delfinen etwa 8.500 Meerestierarten gehören.

2021 – 2030 Jahrzehnt der

Der Ozean bedeckt 71 % der Erdoberfläche. Seine Gesundheit ist von grundlegender Bedeutung für das Leben auf der Erde und das menschliche Wohlergehen. Die Meeresfauna leidet unter der globalen Erwärmung, der Umweltverschmutzung und der intensiven Ausbeutung bestimmter Fischarten. Aus diesen Gründen hat die UNO beschlossen, ihm ab Januar 2021 das "Jahrzehnt des Meeres" zu widmen. Die Initiative mit dem offiziellen Titel "Dekade der Ozeanforschung für nachhaltige Entwicklung" zielt darauf ab, die Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren und zu mobilisieren und das Wissen über die Ozeane zu erweitern, um gemeinsame Lösungen zu entwickeln. Außerdem soll es die internationale Zusammenarbeit im Bereich der Meereswissenschaften fördern und die Forschungsprogramme koordinieren.



Ein Engagement für nachhaltigen Tourismus

Die Parkverwaltung hat sich der vom Europarc-Verband geförderten Europäischen Charta für nachhaltigen Tourismus (CETS) angeschlossen, einer Methodik und Zertifizierung für ein verbessertes Tourismusmanagement in Schutzgebieten. Zentrales Element der Charta ist die Zusammenarbeit aller Beteiligten, um eine gemeinsame Strategie und einen Aktionsplan für die Tourismusedwicklung zu entwickeln, mit dem gemeinsamen Ziel, das natürliche und kulturelle Erbe zu schützen und das Tourismusmanagement zum Nutzen der Umwelt, der lokalen Bevölkerung, der Unternehmen und der Besucher kontinuierlich zu verbessern. Gegenwärtig ist der Park federführend bei einem Fünfjahresplan (2021-2025), der mit den Sozialpartnern geteilt wird und unter link und qr verfügbar ist: [CETS](#)



10 ZU BEACHTENDE GRUNDSÄTZE

- 1) Schutz der Landschaft, der biologischen Vielfalt und des kulturellen Erbes
- 2) Förderung der Erhaltung durch Tourismus
- 3) Verringerung des ökologischen Fußabdrucks, der Umweltverschmutzung und Verschwendung
- 4) Den Besuchern einen sicheren Zugang für alle Kompetenzen bieten
- 5) Die Einzigartigkeit des Gebiets wirksam vermitteln
- 6) Sicherstellung des sozialen Zusammenhalts
- 7) Stärkung der lokalen Wirtschaft
- 8) Schulungen für Betreiber
- 9) Überwachung der touristischen Leistungen und Ergebnisse
- 10) Kommunikation der Tätigkeiten und Beteiligung an der Charta



EUROPARC

Turismo Sostenibile
nelle Aree Protette

4 FÜR DAS PARKGEBIET FESTGELEGTE STRATEGISCHE ACHSEN

EIN GEBIET, DAS ES ZU VERWALTEN GILT

Maßnahmen zum Schutz und zur Überwachung des Naturkapitals, der geografischen Vielfalt, des historischen und kulturellen Erbes und des Gebiets im Allgemeinen sollen auch durch die Kontrolle gebietsfremder Arten und die optimale Bewirtschaftung der Strände und des Küstenstreifens, einschließlich der möglichen Ausweisung von Schutzgebieten auf See, unterstützt werden. Sicherstellung der Instandhaltung des Wegenetzes und der Wiederherstellung funktionaler Strukturen für eine nachhaltige Nutzung.

EIN ANGEBOT, DAS SICH VON ANDEREN UNTERSCHIEDET

Den Tourismus durch die Vielfalt der Angebote (Naturtourismus, Geotourismus, Kulturtourismus, Wein- und Gastronomietourismus, Outdoor-Aktivitäten usw.) und der pädagogischen Aktivitäten, die das Gebiet dem aufmerksamen Touristen bietet, von der Saison unabhängig gestalten. Man stelle sich eine Marke für den Toskanischen Archipel vor, die durch eine koordinierte Kommunikation zur Förderung eines nachhaltigen Reiseziels "nicht nur Meer" vermittelt werden soll.

DER FUSSABDRUCK MUSS VERKLEINERT WERDEN

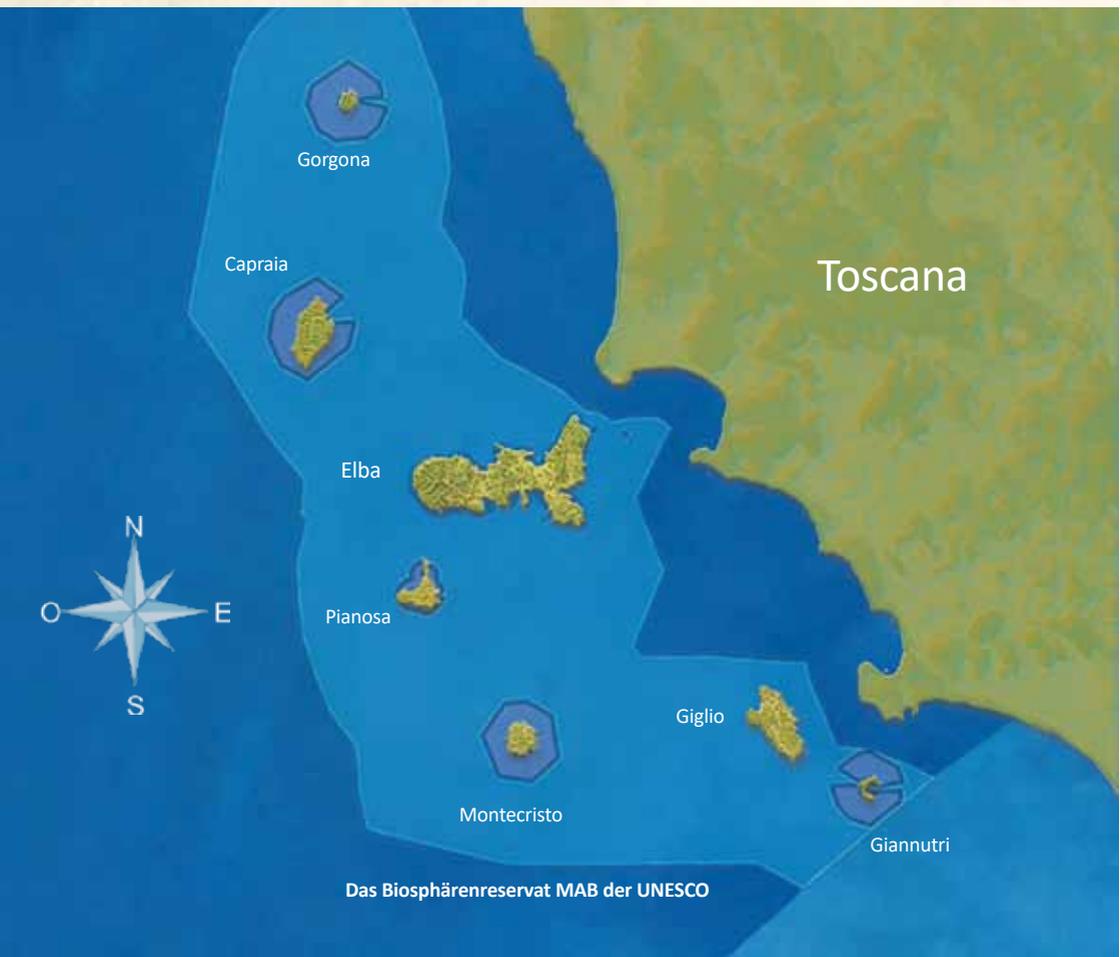
Die Auswirkungen auf die Umwelt reduzieren, indem wir auf ein "kohlenstofffreies" und "plastikfreies" Gebiet hinarbeiten (alternative Energien, Wasserkreislauf, Lebensmittelabfälle, Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaft, ...) und gegen die Auswirkungen des Klimawandels vorgehen. Überdenken der internen Mobilität und der Verbindungen innerhalb des Toskanischen Archipels, um die lokalen Lebensbedingungen zu entwickeln und das Touristenangebot der Inseln zu verbessern.

EINE GEMEINSCHAFT SOLL AUFGEBAUT WERDEN

Konsolidierung der Rolle und der "Präsenz" des Parks in der Region durch Anhörung, Zusammenarbeit und Austausch von Management-Zielsetzungen mit den lokalen Beteiligten, um ihnen das Potenzial des nachhaltigen Tourismus immer stärker bewusst zu machen. Förderung des Jungunternehmertums und einer den Sommertourismus ergänzenden Wirtschaft (Qualitätslandwirtschaft, nachhaltige Fischerei, kurze Versorgungskette, innovative Dienstleistungen und Outdoor-Dienstleistungen).

Das Biosphärenreservat MAB der UNESCO

Das seit 2003 von der UNESCO anerkannte MAB-Reservat der Toskanischen Inseln besteht aus den sieben Inseln des Archipels, einer Reihe von kleinen Inseln zwischen der toskanischen Küste und Korsika und dem umliegenden Meer; Umgebungen, die eine große geologische und biologische Vielfalt aufweisen, die für den Mittelmeerraum bezeichnend sind. Das UNESCO-Programm MAB (Man and the Biosphere) entwickelt innerhalb der Natur- und Sozialwissenschaften die Grundlagen für die rationelle und nachhaltige Nutzung und Erhaltung der Ressourcen der Biosphäre und für die Verbesserung der allgemeinen Beziehungen zwischen den Menschen und ihrer Umwelt. Im Einklang mit diesen Zielen fördert das Toskanische Biosphärenreservat Projekte und Initiativen zum Schutz der natürlichen Ressourcen und zur Förderung einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung zum Nutzen der lokalen Gemeinschaften.



Die Agenda 2030 der UNO

Am 25. September 2015 hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verabschiedet, in der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung festgelegt sind, die für das Überleben der Menschheit entscheidend sind: Bildung, Gesundheit, soziale Sicherheit, Arbeit, Klimawandel, Umweltschutz. Der Nationalpark Toskanischer Archipel, der sich tagtäglich für die Wahrung dessen einsetzt, was zerbrechlich, wertvoll und bedroht ist, bietet in seinem Dienstleistungskatalog 2022 Veranstaltungen, Aktivitäten, Workshops und Events an, die darauf abzielen, Verhaltensweisen und Lebensstile zu fördern, die zur Erreichung dieser ehrgeizigen Ziele beitragen können. Von den 17 Zielen, die von der UNO festgelegt wurden, konzentriert PNAT sich auf einige, die ihrem Auftrag am ehesten entsprechen, in der Überzeugung, dass große Veränderungen auf globaler Ebene durch eine Reihe kleiner individueller Gesten herbeigeführt werden können und dass bewusste tägliche Entscheidungen zum Aufbau eines "nachhaltigen, friedlichen, wohlhabenden und gerechten Lebens auf der Erde für alle" beitragen können.

Ziel 4. Bereitstellung hochwertiger, gerechter und integrativer Bildungs- und Lernmöglichkeiten für alle

Ziel 6. Sicherstellung der Verfügbarkeit und nachhaltigen Bewirtschaftung von Wasser und sanitären Einrichtungen für alle

Ziel 7. Sicherstellung sauberer und erschwinglicher Energie

Ziel 12. Sicherstellung nachhaltiger Produktions- und Verbrauchsmuster

Ziel 13. Förderung von Maßnahmen auf allen

Ebenen zur Bekämpfung des Klimawandels
Ziel 14. Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen für eine nachhaltige Entwicklung

Ziel 15. Schutz, Wiederherstellung und Förderung der nachhaltigen Nutzung des gesamten Ökosystems der Erde

Ziel 17. Stärkung der Mittel zur Umsetzung und Erneuerung der Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung



PNAT auf der renommierten Green List der IUCN (Weltnaturschutzunion)

Manche sprechen vom Nobelpreis für die Natur, andere von der Weltelite der Naturschutzgebiete. Im Wesentlichen handelt es sich um eine Liste, in der die Parks und Naturschutzgebiete aufgeführt und zertifiziert sind, die in Bezug auf den Schutz der Naturressourcen und die nachhaltige Landbewirtschaftung weltweit die besten sind. Die Rede ist von der "Green List", die von der IUCN, der International Union for the Conservation of Nature, der weltweit führenden Organisation für Schutzgebiete, gefördert und garantiert wird. Seit 2021 gehört auch der Nationalpark Toskanischer Archipel zu diesem prestigeträchtigen und begrenzten Kreis von Superparks. Die Green List der IUCN umfasst derzeit 60 Schutzgebiete in 16 Ländern der Welt.



Nur drei italienische Parks haben diese Anerkennung erhalten, die denjenigen Schutzgebieten hohe Managementstandards bescheinigt, die ein konstantes Engagement für die vier strategischen Säulen Governance, Planung, Verwaltung und Bestandserhaltung unter Beweis gestellt haben. Die internationalen Experten, die von der IUCN im vergangenen Jahr zur Überprüfung vor Ort entsandt wurden, haben das außergewöhnliche Naturkapital des Toskanischen Archipels gewürdigt, aber auch die zahlreichen Maßnahmen und verschiedenen Projekte, die die Verwaltungsbehörde in den letzten Jahren durchgeführt hat, um die beeindruckenden Umweltwerte zu erhalten und dabei die lokalen Gemeinschaften zu respektieren und die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen, die von den Vereinten Nationen im Rahmen der Agenda 2030 gefördert werden, positiv aufgenommen und bewertet. Der Wert der Green List liegt nicht nur in der Anerkennung der Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Parks bei der Verwaltung seines Gebiets, sondern hat auch sehr wichtige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitspolitik auf globaler Ebene. Die Parks, insbesondere die in der Green List anerkannten, sind die wichtigsten Bestandteile des globalen Systems der Schutzgebiete und somit eine grundlegende technische und verwaltungstechnische Referenz für die Erhaltung der natürlichen Ressourcen, die für die Gesundheit und die Wirtschaft aller Bürger von grundlegender Bedeutung sind.



Tipps und Regeln

Während der Besichtigung bitten wir Sie, die Grundsätze des guten Benehmens und des gesunden Menschenverstandes einzuhalten, damit Sie den Park in aller Stille erleben können, indem Sie dem Wind und den Geräuschen der Natur lauschen, ihren Rhythmen folgen und sie mit Hilfe der Parkführer entdecken, die das Erlebnis einzigartig machen werden. Wir bitten Sie, diese einfachen Regeln zu beachten, um die Natur zu genießen:

- nehmen Sie Ihren Müll mit nach Hause;
- respektieren Sie Blumen und Pflanzen, pflücken Sie sie nicht;
- halten Sie Abstand, wenn Sie Tiere sehen: Sie riskieren, sie zu erschrecken;
- sammeln Sie keine Steine und Fossilien, sie sind unsere Geschichte;
- zünden Sie kein Feuer an; wenn Sie eines sehen, melden Sie es den zuständigen Behörden;
- nicht campen, Sie gefährden das empfindliche Gleichgewicht;
- sammeln Sie Pilze unter Beachtung der gesetzlich vorgeschriebenen Angaben.

FÜR TEXTE DER IKONEN ZU ÜBERSETZEN



Informationen über den Nationalpark und die Umgebung



Digitale Veranstaltungen



Veranstaltungen in Museen



Aktivitäten zur Umwelterziehung



Veranstaltungen mit naturalistischen Themen



Veranstaltungen mit geologischen oder mineralogischen Themen



Veranstaltungen in der Altstadtcentres



Veranstaltungen mit Trekking oder Langstreckenwanderungen zu Fuß



Fahrradtouren oder Radfahren



Kajakfahren auf dem Meer



Schnorcheln oder lehrreiche Veranstaltungen im Meer



Besichtigung der Katakomben von Pianosa



Veranstaltungen mit paläontologischen Themen



Archäologische Veranstaltungen



Historischen Orten: Türme, Festungen, Einsiedeleien



Veranstaltungen mit geologischen Themen auf der Insel Pianosa



Activities with food and wine themes



Naturbeobachtung oder Ausflüge mit Panoramablick



Geführte Touren mit dem Bus



Geführte Touren mit Kutschfahrten



Veranstaltungen bei Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang

Insel Elba

A scenic view of the island of Elba, Italy. The foreground is filled with dense, green forest. In the middle ground, a coastal town with colorful buildings is visible, situated on a peninsula. Beyond the town, a large, dark island (Monte Capanne) rises from the sea. The background shows a vast blue sea and distant mountains under a bright blue sky with scattered white clouds. The text 'Insel Elba' is written in a white, cursive font across the top of the image.

Kalender 2022

Infopark Und Umweltbildungszentren

In den Besucherzentren auf der Insel Elba (Marciana, Lacona, Rio nell'Elba und Portoferraio) finden Sie alles, was Sie über das Schutzgebiet wissen müssen: Informationen, vertiefende Informationen, Dienstleistungen, Gadgets, Ratschläge für die Besichtigung von Sehenswürdigkeiten und für die Buchung von Veranstaltungen. Die Umweltbildungszentren veranstalten Führungen und pädagogische Workshops.



INFO PARK PORTOFERRAIO

Viale Elba 2, Portoferraio - Tel. 0565 908231

Vom 1. November bis 31. März:

Montag bis Samstag 9 bis 15 Uhr; Sonntag
9 bis 13 Uhr.

Vom 1. April bis 31. Oktober:

Montag bis Sonntag 9:00-19:00 Uhr

INFO PARK LACONA

SP30, Lacona / spiaggia - Tel. 0565 1930778

Vom 1. Mai bis 15. Juni und

vom 16. bis 30. September:

Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 13.00 Uhr /
15.00 bis 18.00 Uhr

Vom 16. Juni bis 15. September:

Montag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr

INFO PARK PIANOSA

Tel. 0565 908231

Vom 15. März bis 30. Oktober:

Montag bis Sonntag 11.00 bis 16.30 Uhr.

CEA LACONA DUNAL SYSTEM

SP30, Lacona / Strand

Geöffnet vom 1. Mai bis zum 1. Oktober
gemäß dem Kalender der Workshops
und Veranstaltungen, abrufbar unter
parcoarcipelago.info



**CASA DEL PARCO MARCIANA
BESUCHERZENTRUM**

Fortezza Pisana, Marciana
Tel. 0565 901030 - 348 7039374

Vom 2. April bis 12. Juni und vom 1. bis 31.

Oktober:

Montag 10:00-13:00 Uhr;
Freitag 10:00-13:00 Uhr (nur im Oktober) /
15:00-18:00 Uhr;
Samstag 10:00-13:00 Uhr / 15:00-18:00 Uhr;
Sonntag 10:30-13:00

Vom 13. Juni bis 30. September

Montag 9:30-13:00 Uhr;
Dienstag 9:30-13:00
Mittwoch 9:30-13:00 Uhr / 16:00-19:30;
Donnerstag geschlossen
Freitags 15:30 Uhr - 19:30 Uhr
Samstag 9:30-13:00 Uhr / 16:00-19:00;
Sonntag 10:30-13:00

**CASA DEL PARCO RIO NELL'ELBA
BESUCHERZENTRUM**

Loc. Canali, Rio - Tel. 0565 943399

Vom 2. April bis 29. Mai:

Freitag und Samstag 10:00-13:00 Uhr/
16:00-19:00 Uhr;
Sonntag 10:00-13:00 Uhr

Vom 1. bis 30. Juni und vom 1. bis 15.

September:

Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00
Uhr/ 16:00-20:00 Uhr
Sonntag 10:00-13:00 Uhr

Vom 1. Juli bis 31. August

Dienstag 16:00-20:00 Uhr;
Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00
Uhr / 16:00-20:00 Uhr;
Sonntag 10:00-13:00 Uhr

Vom 6. September bis 31. Oktober:

Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00
Uhr / 16:00 - 19:00 Uhr
Sonntag 10:00-13:00 Uhr



FORTE INGLESE
PORTOFERRAIO

FORTE INGLESE PORTOFERRAIO

Via Giagnoni 5, Portoferraio (oberhalb des
Krankenhauses, aufwärts über die Via San
Rocco)

Vom 1. März bis 14. Juni und vom 16.

September bis 31. Oktober

jedes Wochenende von 16.00 bis 18.00
Uhr.

Vom 15. Juni bis 15. September

täglich von 18:00 bis 20:00 Uhr

Vom 1. November bis 1. März laut

Veranstaltungskalender geöffnet:
Info Park Portoferraio

UMWELTBILDUNGSZENTRUM IM HAUS DES MARCIANA-PARKS

Die Anlage, die von einem Parkführer geleitet wird, der die Besucher auf ihrer Entdeckungsreise durch das Schutzgebiet begleitet, ist den für den Nationalpark typischen Umgebungen gewidmet, insbesondere dem westlichen Teil der Insel Elba und damit den Granitlandschaften, den Kastanienhainen und dem kulturellen Erbe der "caprili". Multimediaschautafeln und interaktive Anwendungen veranschaulichen die Entstehung und die geologische Entwicklung des toskanischen Archipels und erforschen Fragen im Zusammenhang mit dem Klimawandel und dem Schutz der geografischen, land- und meerestypischen Artenvielfalt - wertvolle Schätze, die auf den toskanischen Inseln bewahrt werden. In der Anlage finden pädagogische Workshops und Animationsveranstaltungen statt. Von hier aus starten geführte Touren auf den Wanderwegen der Umgebung und Besichtigungen der Altstadt von Marciana. Freier Eintritt.

Marciana erzählt. Vom 1. Juni bis zum 1. November - jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr. Eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit von Marciana. Abfahrt vom Parkhaus mit einer naturalistischen Einführung in die Landschaft. Anschließend tauchen wir in die Geschichte der Insel ein und genießen den herrlichen Ausblick von der Panoramaterrasse. Von hier aus spazieren wir durch die Gassen und engen Straßen des charakteristischen Dorfes Marciana und entdecken seine Geschichte. Anmeldung erforderlich, 8 € - 4 € ermäßigt (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

Workshops für Erwachsene und Kinder. Vom 25. Juni bis 27. August - jeden Samstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. In der renovierten CEA-Einrichtung in Marciana werden Workshops zu Umwelterziehungsfragen für Kinder und Familien angeboten. Die Veranstaltungen sind kostenlos, Anmeldung erforderlich.



UMWELTBILDUNGSZENTRUM CASA DEL PARCO DI RIO NELL'ELBA

Das Besucherzentrum befindet sich auf der Ostseite der Insel Elba, in einem Gebiet, das seit jeher für den Bergbau genutzt wurde. Die Besucher haben die Möglichkeit, einen Parkführer in Anspruch zu nehmen, um sich über das Schutzgebiet und einige der Vorzüge dieses Teils von Elba zu informieren. Anhand von interaktiven Anwendungen und Virtual-Reality-Erlebnissen können die Besucher das außergewöhnliche geologische und mineralogische Erbe der Region kennen lernen. Interessant sind auch die Bereiche, die sich mit den Traditionen der lokalen Agrar- und Ernährungswirtschaft und dem Orto dei Semplici von Elba in der Einsiedelei von Santa Caterina beschäftigen. Das Zentrum organisiert Konferenzen, didaktische Aktivitäten und Workshops für Erwachsene und Kinder. Von hier aus werden geführte Ausflüge auf den Wanderwegen der Umgebung und Besichtigungen der Altstadt von Rio nell'Elba organisiert. Freier Eintritt.

Ein Spaziergang durch Mythen und Legenden

Im Juli und August jeden Freitag um 17.00 Uhr und im September um 11.00 Uhr. Geführte Exkursion vom Casa del Parco aus mit einem Auto auf den Spuren der antiken Völker, die sich auf dieser Seite der Insel niederließen, um nach Gesteinen zu suchen, und anschließend zum Orto dei Semplici, einem bezaubernden Ort, der reich an Geschichte ist. Es folgt ein Besuch des Gartens mit der Betrachtung einiger botanischer Arten, die als magisch gelten: Wir werden die Verbundenheit zwischen Pflanzen und Menschen erkunden, die in der Mythologie durch die unendlichen Metamorphosen von Menschen in Blumen oder Pflanzen bezeugt wird. Anmeldung erforderlich, € 4, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren + Eintrittskarte für den Garten 4 € (kostenlos für Kinder von 0-4-Jahren).

Workshops für Erwachsene und Kinder

Jeden Donnerstag im Juli und August um 17 Uhr: Workshops zu den Themen Botanik, Geologie, Biologie, etruskische Schriften und Naturmalerei. Kostenlose Teilnahme. Anmeldung erforderlich.



UMWELTBILDUNGSZENTRUM DER DÜNEN VON LACONA

In den Räumlichkeiten und im Garten der Anlage, die sich im Zentrum der Insel befindet, werden Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene organisiert. Wichtige Themen der Umweltpädagogik werden durch Spiele und Aktivitäten vermittelt: Kennen Sie die Bedeutung des Wortes "Biodiversität" und wissen Sie, welche Tiere und Pflanzen in unserem Park leben? Wissen Sie, wie man Kleingemüse anbaut oder einen Wasserfilter herstellt? Möchten Sie in das Meer des Archipels eintauchen, entdecken, wo Schildkröten schwimmen und wie man auf bewusste Weise fischen kann? Das benachbarte, vom Park geschützte Dünensystem wird zum Ausgangspunkt für eine Reihe von Aktivitäten zum Thema Natur, die von Parkführern geleitet werden. Alle Angebote sind kostenlos und müssen im Voraus gebucht werden.

Sommerworkshops für Kinder von 8-11 Jahren

Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag von Juni bis September, 14 Uhr, Dauer 2 Stunden.

Sommerworkshops für Kinder von 5-7 Jahren

Jeden Mittwoch und Freitag von Juni bis September, 11 Uhr, Dauer 1 h 30 Min.

Schnorcheln mit einem Parkführer

Jeden Montag im Juli und August, 11.30 Uhr, Dauer 1 h 30 Min.

Geführte Besichtigung des Dünensystems mit einem Parkführer, mit anschließendem kleinen Aperitif mit Produkten aus der nahen Umgebung

Jeden Dienstag und Samstag vom 15. Juni bis 15. September, 18.00 Uhr, Dauer 1 Stunde. Anmeldung erforderlich, 10 €; ermäßigt 5 € für Kinder von 5-12 Jahren; kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren.





DAS FORTE INGLESE - Es handelt sich um eine Verteidigungsanlage aus dem 18. Jahrhundert, die auf Geheiß von Cosimo III., Großherzog der Toskana, zum Schutz der Stadt errichtet wurde und sich im Besitz der Gemeinde Portoferraio befindet. Das Fort wurde von Napoleon während seines Exils auf Elba erweitert und bis zu seiner jüngsten Restaurierung auf vielfältige Weise genutzt. Neben dem historischen Wert des Gebäudes wird das Fort auch wegen seiner Panoramalage mit Blick auf die Stadt und die Bucht von Portoferraio geschätzt.



NAT-LAB ist das neue naturwissenschaftliche Labor, das 2019 von der World Biodiversity Association in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark im Forte Inglese (Portoferraio) eingerichtet wurde. Das NAT-LAB beherbergt die wichtigste entomologische Sammlung von Arten, die im Toskanischen Archipel vorkommen. Hier arbeiten Naturforscher an der Einrichtung weiterer zoologischer und botanischer Sammlungen, die dem toskanischen Archipel gewidmet sind. Das NAT-LAB fördert den Wissensaustausch dank eines Unterrichtsraums, der der Förderung des lokalen Umwelterbes gewidmet ist und in dem nach Voranmeldung Labor- und Studientätigkeiten unter der fachkundigen Anleitung des Kurators durchgeführt werden können. Workshops und Führungen mit kleinen Naturbeobachtungen und -erlebnissen während der Sommerzeit von 18 bis 20 Uhr an folgenden Tagen: 16. und 30. Juni; 14. und 28. Juli; 11. und 25. August. Nur nach Voranmeldung, Teilnahme kostenlos.

PROJEKT ALIENS (LIFE ASAP) - Im Forte Inglese gibt es eine spezielle Multimedia-Ausstellung, bei der man mit Hilfe von Visieren das Wissen über die gebietsfremden Arten unseres Territoriums vertiefen kann und so zu virtuellen Wächtern der biologischen Vielfalt wird: Mit Hilfe der erweiterten Realität kann man lernen, die gebietsfremden Arten des Parks zu erkennen, sie in der Umgebung zu finden und die mit ihrer Ausbreitung verbundenen Risiken und Umweltbedrohungen einzuschätzen.



AUSSTELLUNG GIORGIO ROSTER - Die Ausstellung, die Giorgio Roster gewidmet ist, einem florentinischen Wissenschaftler, der ab 1875 regelmäßig auf Elba weilte, ist jetzt in den Räumlichkeiten von Forte Inglese eröffnet worden. Der Arzt und Hygieniker widmete sich mit Leidenschaft der Mineralogie, der Botanik und der Fotografie von Elba. Die Ausstellung "Giorgio Rosters Elba. Der Wandel der Landschaft zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert in den Aufnahmen des Wissenschaftlers und Fotografen" in einer Sammlung von Hunderten von Fotografien von Elba aus der Zeit vor mehr als einem Jahrhundert und nimmt den Besucher mit auf eine Reise durch die historischen, naturwissenschaftlichen und geologischen Schätze der Insel, dank der Bilder, Gegenstände, die dem Wissenschaftler gehörten, und Videos von Personen aus seinem Umfeld. Ein Touchscreen ermöglicht den Zugriff auf einen Teil der umfangreichen Roster-Sammlung in der digitalen Bibliothek des Museo Galileo, des Sistema Museale di Ateneo der Universität Florenz und der Biblioteca Comunale Foresiana in Portoferraio. Die Ausstellung ist an den Tagen und während der Öffnungszeiten des Forts zu sehen. [\(siehe Seite. 12\).](#)

PROJEKT PRISMA - Dank der Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark, der das Projekt unterstützt und teilweise finanziert hat, und der Gemeinde Portoferraio, die das Gerät aufstellen wollte, hat die Vereinigung Astrofili Elbani das erste astronomische Forschungsinstrument auf Elba im Forte Inglese installiert. Die PRISMA-Kamera ist Teil eines ausgedehnten Netzes von All-Sky-Kameras, die über ganz Italien verteilt sind, und soll den Vorbeiflug aller hellsten Meteore, auch Sternschnuppen genannt, aufzeichnen: Meteoriten sind nämlich die ältesten Gesteine des Sonnensystems und können uns Aufschluss über die Entstehungsgeschichte der Sonne und der Planeten, einschließlich der Erde, geben. Die von der PRISMA-Kamera im Forte Inglese aufgenommenen Live-Bilder können online kostenlos abgerufen werden.





LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano



FEUCHTGEBIET VON MOLA AULA VERDEBLU

Die neue Aula VerdeBlu "Giovanna Neri" befindet sich im wichtigsten Feuchtgebiet der Insel Elba, zum Schutz dieses wichtigen Ökosystems. Die Anlage wird von Legambiente Arcipelago Toscano und ASD Diversamente Marini verwaltet, die gemeinsam die Überwachung des Gebiets gewährleisten und den Besuchern die notwendigen Informationen zur Verfügung stellen, damit sie diesen wertvollen Schatz an biologischer Vielfalt kennenlernen und schützen können. Der Saal mit seinen für Besucher eingerichteten Räumen wird durch einen Garten ergänzt, in dem einheimische Kräuter gepflanzt wurden, darunter Lavendel, Rosmarin, Thymian, Oregano und Pflanzen, die Bienen und Schmetterlingen als Nahrung dienen. Es werden hauptsächlich Outdoor-Aktivitäten angeboten, die für alle Besucher und Besucherinnen geeignet sind und die darauf abzielen, die Kenntnisse über das Feuchtgebiet, die Lebensräume von gemeinschaftlichem und regionalem Interesse sowie über die Fauna - insbesondere die an die Sumpfgelände gebundenen Vogelarten - zu vertiefen, die in dem Gebiet leben, nisten und/oder sich dort vorübergehend aufhalten.

Lokalität Mola – Luca - 3283085244; Federica - 3393868970.

Vom 1. Oktober bis 31. März: mittwochs und samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Vom 1. April bis 30. September: mittwochs, donnerstags und samstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Aula Verde e Blu - Mola

Insel Elba



Winter im Naturpark

Workshops und Veranstaltungen

Auch im Winter kann man die Landschaft genießen

SONNTAG, 6. FEBRUAR

Kunstwettbewerb über Feuchtgebiete

Anlässlich des Welttages der Feuchtgebiete, der das Bewusstsein für die Bedeutung der Feuchtgebiete für die Menschheit und den Planeten schärfen soll, bietet Legambiente Arcipelago Toscano eine Führung durch Mola an und prämiert die besten Arbeiten zum Thema: Fotos, künstlerische Produktionen, Gemälde, Zeichnungen, Skulpturen, Artefakte, Gedichte und Literatur, die das Feuchtgebiet und seine Bedeutung darstellen. Treffpunkt: 15.00 Uhr, Aula Verde Blu, Lokalität Mola - Dauer: 3 Stunden - Kostenlos, Anmeldung erforderlich.

SONNTAG, 13. FEBRUAR

Auf den Spuren der geheimnisvollen Grille

Anlässlich des Darwin-Tages ein Besuch im NAT-LAB zusammen mit dem Entomologen Leonardo Forbicioni und eine kurze Konferenz, bei der wir *Natulaaverni*, eine der seltensten und am weitesten verbreiteten Grillen Europas, die kürzlich auf Elba im Feuchtgebiet von Mola gefunden wurde, näher kennenlernen werden. Treffpunkt: 16.00 Uhr. NAT-LAB Forte Inglese - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Kostenlos, Anmeldung erforderlich.

SAMSTAG, 26. FEBRUAR

Digitale Veranstaltung. Die Rückkehr des Fischadlers

Im vergangenen Jahr kehrte der Fischadler nach 90 Jahren Abwesenheit zum Nisten in den Toskanischen Archipel zurück: In einem der künstlichen Nester, die von der Parkverwaltung im westlichen Teil der Insel Capraia angelegt wurden, wurden drei Eier gelegt, die leider nicht ausgebrütet wurden. Gemeinsam mit den Experten werden wir auf die letzten Jahre der Forschung zurückblicken, die zur Wiederansiedlung dieses Raubvogels in der Toskana geführt haben, und mehr über diese seltene und bedrohte Art erfahren, von der es im Mittelmeerraum weniger als hundert Brutpaare gibt, von denen sieben in der Toskana nisten. Die Konferenz findet um 16.00 Uhr statt. Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an InfoPark.

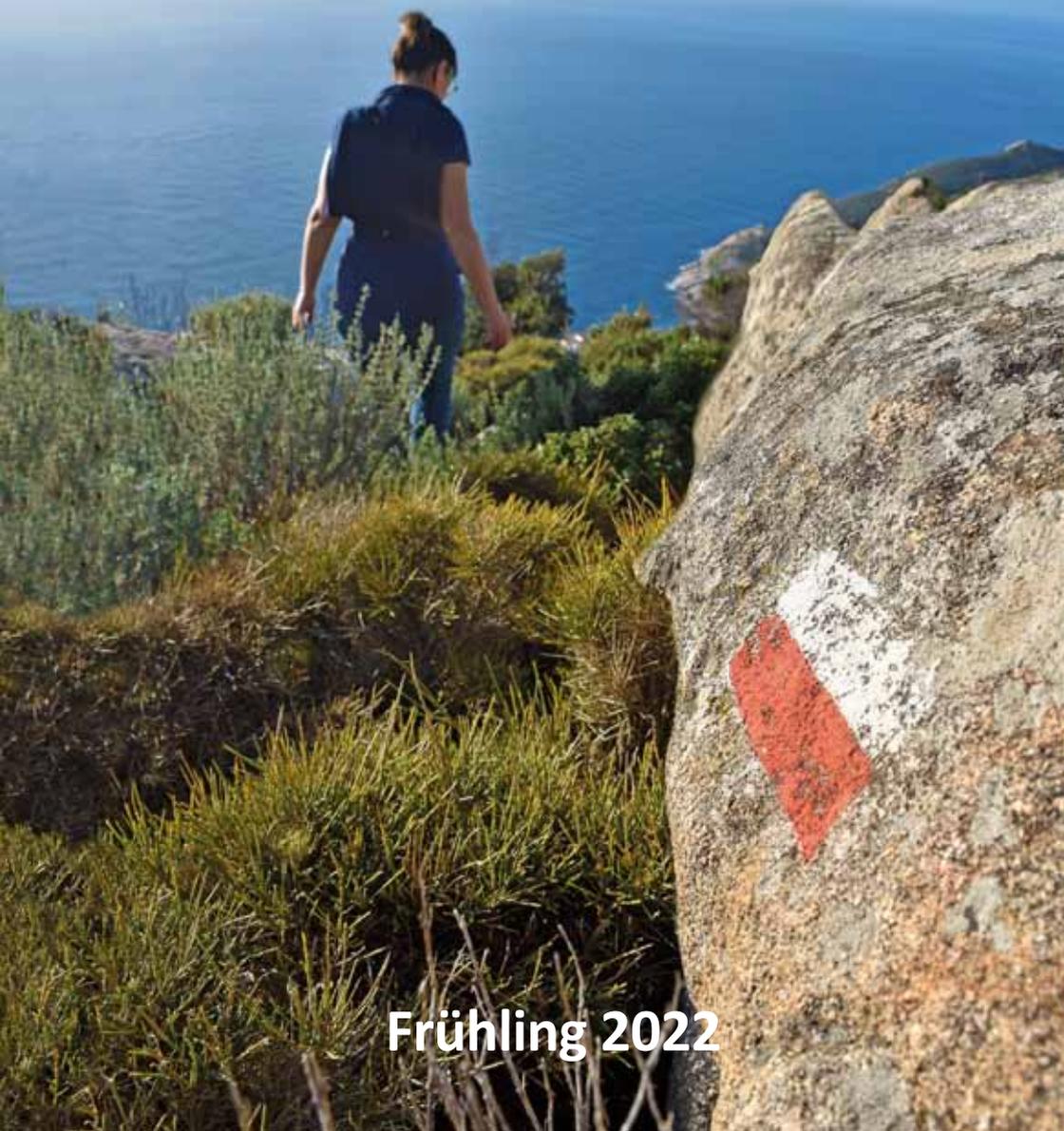
SAMSTAG, 5. MÄRZ

Führung durch die Roster-Ausstellung

Führung mit einem Parkführer durch die Ausstellung, die Giorgio Roster gewidmet ist, einem Arzt mit einer Leidenschaft für Fotografie, Mineralogie und Botanik, der sich ab 1875 im Sommer auf Elba in der Villa dell'Ottonella in Portoferraio aufhielt und Hunderte von Fotografien der Insel aus dieser Zeit hinterließ, von denen eine Auswahl jetzt in der Ausstellung zu sehen ist. Treffpunkt: 17.00 Uhr Portoferraio, Forte Inglese - Dauer: 2 Stunden - kostenlos, Anmeldung erforderlich.

Insel Elba

Walking Festival



Frühling 2022

Spaziergänge anlässlich des Frühjahrsfestivals

SONNTAG, 20. MÄRZ

Frühlingsfest

Anlässlich des Frühlingsfestes bietet Legambiente Arcipelago Toscano eine Veranstaltung über Zugvögel an: außergewöhnliche Tiere, die in der Lage sind, Tausende von Kilometern zurückzulegen, um die Zukunft ihrer Art zu schützen, und die auf unseren Inseln einen wichtigen Rast- und Erholungsort finden. Der Tag ist auch den für das Gebiet typischen Insekten gewidmet. Geführte Besichtigung des Feuchtgebiets von Mola und Workshop.

Treffpunkt: 15.00 Uhr Aula Verde Blu, Lokalität Mola

Dauer: 3 Stunden Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.



LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano

SAMSTAG, 26. MÄRZ

Trekking und Achtsamkeit

Wir wandern auf den Feldwegen, die durch die Lacona-Ebene führen, bis wir die Wallfahrtskirche Madonna della Neve erreichen. Auf einer Lichtung versammeln wir uns im Kreis für eine Übung der Achtsamkeit, die von der Ausbilderin Antonella Vitacca geleitet wird. Indem wir auf unseren Atem hören, können wir wieder in Kontakt mit unserem Körper, unseren Gefühlen und den Geräuschen und Gerüchen der Natur kommen, was uns eine außergewöhnliche Erfahrung der Anwesenheit im Hier und Jetzt ermöglicht. Treffpunkt: 14.00 Uhr CEA Lacona - Dauer: 2 h 30' - Schwierigkeitsgrad: leicht. Auf Anmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 2. APRIL

Der GustoSentiero von Rio

Der GustoSentiero (Geschmackspfad) von Rio beginnt am Casa Parco in Rio nell'Elba, einer alten Bergbaugemeinde mittelalterlichen Ursprungs, und führt weiter in das historische Valle dei Mulini (Tal der Mühlen): Entlang des Weges kann man die Ruinen einiger der 22 Mühlen und ihrer Speicher besichtigen; dank der Bewässerungsmöglichkeiten in der Gegend konnte die Tradition der Nutzung der Speicher für den Anbau von Familiengemüsegärten erhalten werden. Aufenthalt auf dem Ferienhof La Lecciola und Treffen mit den Landwirten, um das Thema "Keimdatenbank" zu diskutieren. Treffpunkt: 10.00 Uhr Casa Parco di Rio - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung nach Voranmeldung, kostenlos.



SONNTAG, 10. APRIL

Nachtwanderung am Capo Stella mit den Astrophili Elbani

Anlässlich der Internationalen Dark-Sky-Woche und des ersten Mondviertels werden wir in Begleitung der Parkführer und der Vereinigung der Astrophili Elbani einen einfachen Nachtspaziergang auf dem Vorgebirge von Capo Stella unternehmen. Wir orientieren uns an den Sternen, den Sternbildern und ihren Mythen, inmitten der herrlichen Düfte der

Insel Elba

mediterranen Macchia zu Beginn der Frühlingsblüte. Nach dem ersten Teil der Wanderung werden wir den Mond und den Aprilhimmel mit den vom Verein zur Verfügung gestellten Teleskopen beobachten. Treffpunkt: Via Capo di Stella, Lacona um 21.00 Uhr - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 16. APRIL

Lernen Sie Mola kennen

Obwohl Feuchtgebiete nur 3 % der Erdoberfläche bedecken, nehmen sie 30 % des organischen Kohlenstoffs im Boden auf. Es gibt mehrere auf unserer Insel, aber die wichtigste ist Mola, die wir anhand verschiedener Erfahrungen besser kennen lernen werden. Die Veranstaltung wird von Legambiente Arcipelago Toscano organisiert und steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Treffpunkt: 15.00 Uhr Aula Verde Blu, Mola - Dauer: 2 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.



Arcipelago Toscano

SONNTAG, 17. APRIL

Der Rada-Pfad

Ein gemütlicher Spaziergang für die ganze Familie, der vom Thermalbecken San Giovanni zur Villa delle Grotte führt, einer luxuriösen römischen Residenz aus dem 1. Jahrhundert vor Christus. In Zusammenarbeit mit Italia Nostra Archipelago Toscano. Treffpunkt: 15:00 Portoferraio, Terme di San Giovanni Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 23. APRIL

Orchideen am Calamita

Vom Zentrum von Capoliveri aus in Richtung des staatlichen Geländes, das einst von den Bergleuten besucht wurde, die hier das berühmte Eisenerz abbauten, können Sie eine wahre Orchideenpracht entdecken. Auf den un bebauten Hängen werden Sie von der Fülle an Blumen und Orchideen überrascht sein, die fast überall wie auf einer Wildwiese wachsen: Ophrys incubacea, Serapias, Anacamptis papilionacea und Anacamptis pyramidalis. Treffpunkt: Vecchio Municipio, Capoliveri um 10 Uhr - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



SONNTAG, 24. APRIL

Der GustoSentiero von Lacona

Trekking zur Entdeckung des GustoSentiero (Geschmackspfad) von Lacona, der im südlichen Teil der Insel in der Nähe der Lacona-Ebene verläuft. Der Küstenstreifen beherbergt das letzte Dünengebiet des toskanischen Archipels und ist aus naturwissenschaftlicher Sicht von großer Bedeutung. Das dahinterliegende Gebiet wurde historisch für landwirtschaftliche Zwecke genutzt und spielt auch heute noch, trotz der starken Entwicklung des Tourismus, eine strategische Rolle infolge der vorhandenen hochwertigen landwirtschaftlichen Betriebe. Während der Wanderung wird ein Halt auf dem Bauernhof Regali Rurali eingelegt und ein Imbiss eingenommen. Treffpunkt: 14.00 Uhr CEA Lacona

Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht

Kostenlose Veranstaltung mit Anmeldung.



MONTAG, 25. APRIL

Cotaccia-Rundgang mit einem erfahrenen Herpetologen

Anlässlich des Welttags zum Schutz der Frösche, eine Wanderung mit einem Experten, um mehr über die Erhaltung dieser Tiere zu erfahren, die für die Umwelt von grundlegender Bedeutung sind. Ein Rundweg, der es uns ermöglicht, einen der charakteristischsten Teile der Nordwestküste kennen zu lernen. Kleine Dörfer, die steil über dem Meer liegen, alte bewirtschaftete Felder, von der Erosion geformte Granitfelsen, ein Auf und Ab zwischen Trockensteinmauern, eingetaucht in die Farben und Gerüche der mediterranen Macchia. Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Zanca - Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 1. MAI

Der weitläufige Garten der Öko-Hotels auf Elba - Hotel Villa Rita

Wanderungen im westlichen Teil zwischen alten Weinbergen und antiken Straßen, bis zum kleinen, bezaubernden schwarzen Strand von Le Buche, einer der kleinsten Buchten der Insel. Zum Abschluss besuchen wir das Hotel Villa Rita, das in den letzten Jahren einige Pfirsichbäume der antiken Sorte "spicciaiole" angebaut hat und diese weiter pflegt. Ein Spaziergang, um gemeinsam über die Bedeutung der Wiederherstellung von Ökosystemen nachzudenken, auch durch diese kleinen Maßnahmen zur Aufwertung und Wiederentdeckung alter Kultursorten. Zum Abschluss gibt es einen vom Hotel organisierten Imbiss mit lokalen Produkten. Treffpunkt: 15:30 Uhr, Colle d'Orano - Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 7. MAI

Nachtwanderung am Capo d'Enfola mit den Astrophili Elbani

Ein einfacher Nachtsparzierung unter dem Mondlicht im ersten Viertel, in Begleitung der Parkführer und des Vereins der Astrophili Elbani. Nach der Besichtigung der Ruinen einer wichtigen Militärgarnison aus dem Zweiten Weltkrieg orientieren wir uns am Sternenhimmel auf der Suche nach den wichtigsten Sternbildern und ihren Mythen. Am Ende des ersten Teils der Wanderung werden wir den Mond und den Maihimmel mit den vom Verein zur

Insel Elba

Verfügung gestellten Teleskopen beobachten. Treffpunkt: Parkplatz Enfola, 21.00 Uhr - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SONNTAG, 8. MAI

Geo-Erlebnis. Die Argonauten auf Elba

Der Felsen von Capo Bianco ist ein Wunder der Natur, das den Seefahrern seit der Antike wie ein Leuchtturm den Weg gewiesen hat. Die Legende besagt, dass Jason und die Argonauten hier Halt machten, angezogen von den weißen, mit Turmalinkugeln übersäten Felsen. Die Route schlängelt sich zwischen den Stränden von Capo Bianco und Padulella und erzählt die Geschichte der geologischen Entstehung dieses einzigartigen Felsens und seiner Eigenschaft, Geologie, Legende und Geschichte zu verbinden. Begleitet von dem Geologen Sergio Rocchi - Universität Pisa. Treffpunkt: 10.30 Uhr, Parkplatz am Strand von Capo Bianco - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.



SONNTAG, 15. MAI

Saubere Strände und Meeresboden

Die im Jahr 2014 gestartete Studie über Strandabfälle ist eine der wichtigsten bürgernahen wissenschaftlichen Initiativen auf internationaler Ebene. Gemeinsam mit Legambiente werden wir den Strand von Mola und mit Hilfe von Tauchführern des Parks den Meeresboden in diesem Gebiet säubern: Die gesammelten Abfälle werden ordnungsgemäß erfasst und katalogisiert, um zur Erweiterung der von Freiwilligen auf europäischer Ebene aufgebauten Datenbank für Strandabfälle beizutragen. Am Ende des Erlebnisses steht ein gemeinsamer Imbiss auf dem Programm. Treffpunkt: 15.00 Uhr Aula Verde Blu, Lokalität Mola - Dauer: 2 Stunden. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

Meeting place: 3 pm Green and Blue Classroom, Loc. Mola

Duration: 2 hours. Free event upon reservation.



LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano

SAMSTAG, 21. MAI

Welttag des Netzwerks Natura 2000 - Interessante Wanderung in Begleitung eines Experten auf den Gipfel des Monte Capanne, die es uns in wenigen Stunden ermöglicht, von der Flora des Apennins bis zu den farbigen Garigues zu gelangen: vom Gelb der Genista desoleana Valsecchi bis zum Violett der Viola corsica ilvensis, um die Endemiten der Insel, ihre Bedeutung und die Bedrohungen für ihre Erhaltung zu beobachten und kennenzulernen. Treffpunkt: 8.30 Uhr Marciana, For di Porta - Dauer: 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad: sehr anspruchsvoll - Lunchpakete werden von den Teilnehmern mitgebracht.

Diese Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden und ist kostenlos.



SONNTAG, 22. MAI

Welttag der biologischen Vielfalt - Nahverkehrswege und alte Anbaugelände

Nahverkehrswege, alte Weinberge, Trockenmauern, Wehre und Holzkohlegruben. Ein angenehmer Weg, auf dem man die Seiten der ländlichen Geschichte Elbas lesen kann, mit Sitten, Traditionen und amüsanten Anekdoten. Auf dem Weg dorthin gibt es einen leckeren Zwischenhalt auf dem Ferienbauernhof Fonte di Zeno und eine Besichtigung des kürzlich vergrößerten Schmetterlingsgartens mit dem Entomologen Leonardo Forbicioni. Treffen: 10.00 Uhr Marciana Marina, Moletto del Pesce. Dauer: 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung mit Voranmeldung, € 10.



SAMSTAG, 28. MAI

Europäischer Tag der Parks - Der Berg trägt gelb: die Braunellen

Wir überqueren eine der landschaftlich reizvollsten Strecken auf dem Monte Capanne, um La Tavola zu erreichen, von wo aus wir einen atemberaubenden Blick nach Norden, vom nahen Marciana bis zum Capo Enfolà und der Küste genießen können. Dann geht es weiter in Richtung Süden, am Horizont begleitet von den Inseln auf der Südseite und eingetaucht in die üppige Vegetation der gelben Ginsterbüschel. Rundgang um den Monte Giove und Rückkehr nach Marciana. Treffpunkt: Marciana, Casa del Parco, 10 Uhr - Dauer 6 h 30'

Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll. Lunchpakete werden von den Teilnehmern mitgebracht. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



SONNTAG, 29. MAI

Europäischer Parktag - Von Cavo zum Monte Grosso

Von dem an der Ostküste der Insel gelegenen Ferienort Cavo aus führt die Route auf einer faszinierenden Strecke durch Wälder, Buschland und Panoramablicke auf die Insel und die Festlandküste die Hänge des Monte Grosso hinauf, bis man den Gipfel des Hügels erreicht, auf dem sich die eindrucksvollen Ruinen des Semaforo della Marina Militare befinden, eines wichtigen militärischen Beobachtungspostens, der von italienischen Soldaten während des letzten Weltkriegs genutzt wurde. Nachdem wir die grandiose Aussicht auf die gesamte Insel bewundert haben - im Osten das Dorf Cavo, die drei Inseln Topi, Palmaiola und Cerboli - kehren wir auf demselben Weg nach Cavo zurück. Treffpunkt: Rio Park House, 10 Uhr - Dauer: 5 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.

Insel Elba – Geschichte hautnah erleben

Die Festung von
Volterraio



Volterraio, ein Besuch der eindrucksvollsten Stätte der Insel Elba

Die von der Parkverwaltung restaurierte Festung Volterraio, eine der beliebtesten historischen Stätten Elbas, kann inzwischen wieder besichtigt werden. Dank seiner strategischen und panoramischen Lage ist Volterraio der eindrucksvollste und magischste Ort der Insel, besonders, wenn man ihn bei Sonnenuntergang erreicht. Die Festung erhebt sich 395 Meter über dem Meeresspiegel, eingebettet in den Felsen, aus dem sie sich wie von Zauberhand erhebt. Der Ort wurde von den Etruskern für die Errichtung des ersten Beobachtungspostens ausgewählt, und wiederum in der etruskischen Zeit war der Hügel Teil eines intelligenten und effizienten Systems befestigter Siedlungen auf den Hügeln, zwischen denen die Menschen offenbar mittels Feuern kommunizierten. Sein endgültiges Äußeres erhielt das Bauwerk Ende des 13. Jahrhunderts, als die Seerepublik Pisa beschloss, es umzubauen. In der Vergangenheit eine uneinnehmbare Festung, heute eine eindrucksvolle Terrasse über Elba und die anderen Inseln des toskanischen Archipels. Ein atemberaubender Blick zeigt das Profil des östlichen Bergrückens von Elba und am Horizont die schlanke Form der Insel Pianosa und die strenge Silhouette von Montecristo. Vor uns liegt der zentrale Teil der Insel mit seinen sanften Hügeln, weiten südlichen Buchten und der unnachahmlichen Morphologie des Golfs von Portoferraio mit dem imposanten Massiv des Monte Capanne dahinter. Weiter rechts die wilde Insel Capraia und im Hintergrund die schneebedeckten Berge Korsikas, aus denen im Norden das Cap Corse ragt.





BESUCHSARTEN UND MODALITÄTEN

1) Geführte Besichtigung der Festung von Volterraio. Trekking und Eintritt inbegriffen. Die Abfahrtszeit wird an die Jahreszeit angepasst und bei der Buchung bekannt gegeben. Die Exkursion wird mit einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen durchgeführt. Für unwegsames Gelände ist geeignetes Schuhwerk erforderlich und für die Nachmittagsausflüge eine Beleuchtungsausrüstung wie Stirnlampen oder Taschenlampen.

Eintrittspreis 20 €, 10 € für Einwohner des Toskanischen Archipels und Personen über 65 Jahre. 5 € für Einwohner des Toskanischen Archipels über 65 Jahre und Kinder von 5-12 Jahren. Kostenlos für Behinderte und ihre Begleitpersonen, Studenten mit Wohnsitz im Toskanischen Archipel (bis 19 Jahre). Mindestalter 5 Jahre.

Überprüfen Sie den Kalender der verfügbaren Ausflüge auf parcoarcipelago.info

2) Während der Sommersaison ist die Festung von Volterraio an den angegebenen Tagen und zu den angegebenen Zeiten geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, den Eingang des Monuments auf eigene Faust zu erreichen, indem man dem Wanderweg folgt, um es dann in Begleitung des Parkführers zu besichtigen. Eintritt 8 €, 4 € für Personen über 65 Jahre, Bewohner des Toskanischen Archipels und Kinder von 5-12 Jahren. Kostenlos für Behinderte und ihre Begleiter, Kinder von 0-4 Jahren und Studenten, die im Toskanischen Archipel wohnen (bis 19 Jahre alt). Überprüfen Sie den Kalender der verfügbaren Ausflüge auf parcoarcipelago.info



seif/ Sea Essence International Festival 2022

Marciana Marina - Insel Elba 8., 9., 10. Juli

Das Sea Essence International Festival, das bereits zum vierten Mal stattfindet, ist das erste internationale Festival, das der Bewahrung und Wertschätzung des Meeres und seiner Ressourcen gewidmet ist.

Unter Bewahrung und Wertschätzung ist der Schutz der Umwelt, der biologischen Vielfalt und der Arten zu verstehen, aber auch der Schutz ihrer Schönheit, ihrer Geschichte und ihres Beitrags zum kulturellen und gesellschaftlichen Wachstum. Letztlich geht es um den Schutz und die Verbesserung unseres menschlichen Daseins.

Unsere Mission ist es, die Menschen dazu zu bringen, das Meer zu lieben, denn nur durch eine so echte und authentische Leidenschaft wie die Liebe wird jedes Ziel, auch das scheinbar Unerreichbare, erreichbar.

Unsere Vision ist es, dem Meer den ihm gebührenden Stellenwert einzuräumen, angefangen bei einem verstärkten Engagement von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, auf dieses Ziel hinzuarbeiten. Deshalb haben wir uns eine Veranstaltung ausgedacht, die sowohl den Verstand als auch die Emotionen anspricht und die Menschen zum Nachdenken und Träumen anregt.

Ein vielschichtiges Ereignis, das die Tiefgründigkeit des Meeres offenbart und dabei den Menschen, seine Träume,

Tugenden und Hoffnungen in den Mittelpunkt stellt. Die Geschichte, die Wirtschaft, die Kunst, die Anthropologie, die Kultur, die Politik, die Musik, das Kino und die Gesellschaft kommen in einem multidisziplinären Ansatz so zahlreich zu Wort, wie es Seelen des Meeres gibt.

Die Veranstaltung findet jedes Jahr in Marciana Marina statt, einem alten Fischerdorf der Insel Elba im Herzen des toskanischen Archipels, einem privilegierten Ort, wo man das Meer und seine Themen beobachten kann, und wird von Acqua dell'Elba unter der Schirmherrschaft von Legambiente, der Region Toscana, dem Nationalpark des toskanischen Archipels, der Gemeinde Marciana Marina, der Universität IULM und der Akademie der Schönen Künste Brera organisiert.

Die Veranstaltung erstreckt sich über drei Tage, von Freitag, dem 8. bis Sonntag, dem 10. Juli 2021, und umfasst Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Freizeit, Kunst, Wissenschaft und Unterhaltung.

In diesem Fall sieht der Tagesablauf in der Regel wie folgt aus:

- Vormittag: vivi/seif/ - Lehr- und Freizeitaktivitäten für Kinder, organisiert mit Legambiente - Sektion Toskanischer

Archipel

- Später Nachmittag: Workshops/Seif/ Seminare zu kulturellen, sozialen und politischen Themen und wichtigen Fallstudien.
- Abend: live/seif/ - Informations- und Themenabende.

Die vierte Ausgabe von Seif

Das Thema der diesjährigen Seif 2022 lautet "Future landscapes". Die Veranstaltungen der drei Tage konzentrieren sich auf die "Zukunft, die wir uns vorstellen", aus ökologischer, technologischer und sozialer Sicht, und auf die realen oder metaphorischen "Landschaften", die wir im Jahr 2035 "sehen" möchten, dem Referenzdatum des Manifests für Nachhaltigkeit auf Elba, das 2021 von 45 der wichtigsten Akteure der Insel unterzeichnet wurde. "Future Landscapes" soll eine Reise in die Zukunft sein, um zu erkunden, was wir in unserem täglichen Leben dank individueller Verhaltensweisen und Entscheidungen, aber auch mit Hilfe von Kino, Fiktion und Kunst betrachten und bewirken werden.

Programm der Veranstaltung

Freitag, 8. Juli:

- Vormittag: Freizeit- und Lernaktivitäten für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit Legambiente - Verein des Toskanischen Archipels.
- Nachmittag: Seminar Ökologischer

Wandel und neue Landschaften. Die Debatte wird von Legambiente Nazionale, dem Nationalpark Toskanischer Archipel und der Region Toscana organisiert.

- Abend: Die Zukunft durch das Kino erzählt. Von der IULM Universität organisierter Abend Samstag, 9 Juli:
- Vormittag: Freizeit- und Lernaktivitäten für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit Legambiente - Sektion Toskanischer Archipel.
- Nachmittag: Seminar. Die Zukunft: neue Technologien, neue Landschaften, neue Gesellschaften.
- Abend: Worte und Musik. Gedichte über die Zukunft mit musikalischer Untermalung.

Sonntag, 10. Juli:

- Vormittag: Freizeit- und Lernaktivitäten für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit Legambiente - Sektion Toskanischer Archipel.
- Nachmittag: Auftakt zum Premio Arte Acqua dell'Elba 2022 (Preis für Wasserkunst auf Elba 2022), in Zusammenarbeit mit der Akademie der Schönen Künste Brera. 20 junge Talente der Mailänder Akademie porträtieren die Landschaften der Zukunft.
- Abend: seif gibt ein Konzert
- Vormittag: vivi/seif/ - Lern- und Freizeitaktivitäten für Kinder, organisiert mit Legambiente - Sektion Toskanischer Archipel
- Später Nachmittag: Workshops/Seif/ Seminare zu kulturellen, sozialen und politischen Themen und wichtigen Fallbeispielen.
- Abend: live/seif/ - Informations- und Themenabende.



Auf duftenden Pfaden

SSlow Trekking zur Entdeckung der Geschichte und der ökologischen, landschaftlichen und historischen Wunder der kleinsten Gemeinde der Toskana und ihrer Umgebung. Wir treffen uns im Pro Loco in Marciana Marina, um das Freistellungsformular und die Routenbeschreibung zu unterschreiben, die sich jeden Sonntag ändert. Die Wanderungen finden abwechselnd am Vormittag und am Nachmittag statt. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Zeiten und Programme zu ändern, was über die Medien und die Facebook-Seite der Initiative bekannt gegeben wird.

Organisatoren: Legambiente Circolo Arcipelago Toscano, Acqua dell'Elba, Parco Nazionale Arcipelago Toscano, Pro loco Marciana Marina.

Das Programm der kostenlosen Ausflüge auf den duftenden Pfaden von Marciana Marina

19./26. Juni

3./10./17./24./31. Juli

7./14./21./28. August

4./11. September

Info:

legambientearcipelago.it



LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano



Stiftung Villa Romana delle Grotten

Die Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Villa Romana delle Grotte und dem Nationalpark Toskanischer Archipel, die 2016 anlässlich der Wiedereröffnung der Villa für die Öffentlichkeit begann, wird in diesem Jahr mit einer Reihe von Initiativen zur Aufwertung des archäologischen Areals (1. Jh. v. Chr.) als von Menschenhand geschaffenes Erbe auf dem Gebiet des Nationalparks weiter verstärkt. Auf dem Programm des Parks stehen Führungen durch die Villa Romana, bei denen wir entdecken werden, dass die Villa Romana delle Grotte vielleicht nicht nur eine Villa war! Die zahlreichen architektonischen Elemente, die mit Wasser zu tun haben - Thermalbäder, Rohrleitungen, Becken und Zisternen - und eine Reihe von Artefakten, die in dem Areal gefunden wurden und im Archäologischen Museum von Linguella aufbewahrt werden, haben die Wissenschaftler zu der Vermutung veranlasst, dass sich hier ein Thermalbad und in einer bestimmten historischen Phase eine Kultstätte zum Thema Wasser befand.

Die Villa Romana delle Grotte organisiert jährlich Workshops, Konferenzen und Führungen in Zusammenarbeit mit Archäologen. Aktuelle Informationen zu den Initiativen finden Sie auf der Website

Info: villadellegrotte@gmail.com
villaromanalegrotte.it





Der Bergbaupark der Insel Elba

Der Bergbaupark, der 1991 mit dem Ziel gegründet wurde, die durch den Eisenbergbau geschädigten Gebiete umzuwandeln und die soziale und wirtschaftliche Entwicklung der lokalen Gemeinschaften zu fördern, bewahrt ein geologisches, mineralogisches und historisches Erbe des Bergbaus von unschätzbarem Wert. Ein Park im Park, der toskanische Archipel, der zu Fuß, mit dem Fahrrad oder an Bord eines kleinen Zuges erkundet werden kann, um ein Abenteuer fernab der Zeit zu erleben, in einer faszinierenden Landschaft, auf den Spuren der alten Eisenbahnstrecken und der Geschichten der Menschen, die dort lebten, sie liebten und sie veränderten. Der vollständige Besuch des Bergbauparks umfasst auch den Besuch von zwei interessanten Museen.

Das Bergwerksmuseum Rio Marina befindet sich im Zentrum der Stadt Rio Marina im historischen Sitz der Bergwerksverwaltung, dem Palazzo del Burò, und erstreckt sich über eine Fläche von etwa 700 Quadratmetern. Der erste Teil des Museums ist ganz der Mineraliensammlung gewidmet, einer der bedeutendsten auf der Insel Elba, die Proben von außergewöhnlicher Schönheit enthält. Danach geht es weiter zur Entdeckung der geologischen Geschichte der Insel Elba und ihrer Vorkommen, die seit der Zeit der Etrusker bis 1981 abgebaut wurden. Im Museum gibt es auch originalgetreue Nachbildungen einiger Minenumgebungen, einschließlich eines kleinen Stollenabschnitts, die von Experten für Industriearchäologie unter Verwendung der an den alten Standorten gefundenen Originalmaterialien und Arbeitsgeräte angefertigt wurden.

Das Archäologische Museum des Bergbaureviers Rio nell'Elba befasst sich mit der Geschichte des östlichen Elba, einer Geschichte, die weitgehend mit den außergewöhnlichen Bodenschätzen zusammenhängt, die von der Urgeschichte bis in die heutige Zeit ausgebeutet werden.

Der Nationalpark des Toskanischen Archipels hat mit dem Bergbaupark und der Gemeinde Rio eine Vereinbarung zur Förderung des Gebiets von Rio unterzeichnet, die sich insbesondere auf das Wegenetz und die Aufwertung des geologischen und geomineralischen Erbes bezieht. Die Zusammenarbeit umfasst auch Bildungs- und Informationsaktivitäten im Archäologischen Stadtmuseum des Bergbaureviers von Rio nell'Elba, die Durchführung von Ausstellungen und Informationsaktivitäten im Bergbaumuseum von Rio Marina sowie neue Aktivitäten zur Nutzung von geologischen und geobergbaulichen Stätten im Bergbaupark von Rio Marina. Informationen: parcominelba.it





Insel Elba

Sommer im Park

Sommer im Park für alle

Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Inseln im Nationalpark entdecken, Exkursionen, Führungen, Bildungsworkshops, Konferenzen und Citizen Science zum Kennenlernen und Erleben des Schutzgebiets.

Sommer im Junior-Park

Für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren: Umwelterziehung, Lernspiele und Workshops; Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Meeresökosystem und den wichtigsten Lebensräumen im Park: Tier- und Pflanzenarten, Naturgeschichte, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

Sommer im Park für alle

DONNERSTAG, 2. JUNI

Schmetterlingsfest

Legambiente Arcipelago Toscano organisiert in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Toskanischer Archipel und der Universität Florenz die traditionelle geführte Wanderung auf dem "Ornella Casnati Schmetterlingsweg". Treffpunkt: 10.30 Uhr, Picknickplatz Monte Perone. Dauer: 4 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.



LEGAMBIENTE
Circolo Arcipelago Toscano

SONNTAG, 5. JUNI

Auf der Suche nach Glühwürmchen

Anlässlich des Weltumwelttages ein Waldspaziergang für die ganze Familie auf der Suche nach Glühwürmchen: Diese Käfer, die in unserem Land seit einigen Jahren immer seltener werden, begeistern und überraschen uns nicht nur, sondern sind auch ein wichtiger Gradmesser für die Umwelt.

Treffpunkt: Parkplatz San Martino, Portoferraio um 21:30 Uhr
Dauer: 1 h 30 Min. - Schwierigkeitsgrad: leicht.
Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos



MITTWOCH, 8. JUNI

Schnorcheln in Galenzana und Begegnung mit Fischern

Welttag der Ozeane. Von der Ortschaft Marina di Campo aus erreichen wir die kleine Bucht von Galenzana, wo wir uns beim Schnorcheln vergnügen können. Die Fülle an Posidonia, Muscheln und Fischen wird eine Gelegenheit sein, uns über die Bedeutung unseres Meeres und seiner Ressourcen zu unterhalten. Rückkehr nach Marina di Campo am späten Nachmittag, wenn die Boote von ihren Fangfahrten zurückkehren, Begegnung mit den Fischern, um sich über das Meer, die Fischerei und den Fang zu unterhalten. "Die Verbundenheit zwischen dem Menschen und dem Meer ist eine der ältesten, aber auch eine der zerbrechlichsten", wie es ein Fischer ausdrückt! Treffpunkt: 14.50 Uhr in Marina di Campo, Piazza da Verrazzano - Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Diese Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden - Kosten € 8. Mindestalter 14 Jahre.

Sie müssen Ihre eigene Ausrüstung mitbringen:
Maske, Flossen, Schnorchel.
Felsenschuhe werden dringend empfohlen.



SONNTAG, 12. JUNI

Ein Rundgang zu den sieben Kirchen von Capoliveri

Stadtwanderung zur Entdeckung der sieben Kirchen: San Gaetano (Pfarrkirche), Cappella di piazzetta Marconi, Cappella Bartolini, Madonna delle Grazie, San Rocco, San Michele. Als eine der ältesten Städte Elbas bewahrt "Caput Liberum" in seinen Gassen deutliche Spuren seiner Geschichte. Der Ausflug führt durch die Stadtteile Fosso, Fortezza, Baluardo und Torre bis hin zur Wallfahrtskirche Madonna delle Grazie, in der sich das Gemälde

Insel Elba

der "Madonna del Silenzio" von Marcello Venusti befindet. Auf dem Rückweg ins Dorf erreichen wir mit der Pfarrkirche San Michele eines der wichtigsten historischen und religiösen Zeugnisse, wo die Ruinen der pisanischen romanischen Kirche an den Übergang von Papst Gregor XI. im Jahr 1376 erinnern. Treffpunkt: 17.00 Uhr - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Auf Anmeldung, € 8, 5-12 Jahre € 4, 0-4 Jahre kostenlos.

MONTAG, 13. JUNI

Wanderungen durch die Parks

Anlässlich der zehnten Ausgabe von "In cammino nei Parchi" bieten CAI und Federparchi eine Veranstaltung zum Vergnügen des Wanderns in freier Natur an. Von Marciana aus erreichen wir den Wallfahrtsort der Madonna del Monte, wo wir zwischen Felsen wandern, die von der tausendjährigen Einwirkung von Wasser und Wind geformt wurden. Dort angekommen, werden wir unter den jahrhundertealten Bäumen an den majestätischen Kastanientischen zu Mittag essen, die das CAI im Rahmen einer Aktion zur Aufwertung der Rastplätze entlang der Wege auf der Insel aufgestellt hat.

Lunchpakete werden von den Teilnehmern mitgebracht.

Treffpunkt: 11 Uhr CEA Marciana - Dauer: 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, kostenlos.



DONNERSTAG, 16. JUNI

Vorsicht, Schildkröten!

Veranstaltung von Legambiente Circolo Arcipelago Toscano anlässlich des Welttages der Meeresschildkröten, um zu erfahren, wie die Schildkröten Caretta caretta an unseren Küsten nisten. Eröffnung der Saison der Strandbeobachtung zur Entdeckung und zum Schutz möglicher Nester, theoretischer und praktischer Kurs zur Erkennung von Spuren, der der gesamten Bevölkerung offensteht. Treffpunkt: 15.30 Uhr Aula Verde Blu, Lokalität Mola - Dauer: 2 Stunden - kostenlos, Anmeldung erforderlich..

DONNERSTAG, 23. JUNI

Die magische Nacht des Heiligen Johannes

Citizen Science und Spaziergang am Abend des Johannistages: An diesem traditionellen bedeutsamen Abend begleitet uns der Parkführer beim Kennenlernen und Sammeln spezieller Heilpflanzen und erzählt uns von den magischen Ritualen, die mit der Verwendung dieser alten Naturheilmittel verbunden sind. Treffpunkt: 17.30 Uhr Marciana, Casa del Parco - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung auf Voranmeldung, € 8, 5-12 Jahre € 4, 0-4 Jahre kostenlos.

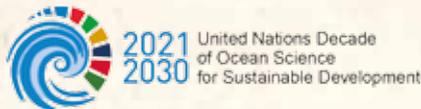
SONNTAG, 26. JUNI

Die Eselsfarm von Elba: Es war einmal eine Insel

Besuch des kleinen Museums "Es war einmal eine Insel", Annäherung an den Esel in seinem Gehege, Versuche, den Esel durch den Olivenhain zu treiben. Ausflug durch die mediterrane Macchia zu einem herrlichen Steineichenwald entlang eines kühlen Weges. Anmeldung erforderlich, Erwachsene 20 €, Kinder 5-12 Jahre 10 € - für Kinder 0-4 Jahre kostenlos. Zwei Runden: 10:00 und 17:00 Uhr Marina di Campo, Somareria - Dauer: 3 Stunden.

DONNERSTAG, 30. JUNI

Whale watching - Auf der Suche nach den Walfischen, die das Meer rund um unsere Inseln bevölkern: Wir schippern an der Südostküste Elbas entlang und lernen das internationale Walschutzgebiet kennen, ein Meeresgebiet, in das der Park vollständig eingebettet ist und das nicht nur Finnwale, Pottwale und Delfine, sondern auch etwa 8.500 Arten von Meerestieren schützt. Treffpunkt: 10 Uhr Marina di Campo, Einsteigen in das Motorboot Mickey Mouse - Dauer: 5 Stunden - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden, 30 €, einschließlich Mittagessen an Bord.



SAMSTAG, 2. JULI

Aperitif in der Villa delle Grotte

Die Villa Romana delle Grotte ist eines der bedeutendsten Zeugnisse des toskanischen Archipels: Das archäologische Areal liegt auf einer Landzunge über dem Golf von Portoferraio und beherrscht den gesamten Meeresabschnitt zwischen der Küste von Piombino und der Anlegestelle von Portoferraio. Lange Zeit als "Villa" bezeichnet, könnte sie im Lichte der jüngsten Ausgrabungen ihre Identität ändern: Wir werden dieses Thema mit einem erfahrenen Archäologen untersuchen. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Aperitif vor dem majestätischen Panorama. Treffpunkt: 18.00 Uhr Villa Romana delle Grotte - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich € 12.

MITTWOCH, 6. JULI

Insel Elba. Es gibt so viele Sterne!

Wie viele Sterne gibt es am Himmel? Wie weit sind sie entfernt? Wie kann man sich nachts orientieren? Wo ist der Nordstern? Das wollen wir gemeinsam mit den Astrophili von Elba herausfinden, in einer speziellen Veranstaltung für Kinder. Wir werden den Mond bei seinem ersten Viertel und den Sternenhimmel mit bloßem Auge und mit Teleskopen beobachten, auf der Suche nach den schönsten Kratern und Sternbildern. Treffpunkt: 21.30 Uhr Lacona, CEA - Dauer: 2 Stunden - Veranstaltung mit Voranmeldung, kostenlos.

SAMSTAG, 9. JULI

Wie macht die Fledermaus?

Ein Abend für alle, die sich der faszinierenden Welt der Fledermäuse nähern wollen, insbesondere für Kinder und Familien, in der Umgebung des Strandes von Lacona. Wir machen eine kurze Nachtwanderung und der Parkführer hilft uns mit Hilfe des Fledermausdetektors, die Ultraschallgeräusche dieser schwer fassbaren Tiere zu erkennen. Treffpunkt: CEA Lacona um 21.00 Uhr - Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten – Schwierigkeitsgrad: leicht - Die Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden und ist kostenlos.

MITTWOCH, 13. JULI

Ein Spaziergang in der Stille, geführt vom Licht des Vollmondes

Wir wandern in Marciana durch den Kastanienwald und entlang des Berghangs, umgeben von Geräuschen und Düften, um die entspannende Atmosphäre der magischen Vollmondnacht zu genießen. Treffpunkt: 21:00 Marciana, Casa del Parco - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel - leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, 8 €, 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Insel Elba

SAMSTAG, 16. JULI

Der Liebespfad zur Sternwarte

Vom Strand von Ortano Mare aus führt der "Sentiero dell'Amore" (Liebespfad), der in die Düfte der mediterranen Macchia getaucht ist, wo die Landschaft zwischen Himmel und Meer romantische Anregungen bietet, bis zum Aussichtspunkt am Observatorium. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Strand von Ortano Mare, Rio - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, € 8.

MITTWOCH, 20. JULI

Auf den Spuren von Giorgio Roster

Eine einfache Route, die zwei wichtige historische Stätten auf Elba miteinander verbindet: vom Landgut Chiusa über den Gewächshausgarten für exotische Arten Ottone bis hin zur Villa Ottone aus dem 19. Der Weg schlängelt sich durch ein Mosaik von verschiedenen Umgebungen mit Blick auf die Reede von Portoferraio. Wir durchqueren die üppige mediterrane Macchia mit ihren jahrhundertealten Korkeichen und erreichen dann einen eindrucksvollen Aussichtspunkt zwischen der Landschaft von Elba, der Festung von Volterraio und dem Meer: Colle delle Anime. Auf diese Weise kann man auf den Spuren des Wissenschaftlers Giorgio Roster wandern - dem eine Ausstellung im Forte Inglese in Portoferraio gewidmet ist - und die Orte besuchen, die er während seiner Aufenthalte auf Elba aufsuchte. Treffpunkt: 17.30 Uhr - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, 8 €, 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

FREITAG, 22. JULI

Mondloser Abend in Volterraio

Ein Doppeltermin für einen unvergesslichen Abend über Geschichte, Wissenschaft und Mythen. Wir werden zur Fortezza hinaufsteigen, um den herrlichen Blick auf den Sonnenuntergang über der Rada di Portoferraio zu genießen. Wir besichtigen das Monument zusammen mit den Parkführern und beginnen nach Sonnenuntergang, uns an den Sternen, den Sternbildern und ihren Mythen zu orientieren. Ein unverzichtbares Ereignis für Amateurastronomen und -fotografen. Ein Abend ohne Mond, unter einem der dunkelsten Himmel Italiens. Treffpunkt: 20:30 Uhr am Parkplatz Le Casermette, Strada per il Volterraio - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittel - Wanderschuhe und Beleuchtungsausrüstung wie Stirnlampen und Taschenlampen sind obligatorisch - Veranstaltung auf Voranmeldung, 20 €. [Ermäßigungen siehe S. 29.9.](#)



SAMSTAG, 23. JULI

Mola kennenlernen

Allein im letzten Jahrhundert musste die Erde 64 % ihrer Feuchtgebiete einbüßen. Um das Wissen über diese authentischen "CO2-Schwämme" zu vertiefen, werden wir das Feuchtgebiet von Mola besuchen, wo uns die freiwilligen Mitarbeiter von Legambiente verschiedene Informationen zur Verfügung stellen werden.

Treffpunkt: 17.00 Uhr Aula Verde Blu, Mola - Dauer 2 Stunden.

Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Anmeldung, kostenlos.



LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano

MITTWOCH, 27. JULI

Il GustoSentiero von RIO

Der GustoSentiero (Geschmackspfad) von Rio beginnt am Casa Parco in Rio nell'Elba, einer alten Bergbaugemeinde mittelalterlichen Ursprungs, und führt weiter in das historische Valle dei Mulini (Tal der Mühlen): Entlang des Weges kann man die Ruinen einiger der 22 Mühlen und ihrer Speicher besichtigen; dank der Bewässerungsmöglichkeiten in der Gegend konnte die Tradition der Nutzung der Speicher für den Anbau von Familiengemüsegärten erhalten werden. Im Ferienbauernhof La Lecciola können Sie den Gemüsegarten und die Samenvermehrungsanlage "Il Fagiolo del Miracolo" (Die Wunderbohne) besichtigen. Weiter geht es zu den Hängen des Monte Fico, wo sich Anbauflächen, die für den Weinbau genutzt werden, mit mediterraner Macchia abwechseln. Geplant ist ein Besuch des Landwirtschaftsbetriebs Le Sughere del Montefico mit Besichtigung des Weinkellers und des Fasskellers sowie einer Weinverkostung. Treffpunkt: 14.00 Uhr Casa del Parco Rio - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht

Auf Voranmeldung, € 8, 5-12 Jahre € 4, 0-4 Jahre kostenlos



Gustose
SENTIERI & SAPORI

SAMSTAG, 30. JULI

Führung durch die Roster-Ausstellung

Führung mit einem Parkführer durch die Ausstellung, die Giorgio Roster gewidmet ist, einem Arzt mit einer Leidenschaft für Fotografie, Mineralogie und Botanik, der sich ab 1875 im Sommer auf Elba in der Villa dell'Ottonella in Portoferraio aufhielt und Hunderte von Fotografien der Insel aus dieser Zeit hinterließ, von denen eine Auswahl jetzt in der Ausstellung zu sehen ist. Treffpunkt: 17.00 Uhr Portoferraio, Forte Inglese - Dauer: 2 Stunden. Veranstaltung auf Voranmeldung, € 8, 5-12 Jahre € 4, 0-4 Jahre kostenlos.

FREITAG, 5. AUGUST

Marciana - Betrachtung des Himmels mit den Astrophili Elbani

Der Augusthimmel durch die von der Associazione Astrofili Elbani bereitgestellten Teleskope. Wir lassen das Auto stehen und gehen mit Hilfe von Scheinwerfern und Taschenlampen einige Meter zu Fuß, um die Krater und Berge des ersten Mondviertels und die Ringe des Saturns aus der Nähe zu betrachten. Ein Abend, der durch Wissenschaft und Mythologie

bereichert wird, in der herrlichen Natur des westlichen Teils von Elba. Treffpunkt: 21:00 Uhr Picknickplatz Monte Perone - Dauer: 2 Stunden - 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos. Anmeldung erforderlich.

MITTWOCH, 10. AUGUST

Aperitif in den Grotten - Die Villa Romana delle Grotte ist eines der bekanntesten Zeugnisse des toskanischen Archipels: Die archäologische Anlage steht auf einer Landzunge über dem Golf von Portoferraio und beherrscht den gesamten Meeresabschnitt zwischen der Küste von Piombino und der Anlegestelle von Portoferraio. Lange Zeit als "Villa" bezeichnet, könnte sie angesichts der jüngsten Ausgrabungen ihre Bezeichnung ändern: Wir werden dieses Thema mit einem erfahrenen Archäologen untersuchen. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Aperitif mit Blick auf das herrliche Panorama. Treffpunkt: 18.00 Uhr Villa Romana delle Grotte - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, € 12.

SAMSTAG, 20. AUGUST

Aia di Cacio. Betrachtung des Sternenhimmels mit den Astrophili Elbani - Ein Abend, der der Betrachtung des Himmels und der Sterne durch die von der Associazione Astrofili Elbani bereitgestellten Teleskope gewidmet ist. Ein mondloser Abend, ideal für die Betrachtung der Streifen des Jupiters, der Ringe des Saturns und der Details der hellsten Nebel aus nächster Nähe, unter einem der dunkelsten Himmel Italiens. Treffpunkt: 21.00 Uhr Rio nell'Elba, Lokalität Aia di Cacio - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

MITTWOCH, 31. AUGUST

Aperitif in den Grotten - Die Villa Romana delle Grotte ist eines der bekanntesten Zeugnisse des toskanischen Archipels: Die archäologische Anlage steht auf einer Landzunge über dem Golf von Portoferraio und beherrscht den gesamten Meeresabschnitt zwischen der Küste von Piombino und der Anlegestelle von Portoferraio. Lange Zeit als "Villa" bezeichnet, könnte sie angesichts der jüngsten Ausgrabungen ihre Bezeichnung ändern: Wir werden dieses Thema mit einem erfahrenen Archäologen untersuchen. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Aperitif mit Blick auf das herrliche Panorama. Treffpunkt: 18.00 Uhr Villa Romana delle Grotte - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, € 12.

FREITAG, 2. SEPTEMBER

Whale watching - Auf der Suche nach den Walfischen, die das Meer rund um unsere Inseln bevölkern: Wir schippern an der Südostküste Elbas entlang und lernen das internationale Walschutzgebiet kennen, ein Meeresgebiet, in das der Park vollständig eingebettet ist und das nicht nur Finnwale, Pottwale und Delfine, sondern auch etwa 8.500 Arten von Meerestieren schützt. Treffpunkt: 10 Uhr Marina di Campo, Einsteigen in das Motorboot Mickey Mouse - Dauer: 5 Stunden -

Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden, 30 €, einschließlich Mittagessen an Bord



SAMSTAG, 17. SEPTEMBER

Der GustoSentiero von Lacona - Trekking zur Entdeckung des GustoSentiero (Geschmackspfad) von Lacona, der im südlichen Teil der Insel in der Nähe der Lacona-Ebene verläuft. Der Küstenstreifen beherbergt das letzte Dünengebiet des Toskanischen Archipels und ist aus naturwissenschaftlicher Sicht von großer Bedeutung. Das dahinterliegende Gebiet wurde historisch für landwirtschaftliche Zwecke genutzt und spielt auch heute noch, trotz der starken Entwicklung des Tourismus, eine strategische Rolle aufgrund der vorhandenen hochwertigen landwirtschaftlichen Betriebe. Zum Abschluss besuchen wir den Landwirtschaftsbetrieb Ristoro Agricolo Orti di Mare, um mehr über die lokalen Produkte zu erfahren und gemeinsam einen leckeren Imbiss zu genießen.

Treffpunkt: 17.00 Uhr CEA Lacona - Dauer: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung auf Voranmeldung, € 10.



Schnorcheln am Scoglietto mit einem Parkführer

Jeden Freitag vom 17. Juni bis 9. September

Schnorcheln unter der Leitung eines Parkführers im Rahmen des Projekts "Netzwerk Natura 2000". Eine Gelegenheit, die biologische Vielfalt des Meeres in der integrierten Schutzzone des Scoglietto di Portoferraio zu entdecken. Treffen mit dem Reiseleiter im Hotel Airone in Portoferraio. Kontrolle der Ausrüstung der Teilnehmer und der technischen Vorbereitung. Die Ausrüstung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Transfer mit dem offenen Schlauchboot zum Scoglietto, wo man etwa 50 Minuten lang schnorcheln kann.

Auf Voranmeldung, Veranstaltung und eventuelle Bereitstellung von Ausrüstung, kostenlos. Treffpunkt: 17.00 Uhr am Hotel Airone bei der Tauchbasis. Lokalität Le Terme, Portoferraio - Dauer: 2 Stunden.



Sommer im Junior-Park

Freizeitaktivitäten für Kinder auf der Insel Elba

Kostenlose meeresbiologische Workshops mit einem Parkführer direkt an den Stränden von Elba, mittwochs und freitags von 9:30 bis 11:30 Uhr

15. Juni Enfolà
17. Juni Campo all'Aia
22. Juni La Foce
24. Juni Patresi
29. Juni Innamorata
1. Juli Pomonte
6. Juli La Fenicia
8. Juli Patresi
13. Juli Cala Seregola

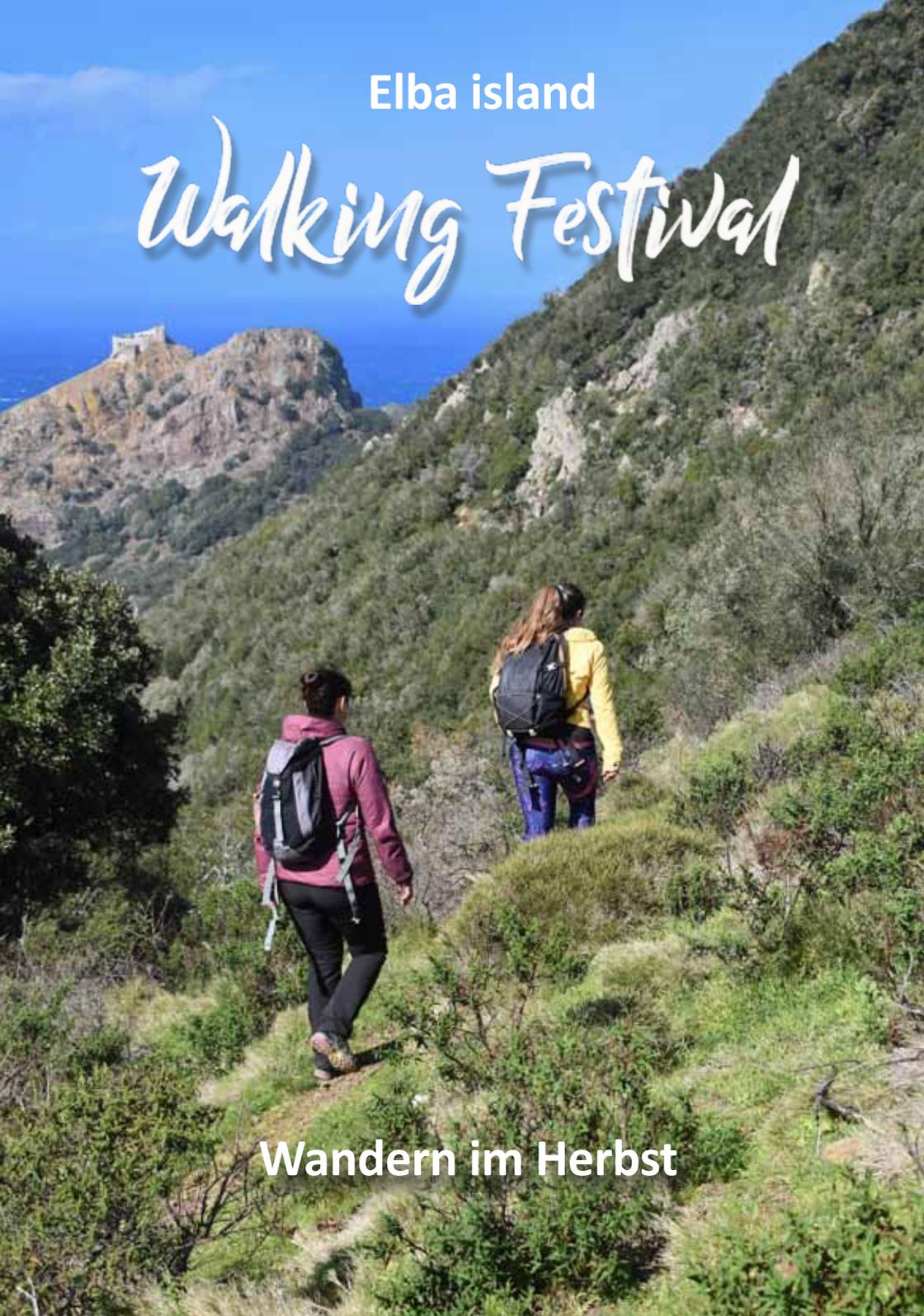
15. Juli Chiessi
20. Juli Sant'Andrea
22. Juli Patresi
27. Juli Le Prade
29. Juli Sant'Andrea
3. August Seccheto
5. August Patresi
10. August Straccoligno
12. August Pomonte

17. August Il Bagno
19. August Patresi
24. August Nisportino
26. August Chiessi
31. August Barbarossa
2. September Patresi
7. September Le Ghiaie
9. September Campo all'Aia

Elba island

Walking Festival

Wandern im Herbst



SAMSTAG, 24. SEPTEMBER

Geoerlebnis. Gesteine, Verwerfungen und Mineralien: die wahren Protagonisten der Insel Elba - Eine Reise durch die geologischen Prozesse am Ursprung der geologisch-mineralischen Besonderheiten des östlichen Elba, die diese Insel mit ihrer Vielfalt an Gesteinen und Eisenmineralien im gesamten Mittelmeerraum einzigartig machen. Auf einem Weg von Reale-Terra Nera zum Ufer der Bucht von Barbarossa (Porto Azzurro) kann der Besucher die Mineralien und Gesteine untersuchen, die durch geologische Prozesse entstanden sind, die mit der Öffnung des nördlichen Tyrrhenischen Meeres zusammenhängen und vor etwa 7-5 Millionen Jahren in der Erdkruste stattfanden. Prozesse, die zur Gestaltung des geologisch-mineralischen Rahmens der Insel Elba beigetragen haben. Treffpunkt: 17.00 Uhr Porto Azzurro, Barbarossa-Strand - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SONNTAG, 25. SEPTEMBER

Wandern auf dem Meeresgrund eines alten Ozeans

Ausflug nach Volterraio in Begleitung eines Geologen, mit herrlichem Panoramablick und Besichtigung von Felsen, die die Überreste einer längst verschwundenen Unterwasserwelt sind. Besuch der Festung. Treffen: 16.00 Uhr Volterraio, Parkplatz Casermette. Dauer: 3 Stunden. Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich. Kosten 20 €, [Ermäßigungen siehe Seite 29](#).

SAMSTAG, 1. OKTOBER

Mola kennenlernen

Allein im letzten Jahrhundert musste die Erde 64 % ihrer Feuchtgebiete einbüßen. Um das Wissen über diese authentischen "CO2-Schwämme" zu vertiefen, werden wir das Feuchtgebiet von Mola besuchen, wo uns die freiwilligen Mitarbeiter von Legambiente verschiedene Informationen zur Verfügung stellen werden. Treffpunkt: 17.00 Uhr Aula Verde Blu, Mola - Dauer 2 Stunden. Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung auf Anmeldung, kostenlos



LEGAMBIENTE
Circolo Arcipelago Toscano

SONNTAG, 2. OKTOBER

Planet Erde. Wie entstehen die Steine?

PKeramik-Workshop mit Alfredo Gioventù. Die Teilnehmer werden angeleitet, Artefakte und Arbeiten aus Ton (kleine Steinanhänger und dekorative Tafeln) herzustellen, die die Prozesse der Gesteinsbildung darstellen und ihnen eine persönliche und ausdrucksstarke Bedeutung verleihen. Wir experimentieren mit den plastischen Eigenschaften und entdecken die verschiedenen Farben der Tone, um die Ästhetik der mineralischen Welt zu erfassen, zu reproduzieren und sichtbar zu machen.

Treffpunkt: CEA Lacona 14.00 Uhr - Dauer: 2 Stunden.
Veranstaltung nach Voranmeldung, € 10.



DONNERSTAG, 6. OKTOBER

Internationaler Tag der Geovielfalt

Anlässlich des ersten Jahrestages dieser bedeutenden Veranstaltung, die im Jahr 2021 von der Unesco eingeführt wurde, wird der Park eine digitale Konferenz zu geologischen Themen vorschlagen. Für Informationen und Teilnahme wenden Sie sich bitte an Info Park.

SAMSTAG, 8. OKTOBER

Planet Erde. Georerlebnis. Die Windablagerungen von Cala Mandriola

In der Nähe des Restaurants lassen wir das Auto stehen und nehmen einen Waldweg, der durch dichte mediterrane Macchia führt, bis wir nach mehr als 1 km das Meer bei Cala Mandriola erreichen. In diesem Küstenabschnitt treten besondere Quarz-Arenit-Ablagerungen äolischen Ursprungs zutage, meist Sand, der vom Wind angesammelt wurde. Es handelt sich um die Überreste antiker Küstendünensysteme, die auch an anderen Stellen entlang der Küste Elbas zu finden sind. Ihr Ursprung wird durch die sedimentären Strukturen bezeugt, die in ihrem Inneren zu erkennen sind. Hier sind die einzelnen Schichten 5 bis 25 mm dick und weisen Neigungen zwischen 20° und 25° auf, die mit denen der Dünenränder übereinstimmen. Interessanterweise sind diese Ablagerungen teilweise vom Meer überflutet, was darauf hindeutet, dass sie in Zeiten entstanden sind, in denen der Meeresspiegel niedriger war als heute und mit den letzten Eiszeiten zusammenfiel.

Treffpunkt: Rastplatz Ristoro dell'Amandolo, Cavo

Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel.

Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.



SONNTAG, 9. OKTOBER

Planet Erde. Workshop "Tra le righe" – „Zwischen den Linien“

Besuch des Strandes von Colle Palombaia und Einführung in die Einzigartigkeit der Form und der Konturen eines jeden Steins im Zusammenhang mit seiner geologischen Geschichte. Fotografische Erfassung der von den Teilnehmern ausgewählten Steine: Gestaltung eines grafischen Werks ausgehend von den weißen Linien auf den grauen Steinen und Ausarbeitung einer Geschichte. Ein von den Fachleuten des Opificio Ceramico Alfredo Gioventù geleiteter Workshop mit dem Ziel, die Fähigkeit zu entwickeln, anhand des Naturerbes eine Geschichte zu erzählen. Treffpunkt: 16.00 Uhr am Strand von Colle di Palombaia, Campo nell'Elba - Dauer: 3 Stunden. Anmeldung erforderlich, € 10.

SAMSTAG, 15. OKTOBER

Die Eselsfarm von Elba: Es war einmal eine Insel

Besuch des kleinen Museums "Es war einmal eine Insel", sensorische Annäherung an den Esel in seinem Gehege, Versuche, den Esel durch den Olivenhain zu treiben. Ausflug durch die mediterrane Macchia zu einem herrlichen Steineichenwald entlang eines kühlen Weges. Anmeldung erforderlich, Erwachsene 20 €, Kinder 5-12 Jahre 10 € - für Kinder 0-4 Jahre kostenlos. Zwei Runden: 10:00 und 15:00 Uhr Marina di Campo, Eselsfarm - Dauer: 3 Stunden.

SONNTAG, 16. OKTOBER

Tarta-Apéro

Zum Abschluss der Nistsaison. Ein Treffen für alle Freiwilligen, die an der Überwachung von Stränden und Nestern beteiligt sind, aber auch für alle anderen Liebhaber von Meeresschildkröten. Treffpunkt: 15 Uhr, Aula Verde Blu, Mola - Dauer: 2 Stunden. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.

SAMSTAG, 22. OKTOBER

Der GustoSentiero von Rio

Der GustoSentiero (Geschmackspfad) von Rio beginnt am Casa Parco in Rio nell'Elba, einer alten Bergbaugemeinde mittelalterlichen Ursprungs, und führt weiter in das historische Valle dei Mulini (Tal der Mühlen): Entlang des Weges kann man die Ruinen einiger der 22 Mühlen und ihre Speicher besichtigen, von denen einige noch immer für den Anbau von Familiengärten genutzt werden. Weiter geht es zu den Hängen des Monte Fico, wo sich Anbauflächen mit mediterraner Macchia abwechseln, auf denen Wein angebaut wird. Geplant ist ein Besuch der Azienda Agricola Le Sughere del Montefico mit Besichtigung des Weinkellers und des Fasskellers sowie einer Darstellung des Weinbereitungsverfahrens. Treffpunkt: 14.00 Uhr Casa del Parco Rio - Dauer: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht - Auf Voranmeldung, kostenlos.



SONNTAG, 23. OKTOBER

Kastanienfest in Marciana

Bei einem Spaziergang durch den herbstlichen und farbenfrohen Wald können Sie die Umrisse der großen Kreaturen erkennen, ihre imposante Haltung beobachten, ihre Rinde berühren, die typischen Gerüche riechen, versuchen, sie zu umarmen und die gegenseitigen Beziehungen zwischen ihnen und den benachbarten Lebewesen betrachten. Lernen Sie den Kommunikationscode zu verstehen, den sie mit Tieren herstellen. Ein geführter Ökologielehrpfad, auf dem man lernt, große Pflanzen als wahre Lebensquelle für jedes Lebewesen zu betrachten und zu beachten, ein einzigartiges Erbe, das bewahrt werden muss. Treffpunkt: Parkhaus Marciana um 15 Uhr - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Auf Voranmeldung, kostenlos.

SONNTAG, 30. OKTOBER

Kastanienfest in Poggio

Wanderung nach San Cerbone. Die Wanderroute beginnt in Marciana, führt leicht bergauf im Schatten prächtiger Bäume entlang des Weges durch einen schönen Kastanienwald und führt zur Einsiedelei von San Cerbone, die 575 zu Ehren des Heiligen errichtet wurde. In der Nähe der Einsiedelei kann man die Höhle besichtigen, in der der Heilige lebte. Rückkehr nach Poggio über den Saumpfad durch den Kastanienwald in der Nähe der Quelle Fonte Napoleone. Schwierigkeitsgrad: mittel/leicht. Treffpunkt: 10 Uhr, Marciana, Parcheggio Cabinovia – Dauer: 3 Stunden – Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos

Winter im Park

workshops and activities

SONNTAG, 27. NOVEMBER

Trekking auf den Granitpfaden

Diese aus historischer und archäologischer Sicht besonders interessante Route verläuft entlang der südöstlichen Hänge des Monte Capanne-Massivs. In diesem Gebiet gibt es mehrere antike Granitfunde und prähistorische Stätten, die man über ein verzweigtes Wegenetz besichtigen kann. Die Reise in die Vergangenheit beginnt in San Piero, wo die letzten Steinmetze noch mit dem Abbau von Granit beschäftigt sind, und endet mit einem Rundgang am selben Ort. Dieses Eintauchen in die Geschichte wird von herrlichen Ausblicken auf die Inseln Pianosa und Montecristo umrahmt, die sich am Horizont abzeichnen. Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz des Sportplatzes von San Piero - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, € 8, 5-12 Jahre € 4, 0-4 Jahre kostenlos.

SAMSTAG, 17. DEZEMBER

Die Biere des Archipels

Auf den Inseln des Archipels gibt es einige interessante Bierproduktionen, sowohl auf der Insel Elba als auch auf Capraia. Die Produzenten werden uns bei einer Verkostung begleiten und uns erklären, wie diese Getränke hergestellt werden und wie ihre Aromen die Eigenschaften unserer Inseln widerspiegeln. Treffpunkt: Forte Inglese um 16.00 Uhr - Dauer: 2 Stunden. Anmeldung erforderlich, 5 €.

Die Exkursionen können online gebucht werden, auf parcoarcipelago.info/elba



Avenza Maps

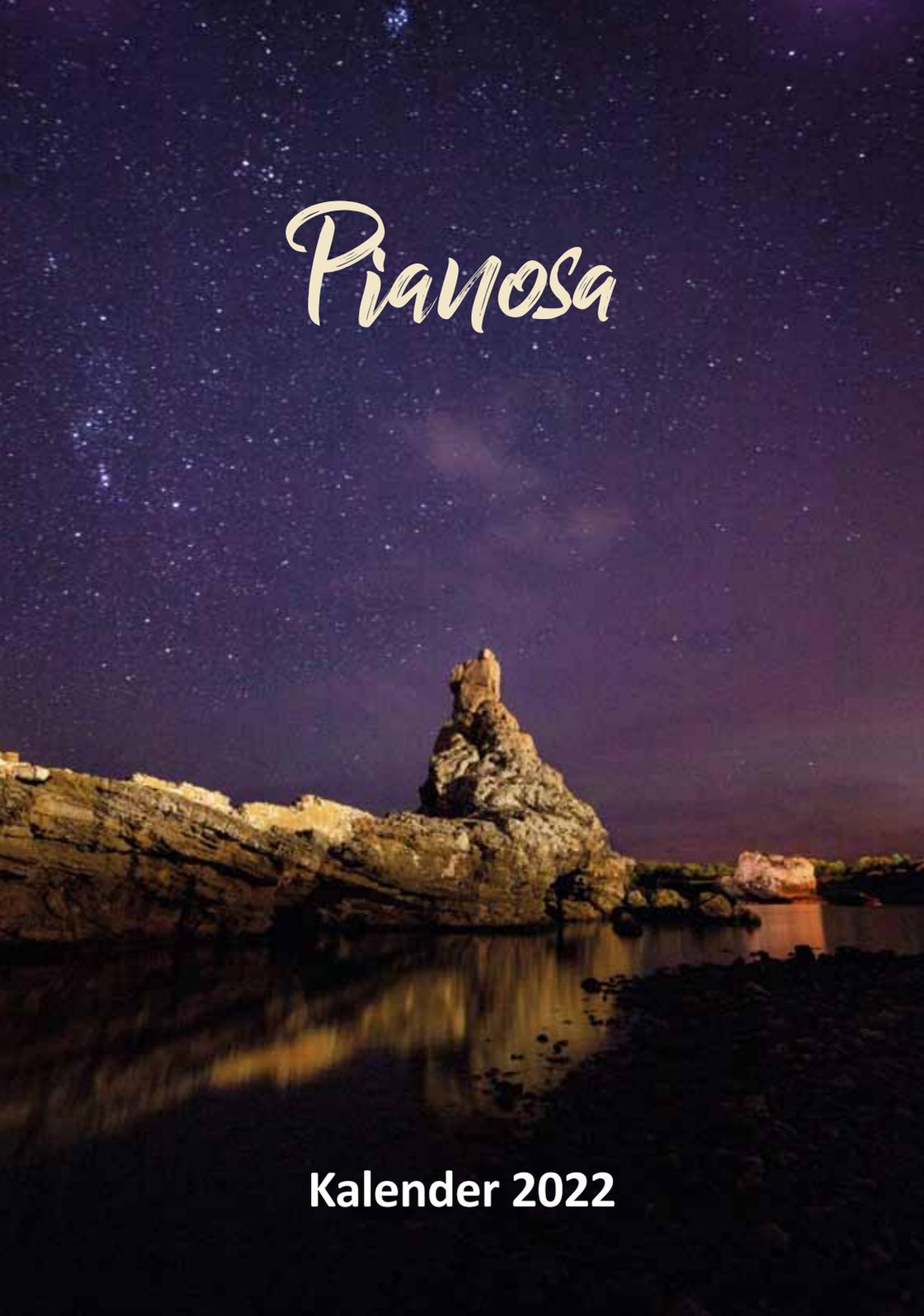
Auf der Plattform Avenza Maps können Sie die kostenlose Anwendung mit der offiziellen Karte der Wanderwege auf Elba herunterladen



Insel Elba







Pianosa

Kalender 2022

infoPark



CASA DEL PARCO DI PIANOSA

Das staatseigene Gebäude wurde mit Mitteln des Umweltministeriums restauriert und empfängt Besucher, die auf die Insel kommen. Hier geben die Parkführer Auskunft über die täglich geplanten Besichtigungen und Ausflüge. Hier gibt es eine Buchhandlung mit Informationsmaterial, Gadgets und Publikationen über die Inseln des toskanischen Archipels.

Tel. 0565 908231

Vom 15. März bis 31. Oktober: Montag bis Sonntag 11:00 bis 16:30 Uhr



MUSEUM FÜR GEOLOGISCHE UND ARCHÄOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN



Zum ersten Mal werden Gesteinsproben, Fossilien und archäologische Funde, die wahren Schätze von Pianosa, dank einer Dauerausstellung auf der Insel dort gezeigt, wo sie gefunden wurden. Die Ausstellung zeigt die Geschichte von Pianosa, angefangen bei den ältesten Gesteinen, die etwa 19 Millionen Jahre alt sind, bis hin zu den Ablagerungen der letzten Eiszeit, und zeichnet die Spuren des Menschen vom Jungpaläolithikum bis zur Römerzeit und dem Mittelalter nach. Das reiche Vorkommen von Fossilien und die Anwesenheit der ersten Bewohner stehen in engem Zusammenhang mit der geologischen und paläogeografischen Entwicklung der "Nicht-Insel" zu der Insel, die wir heute kennen. Die Geschichte dieses wertvollen und faszinierenden Landstrichs wird auf Schautafeln, in Videos und in Bildungs- und Informationsworkshops erzählt. Führungen: Buchungen im Casa del Parco Pianosa oder online unter: parcoarcipelago.info. Eintritt 5 € - ermäßigt 3 € für Kinder von 5-12 Jahren und für diejenigen, die eine Führung durch den Nationalpark in Pianosa erworben haben - kostenlos für Behinderte, ihre Betreuer und Kinder von 0-4 Jahren.



KATAKOMBEN AUF DER INSEL PIANOSA



Der Katakombenkomplex aus der frühchristlichen Zeit, der etwa 700 in Stein gemeißelte Gräber umfasst, befindet sich im östlichen Teil der Insel innerhalb des Dorfes Pianosa. Das Gräberfeld weist alle typischen morphologischen und monumentalen Merkmale der anderen Katakomben auf, die im Laufe der Spätantike in den zahlreichen Siedlungen der italienischen Halbinsel und der Inseln ausgegraben wurden, und macht die Toskana zur nördlichsten Region, in der Grabmonumente dieser Art bekannt sind. Die Katakombe, deren Bau allgemein in die zweite Hälfte des 3. Jahrhunderts n. Chr. zu datieren ist und deren Nutzung mindestens bis zum 5. Jahrhundert andauerte, wird von der Päpstlichen Kommission für sakrale Archäologie von der Parkverwaltung verwaltet. Führungen: Buchungen im Casa del Parco Pianosa oder online unter parcoarcipelago.info. Eintritt 5 € - ermäßigt 3 € für Kinder von 5-12 Jahren und für diejenigen, die eine Führung durch den Nationalpark in Pianosa erworben haben - kostenlos für Behinderte und ihre Betreuer sowie für Kinder von 0-4 Jahren.



DAS HAUS DES AGRONOMEN AUF DER INSEL PIANOSA



Das Haus des Agronomen (Casa dell'Agronomo) wurde in der so genannten Ponticelliano-Periode erbaut - Ponticelli war zwischen 1871 und 1881 Direktor des Gefängnisses von Pianosa - und mit Sicherheit vor 1875 fertiggestellt, wie ein Stich mit diesem Datum belegt, der das Gebäude als fertiggestellt zeigt. Es wurde nicht nur für den Agronomen gebaut, der dort tatsächlich wohnte, sondern auch für andere Angestellte der Landwirtschaftlichen Strafkolonie (Colonia Penale Agricola). Es handelt sich zweifellos um eines der wertvollsten Gebäude der Insel, das im eklektischen Stil der damaligen Zeit erbaut wurde und dekorative Elemente aufweist, die auch in anderen Gebäuden der Insel wie dem Forte Teglia und dem Palazzo della Specola zu finden sind. Für den Bau des Hauses des Agronomen wurden Blöcke aus lokalem Stein und Ziegel aus einem ehemaligen Brennofen auf der Insel verwendet. Die architektonische Struktur des Gebäudes besteht aus zwei oberirdischen Stockwerken und verfügt über einen zentralen Baukörper, der aus einem Turm besteht, in dem sich das Treppenhaus befindet, das zu den verschiedenen Stockwerken des Gebäudes führt. Die ursprüngliche Fassade mit ihren verputzten und bemalten Flächen wurde bei der Restaurierung wiederhergestellt, ebenso wie die tragenden Säulen, die das Dach einrahmten. Dank eines anspruchsvollen Projekts, das vom Nationalpark des Toskanischen Archipels betreut und finanziert wurde, kann das Gebäude bald wieder genutzt werden und wird eine Ausstellungsstruktur beherbergen, in der man, auch dank multimedialer Lehrmittel, die Geschichte und die Umweltmerkmale der Insel Pianosa entdecken kann.



Insel Pianosa

Walking Festival

Frühling 2022



MONTAG, 18. APRIL

Wanderausflug. Die Ruhestätte der Pianosini

Die Geschichte der Insel Pianosa lässt sich auch anhand einer ungewöhnlichen Route erzählen. In der Umgebung des Dorfes - und nicht nur dort - gibt es noch viele Spuren der Orte, an denen die Bewohner der Insel im Laufe der Jahrhunderte ihre "Ruhestätte", für die Ewigkeit, gefunden haben. Von der Vorgeschichte bis in die Gegenwart gibt es unzählige Beweise für den Durchzug von Menschen auf Pianosa, und die Rekonstruktion einer Route durch die Grabstätten hilft, die Entwicklung der menschlichen Ereignisse in diesem Gebiet zu verstehen. Der Rundgang beginnt im Museum für geologische und archäologische Wissenschaften und führt zu den im Museum dokumentierten prähistorischen, römischen und mittelalterlichen Gräbern, zu den Katakomben und schließlich zum Stadtfriedhof. Treffpunkt: 11.30 Uhr am Haus des Pianosa-Parks - Dauer: 2 Stunden 30' - Schwierigkeit: leicht. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

SONNTAG, 24. APRIL

Radfahren in der landwirtschaftlichen Strafkolonie

Pianosa wurde seit jeher wegen seines landwirtschaftlichen Potenzials ausgebeutet, auch als es noch unbewohnt und von Piraten heimgesucht war. Mit der Einrichtung des Gefängnisses wurde ein Kreislaufsystem geschaffen, in dem die Produkte für den Lebensunterhalt und den Bedarf der Kolonie selbst verwendet wurden, sofern sie nicht auch in andere Einrichtungen exportiert wurden. Die Figur des Agronomen und des technischen Personals, die für die Verwaltung dieser großen "Farm" von zehn Quadratkilometern benötigt wurden, war von grundlegender Bedeutung, ebenso wichtig wie die des Direktors und des Arztes. In Begleitung der Historikerin Ilaria Monti können wir die landwirtschaftliche Geschichte der Insel bei einer Radtour durch die Kolonie nachvollziehen: den Hühnerstall, den Schweinestall, die Ställe, die alten Obstgärten und Weinberge. Treffpunkt: 11:30 Uhr, Pianosa Park House - Dauer: 2 Stunden und 30' - Schwierigkeitsgrad: mittel. Die Route ist für Personen ab 12 Jahren vorgesehen. Kostenlose Veranstaltung mit Voranmeldung.

SAMSTAG, 30. APRIL

Entlang der Wege der Gotischen Linie

In ganz Italien werden Besucherpfade angelegt, die Militärposten oder in Kriegszeiten genutzte Straßen miteinander verbinden. Auch Pianosa bietet auf seine Weise die Möglichkeit, einen kurzen Weg zwischen den sieben noch in der Gegend verbliebenen, von den Deutschen zwischen September 1943 und Juni 1944 errichteten Militärposten zu begehen, von denen einige einzigartige Panoramablicke bieten. Zusammen mit Fausto Foresi von der Vereinigung zur Erhaltung der Insel Pianosa und der Historikerin Ilaria Monti wurde eine geführte Wanderung durch das Dorfgebiet unternommen, wo noch heute zahlreiche militärische Einrichtungen wie der Bunker, das Pulvermagazin und die Funkstation zu sehen sind. Zum Abschluss besuchen Sie die von der Vereinigung eingerichtete Fotoausstellung, in der Sie zahlreiche Fotos aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs sehen können. Treffpunkt: 11.30 Uhr, Haus des Pianosa-Parks - Dauer: 2 und 30' Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

Exkursionen auf Pianosa

Tägliche Exkursionen entlang der angegebenen Routen in exklusiver Begleitung eines autorisierten Reiseführers. Der Zugang zum Dorf und zum Strand von Cala Giovanna ist kostenlos. Hunde sind nur im Dorfgebiet erlaubt und müssen an der Leine geführt werden (siehe Seite 63). Vom 15. März bis zum 31. Oktober werden täglich Exkursionen angeboten.



SNORKELING - Flossen, Maske und Schnorchel zur Beobachtung der Meeresflora und -fauna entlang eines Küstenabschnitts mit großer Artenvielfalt. Es ist für kleine Besuchergruppen gedacht, die eine intakte Meeresumwelt bewundern können, wie sie nur ein Schutzgebiet garantieren kann. Dauer: 1 Stunde 30 Minuten (im Wasser etwa 50 Minuten). Die Strecke ist etwa 1 km lang. € 15. Mindestalter: 14 Jahre. Minderjährige müssen von mindestens einem Elternteil oder einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden. Für Minderjährige sind eine Vollmacht und eine entsprechende Haftungsfreistellung erforderlich.



BESICHTIGUNG DES DORFES - Ein Spaziergang durch die eindrucksvollen Bauwerke des Dorfes Pianosa, um die Geschichte und die Gewohnheiten der Gemeinschaften, die hier gelebt haben, kennenzulernen, in einem historischen Rundgang, der von der Steinzeit bis zu den Siedlungen des neunzehnten Jahrhunderts reicht, mit einem Besuch in den eindrucksvollen Räumen der alten Keller. Dauer: 1 Stunde 30 Minuten. 5 €, Kinder 0-4 Jahre kostenlos.



BESICHTIGUNG DES DORFES MIT KATAKOMBEN UND MUSEUM

Das Dorf Pianosa, das bis zur Schließung des Gefängnisses (1997) bewohnt war, symbolisiert das historische Gedächtnis der Insel. Es ist geprägt von der langen Stahlbetonmauer (1970 von General Carlo Alberto Dalla Chiesa errichtet), die die Insel in zwei Teile teilt: das bewohnte Gebiet und das ehemalige Gefängnis. Der Besuch ermöglicht es Ihnen, neben dem eindrucksvollen und spektakulären frühchristlichen Katakombenkomplex (4.), die Geschichte der schönsten und ältesten Gebäude: Das Forte Teglia aus der napoleonischen Zeit, Palazzo Specola, die Räumlichkeiten der ehemaligen Gefängnisverwaltung (in denen heute die Fotoausstellung "Pianosa wie es einmal war" des Vereins zur Erhaltung der Insel Pianosa zu sehen ist), die mit Zinnen versehenen Mauern des alten Hafens mit ihren Kuppeln, Bögen und zweibogigen Fenstern, das Haus des Agronomen und die zahlreichen Gebäude, die einst von der Bevölkerung als Wohnungen genutzt wurden; Auf dem Programm steht auch ein Besuch des Museums für geologische und archäologische Wissenschaften, in dem die wahren Schätze von Pianosa - Gesteinsproben, Fossilien und archäologische Funde - dank einer Dauerausstellung an ihrem Fundort gezeigt werden. Dauer: 2 Stunden. 15 €; 8 € (5-12 Jahre), Kinder von 0-4 Jahren kostenlos.



FÜHRUNG IN DER KUTSCHE - Eine langsame und sanfte Art, die Natur, die Schönheit und den Charme der Insel zu erleben. Der Ausflug führt über die Stationen des ehemaligen Gefängnisses und der Gärten von Pianosa, mit einigen kurzen Aufenthalten, um die Aussicht zu bewundern. 20 € für Erwachsene, 14 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren. Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten.

Insel Pianosa



WANDERUNGEN IN DER NATUR - Leichtes Wandern im Südosten. Ein Rundweg, der teilweise im Schatten liegt und die Möglichkeit bietet, alte Gefängnisbauten zu besichtigen und die natürlichen Gegebenheiten der Insel sowie ihre geologische und archäologische Geschichte zu entdecken. Dauer: 2 Stunden - Geschlossene Schuhe oder Wanderschuhe erforderlich. 10 €, für Kinder von 5 bis 12 Jahren 5 €, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



GEFÜHRTE BUSTOUREN - Bequem in einem Bus über die einsamen Schotterstraßen von Pianosa, um die Natur und die alte Geschichte der Landwirtschaft und des Gefängnisses zu entdecken. Dauer: 1 Stunde 15 Minuten. 20 € für Erwachsene, 14 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



SEA KAYAK - Mit dem Kajak zur Entdeckung der Ostküste der Insel, Ausgangspunkt ist der Strand von Cala Giovanna. Eine außergewöhnliche Gelegenheit, in den Gewässern des Schutzgebietes entlang der spektakulären Küste und Klippen der Insel zu schippern. Dauer: 2 Stunden. 25 €. Mindestalter 14 Jahre. Für Minderjährige, die von einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden müssen, sind eine Vollmacht und entsprechende Haftungsfreistellung erforderlich. Es muss eine Sicherheitsausrüstung getragen werden.



MOUNTAIN BIKE - Auf flachen Straßen und Wegen bis zur Verzweigung Marchese im äußersten Norden der Insel, für einen Blick auf die herrliche Bucht von Porto Romano; dann entlang der Klippen der Westküste und an den Verzweigungen der Strafkolonie. Dauer: 2 Stunden. Länge: 11 km, 15 €, Mindestalter 12 Jahre (keine Kinder mit Kindersitz). Für Minderjährige, die von einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden müssen, sind eine Vollmacht und eine entsprechende Haftungsfreistellung erforderlich. Helm und geeignetes Schuhwerk müssen getragen werden.



BEI MORGENGRAUEN UND ABENDDÄMMERUNG - Trekking, mountain Trekking-, Mountainbike-, Kajak- und Schnorchelausflüge in der Morgen- und Abenddämmerung für diejenigen, die auf der Insel bleiben: Die Ausflüge werden in einem Kalender festgelegt, der im Park House erhältlich ist.

Ausflüge können online gebucht werden, folgen Sie dem Link und dem QR parcoarcipelago.info/pianosa



Insel Pianosa

FORTUNATA, DIE ERSTE BOTTEGAIA VON PIANOSA ANIMIERTER BESUCH IM DORF

Pianosa hat ein Stück Geschichte, das den meisten Menschen unbekannt ist. Wer von Pianosa spricht, denkt an Piraten, Napoleon oder Gefängnis, aber während der großherzoglichen Regierung, in denen zwanzig Jahre lang durch private Spekulationen, die der Großherzog förderte und ermutigte, ein industrielles landwirtschaftliches Unternehmen angestrebt wurde. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in diese geschichtliche Epoche durch eine animierte Besichtigung des Dorfes, das in den 1830er Jahren liegt. Eine echte Figur aus dieser Zeit begleitet die Teilnehmer (die zukünftigen Siedler der Insel) bei einem Besuch in dem Dorf, das nicht existiert und darauf wartet, wieder bewohnt, bebaut und erlebt zu werden. Geschichte und Kuriositäten, Höhlen, Katakomben und die ersten Gebäude, die damals errichtet wurden, werden mit Ironie und Leichtigkeit erzählt und beschrieben. Zum Abschluss eine kleine Verkostung mit lokalem Wein. Dauer 1 Stunde 30 Minuten - 13 € (einschließlich Eintritt in die Katakomben), 8 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren. Geführte Besichtigung nach der Formel "Sonnenaufgang und Sonnenuntergang" für diejenigen, die auf der Insel bleiben. **Für den Veranstaltungskalender wenden Sie sich bitte an das Pianosa Park House.**

Tauchen in Pianosa



Im geschützten Meeresgebiet hat der Nationalpark einige Angebote zur Verfügung gestellt, um das Tauchen und die nachhaltige Nutzung der Unterwasserwege zu ermöglichen. Es ist möglich, einen Tauchgang zu buchen, indem man sich an eines der autorisierten Tauchzentren wendet. Eine Liste dieser Zentren finden Sie auf der Seite [islepark-pianosa-immersioni](#) indem Sie auf den nebenstehenden QR klicken. Für weitere Informationen Info Park 0565 908231.



Wie man die Insel Pianosa erreicht

Tägliche Schiffsverbindung - Motorschiff der Linie Aquavision

Sie können Pianosa von der Insel Elba (Marina di Campo) und in der Hochsaison auch von Piombino aus erreichen.

Hinfahrt: Piombino 8:30 Uhr - Marina di Campo 10:00 Uhr - Ankunft in Pianosa 10:45 Uhr Pianosa 17:00 Uhr - Marina di Campo 17:45 Uhr - Ankunft in Piombino 19:30 Uhr

Treffpunkt und Abholung der Fahrkarten in Marina di Campo 30/45 Minuten vor der Abfahrt (Info-Point, Piazza dei Granatieri, Marina di Campo). Aquavision Kartenverkaufsstelle Tel. 0565 976022

Wöchentliche Verbindung (Dienstag) - Fähre Toremar mit Abfahrt in Piombino und Zwischenstopp in Rio Marina.

Hinfahrt: Piombino 08:20 Uhr - Rio Marina 09:20 Uhr - Ankunft in Pianosa 11:10 Uhr Rückfahrt: Pianosa 14:10 Uhr - Rio Marina 16:00 Uhr - Ankunft in Piombino 17:10 Uhr Toremar, Fahrkartenschalter in Rio Marina Tel. 0565 960131

Insel Pianosa

Walking Festival

Herbst 2022



SAMSTAG, 1. OKTOBER

Ausflug mit dem Fahrrad. Die Ruhestätte der Pianosini - Die Geschichte der Insel Pianosa lässt sich auch anhand einer ungewöhnlichen Route erzählen. In der Umgebung des Dorfes - und nicht nur dort - gibt es noch viele Spuren der Orte, an denen die Bewohner der Insel im Laufe der Jahrhunderte ihre "Ruhestätte", für die Ewigkeit, gefunden haben. Von der Vorgeschichte bis in die Gegenwart gibt es unzählige Beweise für den Durchzug von Menschen auf Pianosa, und die Rekonstruktion einer Route durch die Grabstätten hilft, die Entwicklung der menschlichen Ereignisse in diesem Gebiet zu verstehen. Dieser Ausflug mit dem Fahrrad führt uns von den spätantiken Gräbern der Katakomben zu den beiden anderen "Ruhestätten" der Pianosini, dem städtischen Friedhof und dem Friedhof der Chroniker. Treffpunkt: 11.30 Uhr, Pianosa Park House - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Reserviert für Personen ab 12 Jahren; kostenlose Veranstaltung mit Voranmeldung.

SONNTAG, 2. OKTOBER

Woche des Planeten Erde. Geo-Erlebnis. Ein Spaziergang zu den Fossilien von Pianosa

Pianosa ist die einzige Insel des Toskanischen Archipels, die vollständig aus fossiltem Sedimentgestein besteht. Entlang ihrer Küsten lassen sich mehr oder weniger reiche Vorkommen finden. Die Trekkingroute schlängelt sich vom Dorf aus entlang der Küstenstraße der Ostküste, wo wir die Überreste eines Kalksteinbruchs besichtigen, wo Fossilien aus den alten künstlichen Einschnitten zum Vorschein kommen. Dann erreichen wir die Höhle Cala di Biagio, die für die Überreste von Hirschen und die faszinierende Geschichte, die in den Felsen und Sedimenten, die sie bilden, geschrieben wurde, bekannt ist. Ein Panoramablick von Punta Secca über den Golf von Cala Giovanna und die Scola und dann weiter in Richtung Cala del Bruciato, wo wir die Aussicht nach einem kurzen Halt entlang der Küste in einem eindrucksvollen Abschnitt reich an Fossilien bewundern werden. Auf dem Rückweg durchqueren wir einen Teil des Inselinneren und kommen an Orti (einem ehemaligen Hühnerstall) vorbei, wo sich ein weiterer großartiger Fossilienfund befindet. Treffpunkt: Pianosa Park House um 11:30 Uhr. Dauer: 5 Stunden mit einer kurzen Mittagspause - Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.



SAMSTAG, 15. OKTOBER

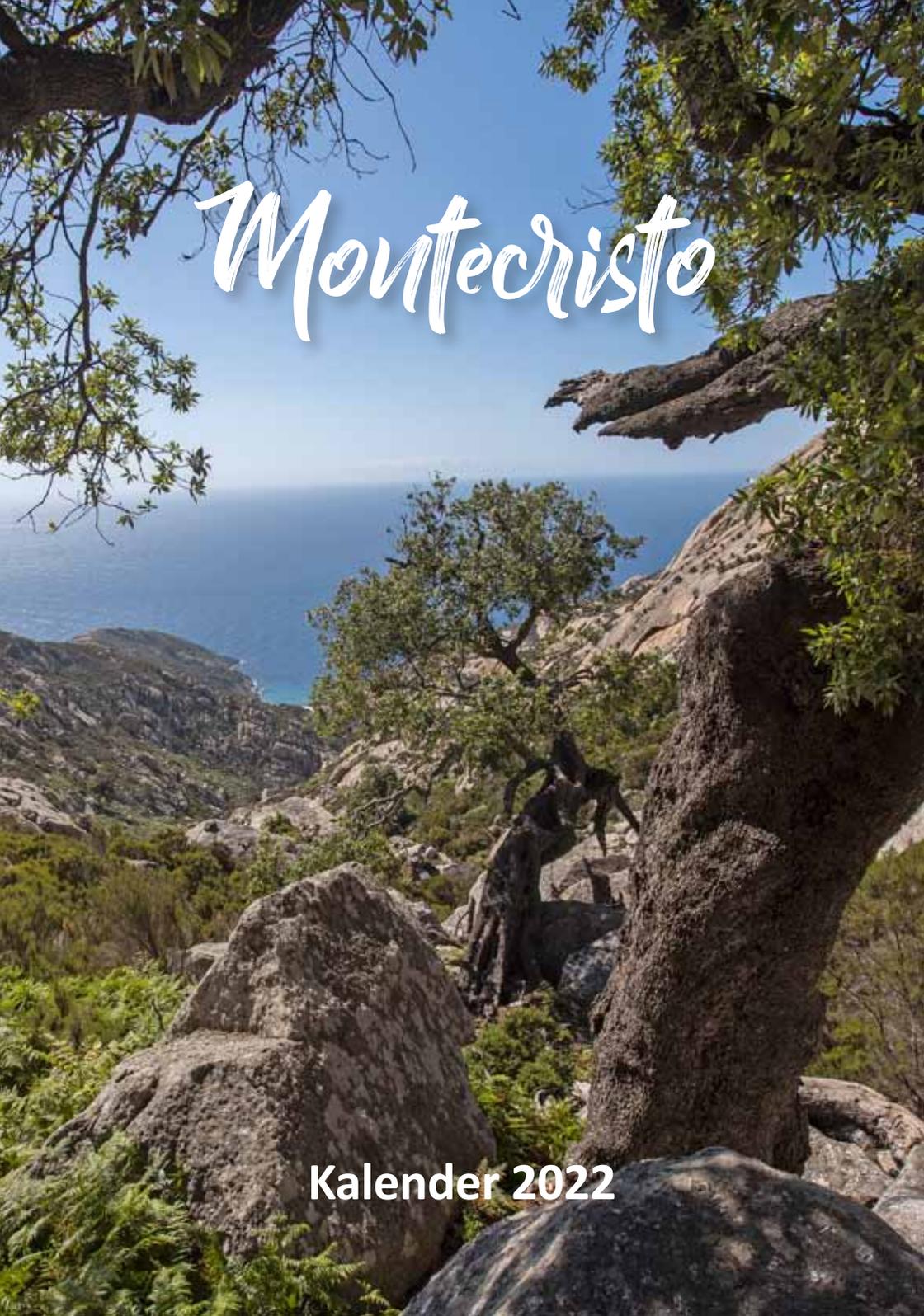
Geobike auf Pianosa von Ost nach West - Vom Dorf aus geht es nach einer kurzen geologischen Einführung in das Herz der Insel. Hier machen wir einen kurzen Halt an der Zweigstelle der Hochsicherheitsanstalt und einen weiteren am Turm von Babel, einem der höchsten Punkte der Insel (fast 30 m!), von dem aus man ein 360°-Panorama genießen kann. Wir nehmen unsere Fahrräder und fahren Richtung Westen: Nach einem Blick auf den Friedhof der Chroniken erreichen wir die Fossilienstraße (Esplanade des Fossils). Nach dem Verlassen der Fahrräder und einem Blick auf die Steilküste, die Elba und Korsika überragt, folgt ein kurzer Spaziergang entlang einer der eindrucksvollsten Fossilienfundstellen der Insel. Von hier aus machen wir uns auf den Rückweg und folgen einem Küstenabschnitt in nördlicher Richtung zu den Isognomon maxillatus-Schichten von Lavanderia Vecchia und fahren dann zurück nach Semboello, wo wir einen letzten kurzen Halt einlegen, um die Brachiopodenschichten zu besichtigen, die in einem Einschnitt am Straßenrand zu sehen sind. Von hier aus sind es weniger als zehn Minuten bis zum Dorf zurück. Treffpunkt: 11:30 Uhr am Pianosa Park House - Dauer: 4 Stunden mit Lunchpaket - Schwierigkeitsgrad: mittel - Reserviert für Personen ab 12 Jahren - kostenlose Veranstaltung auf Voranmeldung.



Il paese di Pianosa



- | | | |
|---|--|---|
| 1 Info Park - Info point | 4 Ristorante - Bar
<i>Restaurant - Bar</i> | 9 Imbarchi molo Teglia
<i>Ferry boarding pier</i> |
| 2 Museo delle Scienze
<i>Science museum</i> | 5 Hotel Milena | 10 Bagno di Agrippa
<i>Bath of Agrippa</i> |
| 3 Catacombe / <i>Catacombs</i> | 6 Casa dell'Agronomo
<i>The Agronomist House</i> | 11 Spiaggia di Cala Giovanna
<i>Cala Giovanna beach</i> |
| | 7 Forte Teglia
<i>Teglia Fort</i> | 12 Muro Dalla Chiesa
<i>Dalla Chiesa wall</i> |
| | 8 Mostra fotografica
Ass.ne Difesa di Pianosa
<i>Photo exhibition
Pianosa Defense Association</i> | 13 Area consentita ai cani
<i>Area allowed for dogs</i> |



Montecristo

Kalender 2022

Entdeckungsreise zur Schatzinsel

Montecristo ist ein staatliches Naturschutzgebiet innerhalb des Nationalparks. Die Insel ist nur in begrenztem Umfang zu besichtigen und kann dank einer Vereinbarung zwischen dem Nationalpark und der Abteilung für Biodiversität der Carabinieri in Follonica besucht werden. Die Ausflüge können direkt online auf der Website parcoarcipelago.info/montecristo

Anreise zur Insel

Die Insel kann dank der vom Park angebotenen Verbindungen für Tagesausflüge von dem Hafen aus erreicht werden, der in dem auf der Buchungsseite verfügbaren Kalender angegeben ist. Der Zugang (Anlandung und Besuch des Museums) mit privaten Booten wird von der Abteilung für biologische Vielfalt der Carabinieri in Follonica geregelt und geleitet. Tel. 0566 40673.

Geführte Ausflüge

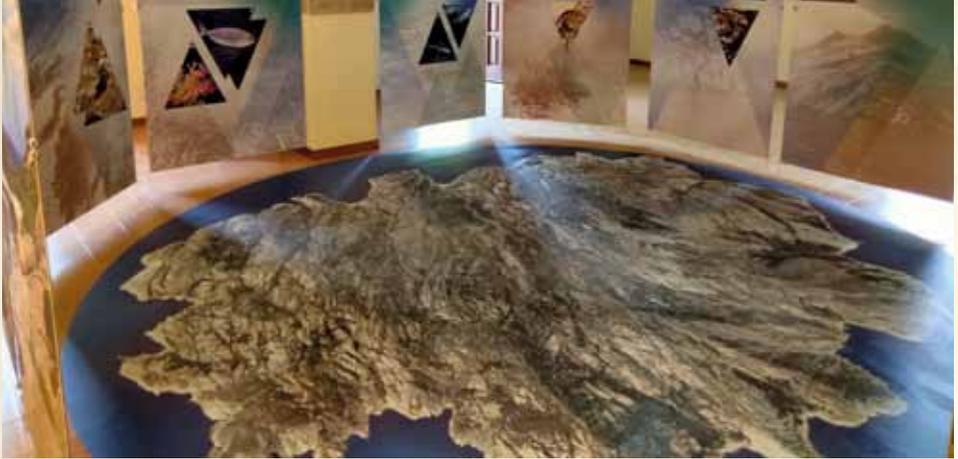
Die Tagesausflüge werden auf den nachstehenden Strecken durchgeführt. Wasser und ein Lunchpaket müssen mitgebracht werden. Geeignete Schuhe sind obligatorisch: Wanderschuhe mit Profilsohle und hohem Schaft sowie bequeme und für Wanderungen geeignete Kleidung. Wenn Sie keine angemessenen Schuhe tragen, können die Fremdenführer Ihre Teilnahme an der Besichtigung verweigern. Das Baden ist strengstens verboten. Kosten der Exkursion 130 € (60 € für Einwohner des Toskanischen Archipels, 100 Plätze pro Jahr verfügbar). In den Kosten sind der Hin- und Rücktransport auf dem Seeweg und die Führung enthalten. Mindestalter der Teilnehmer 12 Jahre. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen wird Folgendes angeboten



- A** Cala Maestra - Belvedere - Villa Reale Länge: 2.031 m - Schwierigkeitsgrad: mittel - Dauer: 2 Stunden
- B** Cala Maestra - Monastero - Villa Reale Länge: 3.110 m - Schwierigkeitsgrad: schwer - Dauer: 3 Stunden
- C** Cala Maestra - Villa Reale - ÖkoMuseum Länge: 2.000 m - Schwierigkeitsgrad: leicht - Dauer: 2 Stunden

FCASOTTO DEI PESCATORI - (FISCHERHÄUSCHEN)

Im Rahmen des Life Projects wurde das Casa dei Pescatori (Fischerhaus) restauriert, das nun den Carabinieri Forestali als Besucher- und Informationszentrum dient.



Naturhistorisches Museum

Die Insel Montecristo bietet den Besuchern auch eine Entdeckungsreise durch das renovierte Museum. Der kleine Lehrsaal, der im Jahr 2021 fertiggestellt wurde, bietet anhand von Schautafeln, Exponaten und multimedialen Mitteln Inhalte zur Flora, Fauna, Geschichte und Archäologie der Insel, die auf unterhaltsame Weise nähergebracht werden können.

Veranstaltungskalender

Samstag, 19.

März Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 20.

März Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 26.

März Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 27.

März Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 2. April

Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 3. April

Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 9. April

Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 10.

April Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 21.

Mai Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 22.

Mai Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 28.

Mai Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 29.

Mai Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 4. Juni Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Sonntag, 5. Juni Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Samstag, 11. Juni Abfahrt von Piombino mit Zwischenstopp in Porto Azzurro

Freitag, 17. Juni Abfahrt von Porto S. Stefano mit Zwischenstopp in Giglio Porto

Insel Montecristo

Sonntag, 4. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro

Freitag, 9. September Abfahrt
von Porto S. Stefano mit
Zwischenstopp in Giglio Porto

Sonntag, 11. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro

Samstag, 17. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro

Sonntag, 18. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro

Samstag, 24. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro

Sonntag, 25. September
Abfahrt von Piombino mit
Zwischenstopp in Porto
Azzurro



Avena Maps

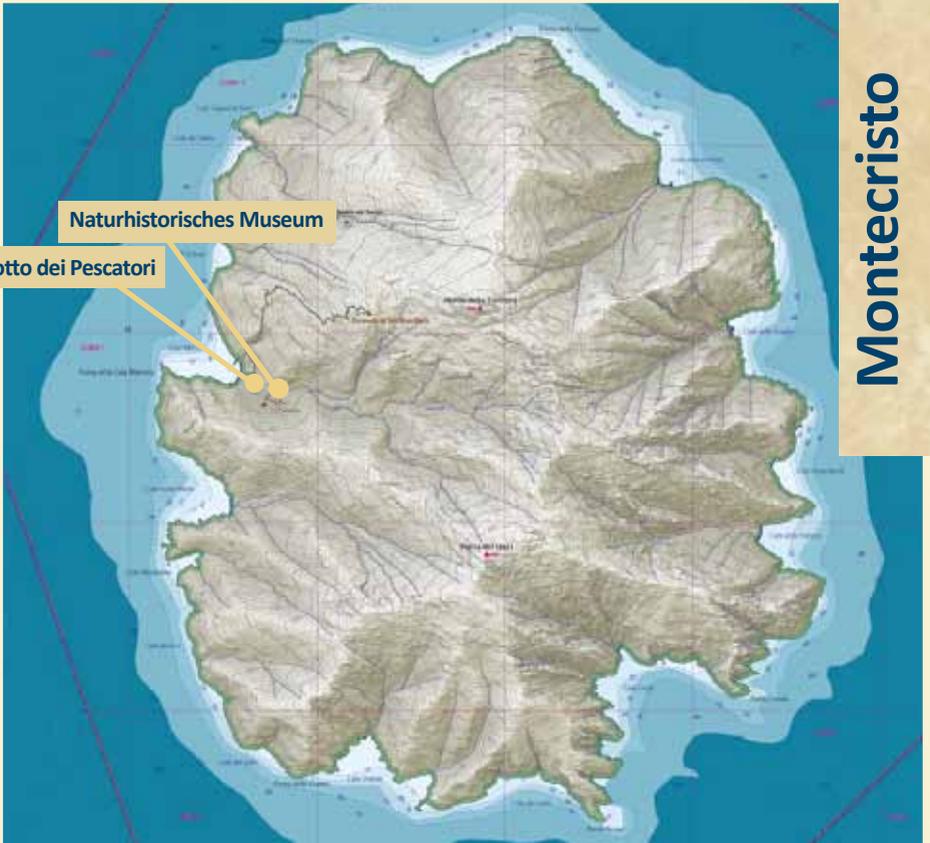
Über die Plattform Avena Maps können
Sie die offizielle Karte der Wanderwege von
Montecristo kostenlos herunterladen.



Montecristo

Naturhistorisches Museum

Casotto dei Pescatori



Gorgona



Kalender 2022

Mit Dem Park auf der Verbotenen Insel

Gorgona is part of the National Park and is home to a penitentiary, so visits are limited and made possible thanks to the agreement between the Park Authority and the Penitentiary Administration. Excursions can be booked directly online from the parcoarciipelago.info/gorgona website

Anreise zur Insel

Die Insel ist von Livorno aus über die Seeverbindung Toremar zu erreichen. Für Informationen über Kosten und Besichtigungskalender, Info Park: Tel. 0565 908231.

Geführte Ausflüge

Kosten 45 € für den vollen Preis - 36 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren - kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Im Preis inbegriffen sind der Hin- und Rücktransport, das Ticket für den Zugang zum Schutzgebiet und der Reiseführer. Die Wanderung beginnt auf der Terrasse des Belvedere und führt über die von der Strafvollzugsverwaltung angelegten unbefestigten Wege zum Torre Nuova (der aus der Zeit der Medici stammt und im oberen Teil der Stadt liegt und den Hafen überwacht). Sie erreichen Punta Paratella, wo Sie eine Pause mit einem herrlichen Blick auf die Cala Maestra einlegen können. Anschließend erreichen Sie den kleinen historischen Friedhof der Insel und die Rocca Vecchia, die älteste Festung der Insel aus der Zeit der Pisaner. Teilweise schattige Wanderroute. Länge: 6 km - Höhenunterschied: 250 m - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel - leicht.

Kalender besuchen

März

Samstag, 19.
Samstag, 26.

April

Samstag, 2.
Samstag, 9.
Samstag, 16.
Samstag, 23.
Montag, 25.
Samstag, 30.

Mai

Montag, 2
Samstag, 7.
Samstag, 14.
Samstag, 21.
Montag, 23.
Samstag, 28.
Montag, 30.

Juni

Samstag, 4.
Montag, 6.
Samstag, 11.
Samstag, 18.
Montag, 20.
Samstag, 25.

Juli

Samstag, 2.
Samstag, 9.
Samstag, 16.
Samstag, 23.

September

Samstag, 3.
Samstag, 10.
Montag, 12.
Samstag, 17.
Samstag, 24.

Oktober

Samstag, 1.
Samstag, 8.
Samstag, 15.



Capraia

Kalender 2022



CAPRAIA



ZENTRUM FÜR UMWELTBILDUNG “LA SALATA”
Informationsstelle des toskanischen Beobachtungszentrums für Artenvielfalt

Das neue Informationszentrum im Touristenhafen bietet alle erforderlichen Auskünfte, um die atemberaubende Schönheit der Insel zu genießen. Es beherbergt eine Touristeninformation, die in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark, der Gemeinde Capraia Isola und Pro Loco betrieben wird, sowie ein Zentrum für Umweltbildung, in dem man etwas über Capraia lernen kann. Multimediale Darstellungen in virtueller Realität und interaktive Anwendungen ermöglichen es, die geologische Entstehung des Toskanischen Archipels und insbesondere des vulkanischen Systems, aus dem die Insel Capraia hervorging, sowie die verschiedenen Möglichkeiten, die das örtliche Wegenetz bietet, nachzuvollziehen. Eine besondere Ausstellung ist dem internationalen Schutzgebiet für Meeressäuger “Pelagos” gewidmet, mit Bildern seiner außergewöhnlichen Bewohner, ausführlichen Informationen über die Meeresfauna und Informationen über das toskanische Beobachtungszentrum für Artenvielfalt. Die interaktive Umgebung ermöglicht den Besuchern multimediale Erlebnisse, die Emotionen und Wissen vermitteln: die mit mehreren Monitoren animierten szenografischen Wände, die Geräuschkulisse der Natur, die multimedialen Inhalte, die über die vom Zentrum bereitgestellten Tablets genutzt werden können, und die Sichtgeräte der virtuellen Realität. Der Innenhof beherbergt schließlich prächtige lebensgroße Modelle des Großen Tümmlers, des Gemeinen Delfins, des Fleckendelfins und der Mönchsrobbe. Hier können Ausflüge mit einem Parkführer (Tel. 320 9606560) gebucht werden, um die Wanderwege, die geologischen und archäologischen Schätze und das außergewöhnliche Meeresschutzgebiet der Insel zu erkunden. Freier Eintritt.

**Geöffnet vom 1. April bis 1. November Öffnungszeiten
laut Kalender auf
parcoarcipelago.info/Capraia**



PALMENTI - WEINPRESSEN

Die Gemeinde Capraia hat unter der wissenschaftlichen Leitung der Soprintendenza Archeologia, Belle Arti e Paesaggio der Provinzen Pisa und Livorno und dank der Finanzierung durch das vom Nationalpark durchgeführte Projekt INTERREG ISOS - Nachhaltige Inseln - einen kulturellen Rundgang eingerichtet, der die alten landwirtschaftlichen Traditionen der Insel wiederentdeckt. Heute kann man die antiken "Weinpressen" besichtigen: es sind in den Felsen gehauene Behälter für die Weinherstellung, in denen die Trauben gepresst wurden, um ihren Saft zu gewinnen, und die mindestens seit dem 16. Jahrhundert verwendet. Zusätzlich zu den drei bereits besuchbaren Stätten - Forte San Giorgio, San Leonardo und Segalaio - sind dank jüngster Ausgrabungen weitere aus der Gegend von Il Piano dazugekommen, die durch einen eigens angelegten Weg mit Schautafeln leichter zugänglich sind.

ARCHÄOLOGISCHE AUSSTELLUNG - DIE RÜCKKEHR DES KRIEGER

In der Kirche Sant'Antonio ist eine Ausstellung mit dem Titel "Die Rückkehr des Kriegers" zu sehen, die eine Reihe wichtiger archäologischer Funde von der Insel und den umliegenden Gewässern zeigt. Die auffälligsten unter ihnen stammen aus dem so genannten Grab 13, das während der Ausgrabungskampagne von 1983 in der Nähe der Ostseite der Kirche Santa Maria Assunta entdeckt wurde. Neben einer Reihe von mittelalterlichen und neuzeitlichen Bestattungen wurde auch ein spätantikes Grab aus dem 5. Jh. n. Chr. gefunden. Die Überreste des Skeletts und die Grabbeigaben erlauben es, die Grabstätte einem Soldaten zuzuordnen, der wahrscheinlich nicht heimischer Herkunft war, vielleicht einem Franken aus dem kaiserlichen Heer des Avitus, der in der Schlacht von Korsika 456 n. Chr. fiel. Die Ausstellung ist Teil eines umfassenderen Kontexts von Maßnahmen zur Aufwertung des historischen und archäologischen Erbes der Insel Capraia, die von der Gemeinde Capraia in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Toskanischer Archipel unter der wissenschaftlichen Aufsicht der Soprintendenza Archeologia, Belle Arti e Paesaggio für die Provinzen Pisa und Livorno durchgeführt werden.

DIE MÖNCHSROBBE

In der Umgebung von Capraia, die zum internationalen Schutzgebiet für Meeressäuger "Pelagos" gehört, werden häufig Meeressäuger wie Delfine, Finnwale und Pottwale gesichtet. Nach jahrzehntelanger Abwesenheit wurde das Vorkommen der Mönchsrobbe, einer endemischen Art im Mittelmeer und den angrenzenden atlantischen Gewässern, auch an den Küsten der Insel festgestellt, wo sie in Brutkolonien von einigen hundert Individuen überlebt, die sich auf die südlichsten Gebiete des Mare Nostrum und die Küsten der Atlantik Sahara und der Insel Madeira konzentrieren. Der Nationalpark des Toskanischen Archipels organisiert spezielle Bootsausflüge entlang der Küsten der Insel, um die Meeresfauna von Capraia zu entdecken. Wenn Sie mit Ihrem eigenen Boot unterwegs sind, beachten Sie einige einfache Regeln, um die Mönchsrobbe und andere Tiere nicht zu stören, und sehen Sie sich die Karte auf dem untenstehenden Link oder über den QR an, um zu erfahren, in welchen Bereichen Sie frei schippern können.

[Capraia-warning-boats](#)



DIE BLAUE MEILE

Schwimmen, Schnorcheln, Swimmtrekking in einem außergewöhnlichen Naturpool. Die Blaue Meile (Miglio Blu) von Capraia ist ein frei zugänglicher Korridor, der dem sicheren Schwimmen vorbehalten ist und in dem keine Boote fahren, ankern oder festmachen dürfen. Er erstreckt sich entlang eines Küstenstreifens vor der Stadt Capraia - von der Grotta sotto la Torre bis zur Torretta al Bagno - von Land aus zugängliche Punkte. Der Korridor ist 1100 m lang und 25 m breit und wird von 22 Bojen begrenzt. Hin und zurück kann man über eine Seemeile schwimmen.

PRO LOCO INSEL CAPRAIA VERANSTALTUNGEN 2022



Festival der Düfte der Küstenländer. Mit Zubereitung und Verkostung von typischen Gerichten und Produkten. Das Thema für 2022 ist „Fisch im Fass“: Sardellen, Sardinen, Stockfisch & Co. mit Zubereitung und Verkostung typischer Gerichte und Produkte.

Tango Experience Capraia isola. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, in die Tangokultur einzutauchen, durch Milongas und Unterricht in der wunderschönen Sala Bevedere mit Blick aufs Meer. Die Veranstaltung ist inklusive und für jedermann offen, für alle Niveaus des Tangos, nach Voranmeldung.

Capraia Segel-Rallye. Diese Veranstaltung wird von der Associazione Vele Storiche Viareggio unter der Schirmherrschaft der Region Toscana und der Gemeinde Capraia Isola organisiert. Ein Segelwettkampf, der bis nach Capraia führt, wo die Boote an der Anlegestelle anhalten und ein faszinierendes schwimmendes Museum bilden.

Festival „Muovasi la Capraia“ zwischen Meer und Traum. Theater-, Kino- und Literaturabende in der Kirche Sant'Antonio, im Kreuzgang, im Kloster aus dem 17. Jahrhundert und im Hafenturm.

Capraia Musica Festival. Siebzehnte Auflage. Eine Verabredung mit der Exzellenz der Musik, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Klänge und Natur zu verbinden, mit Konzerten an einigen charakteristischen Orten der Insel und wie immer im traditionellen Rahmen der Kirche Sant'Antonio und ihres Kreuzgangs.

Capraia Rock Trail. In der stimmungsvollen Umgebung der Insel, inmitten eines atemberaubenden Panoramas, findet ein Laufwettbewerb für erfahrene Läufer statt.

Kino unter dem Sternenhimmel. An den Abenden im Juli und August: Open-Air-Kino im Kreuzgang der Kirche St. Antonio.

Bibliothek von Torre del Porto. Öffnung der Bibliothek für den Ausleihservice und Veranstaltungskalender mit Buchpräsentationen und Begegnungen mit Menschen, die uns helfen, die Geschichte und die Traditionen der Insel zu entdecken.

Capraia Yogathon. Yoga-Marathon, gemeinsam üben, von der ganzen Energie der Vulkaninsel profitieren und dabei Yogalehrer aus Italien und der ganzen Welt treffen.

Fest Madonna dell'Assunta. Traditionelles religiöses Fest mit Meeresprozession, Feuerwerk, Insel Palio Marinaro.

FineEstate in festa. Stände, an denen die Restaurants der Insel Fischgerichte und lokale Lebensmittel- und Weinprodukte anbieten, bilden den Rahmen für eine Tanz- und Lichtshow auf dem Wasser.

Tintenfisch-Festival. Das Fest der Tintenfische von Capraia, das jedes Jahr Tausende von Touristen anlockt, besteht aus zwei Hauptveranstaltungen: dem Wettbewerb im Tintenfischfang und dem eigentlichen Fest mit Ständen der Restaurants der

Insel Capraia



Walking Festival

Frühling 2022

Walking Festival Frühling

SONNTAG, 17. APRIL

Der neue Rundgang des Monte Arpagna

Die erste Exkursion, die der neuen Route des Nationalparks Toskanischer Archipel auf der Insel Capraia gewidmet ist: eine faszinierende Route zur Entdeckung der wunderbaren vulkanischen Landschaften, der Flora und der Fauna der Insel. Vom Dorfplatz aus wandern wir auf dem schönen und geschichtlich bedeutsamen Saumpfad zum Monte Arpagna, der einst für die Versorgung des dort befindlichen Marinepostens genutzt wurde. Die neue Route sieht einen Rundgang mit außergewöhnlichen Ausblicken auf die Insel und das Meer vor: Auf dem Weg dorthin können wir die "vulkanische Schönheit" der Insel bewundern und in einer Reihe von Emotionen erleben. Schließlich erreichen wir den Gipfel, wo die Überreste der alten Lichtsignalanlage dem Lauf der Zeit trotzen und sich unser Blick im Horizont des Meeres verliert. Treffpunkt: 09:00 Uhr Piazza Milano - Dauer: 6 h 30' - Schwierigkeitsgrad: Anspruchsvoll. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

SONNTAG, 24. APRIL

Der Stagnone und der "Diretta"-Weg

Erste Exkursion, die dem neuen, vom Park geschaffenen Pfad gewidmet ist: ein tiefes Eindringen in die Insel, um die naturwissenschaftlichen Werte des Gebiets und seine außergewöhnliche Schönheit zu beobachten und kennenzulernen. Der Ausflug beginnt am CEA La Salata und führt zur Entdeckung der "Diretta": der Weg, den die Inselbewohner einst benutzten, um schneller zum Stagnone zu gelangen, einem kleinen, wunderschönen Gewässer (das einzige natürliche im Toskanischen Archipel), das zwischen den Hügeln des Capraiese liegt. Wir nehmen die ehemalige "Abkürzung" und durchqueren das Herz der Insel mit seinen Hügelketten und kleinen Tälern, die von den charakteristischen "Vadis" durchzogen sind, und beobachten die Umgebung mit ihrer besonderen Vegetation, Flora und Fauna. Wenn wir den Stagnone erreichen, können wir bei einer Mittagspause am Ufer die für die Insel charakteristische friedliche Atmosphäre genießen: die Stille, die nur vom Wind oder den Lockrufen einiger Vögel unterbrochen wird, die mediterranen Düfte und die Farben mit den unglaublichen Schattierungen von Meer und Land. Treffpunkt: 11:30 Uhr Cea La Salata - Dauer: 5 Stunden - Schwierigkeitsgrad: Mittel-Anspruchsvoll. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

MONTAG, 25. APRIL

Ehemalige Strafkolonie mit Mittagessen im Valle di Portovecchio

1873 wurde auf Capraia eine landwirtschaftliche Strafkolonie gegründet: Ein ganzer Bereich der Insel wurde für die Einrichtung vorgesehen, die in Außenstellen gegliedert war, um die verschiedenen Produktions- und Verwaltungstätigkeiten des Gefängnisses auszuführen. Die schöne und leichte Wanderung, die der landschaftlich reizvollen Straße folgt, die die verschiedenen Abteilungen verbindet, führt uns zum "Hühnerstall" der Zweigstelle Portovecchio. Hier, wo einst Nutztiere und Kaninchen gezüchtet wurden, wachsen heute prächtige Obstbäume und Gemüse: hochwertige Rohstoffe für die Küche und die Produkte

Insel Capraia

des Landwirtschaftsbetriebs Valle di Portovecchio, dem ersten Unternehmen, das sich nach der Schließung der ehemaligen Strafkolonie auf deren Gelände niedergelassen hat. Bei einem köstlichen Mittagessen mit Produkten aus Eigenanbau können wir das Wissen und die Leidenschaft von Rossana und Massimo, den Gründern des vielseitigen landwirtschaftlichen Betriebes, kennenlernen und mehr über ihre Geschichte und die hervorragenden Ergebnisse erfahren, die durch Forschung, Arbeit und Qualität erzielt wurden und zu einem Lebensstil geworden sind. Treffpunkt: 11:30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel-leicht - Anmeldung erforderlich, € 30.



SONNTAG, 22. MAI

Santa Giulia und die Mönchsgemeinschaft von Capraia: Ausflug zur Kirche Santo Stefano Protomartire

Der 22. Mai ist der Festtag von Santa Giulia, einer jungen Karthagerin, die auf Korsika den Märtyrertod erlitt und heute die Schutzheilige von Livorno ist. Ihre "Passio" erinnert an Ereignisse und Zusammenhänge, die auch die Insel Capraia betreffen: An der Überführung ihrer sterblichen Überreste, die auf wundersame Weise von Korsika nach Gorgona gebracht wurden, waren Mönche aus Capraia beteiligt. Doch wie entstand die Mönchsgemeinschaft von Capraia? Wie lautet ihre Geschichte? Wir folgen dem alten und einfachen Saumpfad, der nach Il Piano führt, und machen eine Reise in die Vergangenheit und entdecken die kleine Kirche von Santo Stefano Protomartire, die in die Stille der Natur eingebettet ist und Zeugnis einer faszinierenden und immer noch geheimnisvollen Vergangenheit ist. Treffpunkt: 09:45 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

SONNTAG, 29. MAI

Park-Festival. Von Cala zu Cala durch Täler und Vadi: der Vado del Porto und der Sentiero del Reganico. Capraia ist die einzige Vulkaninsel des Toskanischen Archipels und eine Schatzkammer der Artenvielfalt: ein schöner Ausflug mit einem kurzen Aufenthalt im CEA La Salata wird uns helfen, sie zu entdecken. Der Rundweg führt uns entlang des reizvollen Vado del Porto, einem der wenigen Vadis, die auch im Sommer Wasser führen, und an dem wir die für die feuchte Umgebung der Insel typischen Pflanzenarten beobachten können. Bei der Vecchia Cava, einer alten Abbaustätte für natürliches Lavagestein, machen wir eine Mittagspause und bewundern den Blick auf den Inselkamm. Die Route führt weiter in das Reganico-Tal, wo man beobachten kann, wie das Magma erstarrt ist und sich dann durch die Einwirkung von Witterungseinflüssen verändert hat, so dass es unterschiedliche und seltsame Formen angenommen hat. Entlang des bezaubernden Reganico-Pfades können wir die überraschenden Lebensräume entdecken, wo wir die natürliche Vielfalt der Insel von den Felsen bis zu den Böden, von der Flora bis zur Fauna beobachten können. Über einen Abstecher zur herrlichen Cala dello Zurletto gelangen wir ans Meer. Dort können wir das Schauspiel der Falten, Verwerfungen und Auswirkungen der Meereserosion bewundern, die die Insel prägen. Anschließend kehren wir in das Dorf und von dort in den Hafen zurück. Treffpunkt: 11:30 Uhr CEA La Salata (Hafen)
Dauer: 4 Stunden Schwierigkeitsgrad: Mittel-leicht
Die Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden und ist kostenlos.



DONNERSTAG, 2. JUNI

Exkursion nach Punta della Teglia

Ein schöner Ausflug vom Hafen nach Punta della Teglia: eine Route zwischen Geschichte und Natur, am nördlichen Ende der Insel. Durch das Gebiet der ehemaligen Strafkolonie, wo die Strukturen der verschiedenen Abteilungen von den Aktivitäten der Vergangenheit zeugen, erreichen wir die Zweigstelle von Portovecchio, wo wir einen herrlichen Weg nehmen, der sich entlang der gewundenen Küste der Insel schlängelt. Zwischen Auf- und Abstiegen, bei denen wir die Vegetation sowie geologische und historische Aspekte beobachten, erreichen wir den Punkt, an dem der Torre delle Barbici, der in der lokalen Legende als Turm der Königin bekannt ist, spektakulär über der Steilküste thront. Eine Pause für ein Lunchpaket erlaubt es uns, in die Stille dieses Grenzortes einzutauchen, von dem aus wir über einen kurzen, unebenen Weg das Meer erreichen, wo wir uns im kristallklaren Wasser erfrischen können.

Treffpunkt: 11:30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: Mittel-Anspruchsvoll. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.



Insel Capraia

Sommer im Park

SOMMER IM PARK FÜR ALLE

Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Inseln des Nationalparks Toskanischer Archipel entdecken wollen, Ausflüge, Führungen, lehrreiche Workshops, Konferenzen und Citizen Science, um die Natur und die Kultur des Schutzgebiets kennen zu lernen und zu erleben.

SOMMER IM JUNIOR-PARK

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren, Umwelterziehung, Lernspiele und Workshops; Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Meeresökosystem und den wichtigsten Lebensräumen im Park: Tier- und Pflanzenarten, Naturgeschichte, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

Jeden Montag im Sommer bietet der Park ein Beobachtungserlebnis am Meer und Workshops für Kinder an

Seawatching. Bootstour über die Insel mit Besichtigung der Meeresfauna

Delfine, Furchenwale und Pottwale gehören zu den Meeressäugern, die das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger "Pelagos" um Capraia bevölkern. Nach jahrzehntelanger Abwesenheit wurde im Jahr 2020 das Vorkommen der Mönchsrobbe, einer im Mittelmeer und den angrenzenden atlantischen Gewässern "endemischen" Art, entdeckt, die in Brutkolonien von einigen hundert Individuen überlebt, die sich in den südlichsten Gebieten des Mare Nostrum und entlang der Küsten der Atlantik-Sahara und der Insel Madeira konzentrieren. Bei der Fahrt entlang der Inselküste können Sie auch faszinierende Vögel beobachten, wie den prächtigen Fischadler, den freundlichen Kormoran, die elegante und seltene Korallenmöwe und die legendären Sepiasturmtaucher und Mittelmeer-Sturmtaucher. Auf dem Bootsausflug um die Insel in Begleitung eines Parkführers können Sie die wunderbaren Meeresbewohner kennenlernen, versuchen, sie zu erkennen und ihre außergewöhnliche Anwesenheit zu beobachten, und auch ein Bad im herrlichen Wasser von Capraia genießen. Ferngläser für die Beobachtung werden von der Parkverwaltung zur Verfügung gestellt. Treffpunkt: 17.30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Veranstaltung auf Voranmeldung, 30 € Vollpreis; 5-12 Jahre 20 €; 0-4 Jahre 10 €.

Für Kinder: Abendworkshop im Umweltbildungszentrum La Salata

Eine Veranstaltung für Kinder, die die wunderbare Welt der Meeressäuger entdecken wollen. Anhand von lebensgroßen Nachbildungen von Robben und Delfinen, Videoinstallationen und Bildmaterial des Umwelterziehungszentrums La Salata werden wir die Besonderheiten der verschiedenen Arten beobachten und mehr über diese wunderbaren Protagonisten unseres Meeres erfahren: Wo und wie leben sie? Was sind ihre Gewohnheiten? Was sind ihre Überlebensstrategien? Wir werden es spielerisch herausfinden. Treffpunkt: CEA Salata (Hafen) um 21.30 Uhr - Dauer: 1 Stunde 30 Minuten. Kostenlos, Anmeldung erforderlich.

Dienstags bietet der Park außerdem verschiedene Veranstaltungen an, um die Insel in all ihren Facetten zu erkunden. Für Daten und Zeiten wenden Sie sich bitte an CEA La Salata

Begegnung mit der Genossenschaft für Meereskultur und Forschung

Eine Abendveranstaltung, um mehr über die Fischzucht in Capraia zu erfahren. Wir werden diese Produzenten kennenlernen, die ihr Unternehmen gerne als "Meeresfarm" bezeichnen: Im Laufe der Jahre haben sie ihre Produktion auf ein qualitativ hochwertiges Produkt ausgerichtet und alle Schritte in der Versorgungskette auf dieses Ziel ausgerichtet. Sie haben die BIO-Zertifizierung und die Zertifizierung "Antibiotikafreie Produktionskette" erhalten. Dank der Projektion von Bildern und der Erzählungen der Produzenten erfahren wir mehr über diese wichtige Erfahrung der nachhaltigen Produktion.

Sonnenaufgang auf einem Boot

Als Alternative zum herkömmlichen Trekking, ein Blick auf den Sonnenaufgang vom Boot Rais Dragut aus. Ein Parkführer bereichert das Erlebnis mit Erklärungen zum naturwissenschaftlichen, geologischen und landschaftlichen Charakter.

Bibliothek von Capraia - Veranstaltungen im Rahmen der Zusammenarbeit

Der eindrucksvolle Wachturm aus dem 16. Jahrhundert, der Torre del Porto, der vor kurzem wieder in Betrieb genommen wurde, beherbergt 1.500 Bände, darunter Romane, Essays und ein wichtiges Dokumentationszentrum über Capraia, in dem alle Archivdokumente zur Geschichte der Insel zusammengefasst sind. In Zusammenarbeit mit Pro Loco werden Konferenzen zur Vorstellung von Büchern und Treffen mit Persönlichkeiten organisiert, die uns Geschichten und Kuriositäten über das Leben auf der Insel näherbringen werden.

Schwimmen in der "Blauen Meile"

Monatliche Veranstaltungen im Sommer zur Förderung der Blauen Meile, wobei eine Strecke bis zum Strand von Cala San Francesco geschwommen wird.

Wildbienen in Agrarökosystemen und halbnatürlichen Landschaften

Eine Konferenz mit Antonio Felicioli über die Superfamilie der Imker, um mehr über den Superorganismus Bienenstock, seine Biologie, Physiologie und seine wichtigsten Verhaltensweisen zu erfahren. Besonderes Augenmerk wird auf gute Zuchtpraktiken, moderne Produktionsmethoden und die Eigenschaften von Bienenprodukten wie Honig, Gelee Royale und Pollen gelegt. Überblick über die Rolle der Biene in der Umwelt, Bestäubungsmethoden und die Anlage von Bienengärten.

Herbarium von Capraia

Begleitet von der Künstlerin Alessandra Varbella, Workshop für Kinder und Familien. Rundgang über die Wege der Insel und Einsammeln von Materialien, die während des Workshops verwendet werden. Erstellen eines Herbariums, das die botanischen Schönheiten der Insel auf Papier festhält: Mit Hilfe von speziellen Materialien und Hilfsmitteln können die Teilnehmer ihre persönliche Kreativität in eigenständigen Kompositionen ausleben und die Magie entdecken, mit der die Pflanzenwelt von Capraia auf Papier festgehalten wird.

Capraia in der Finsternis

Eine Abendveranstaltung mit dem CNR-Experten Luciano Massetti, um über Lichtverschmutzung und die Messung der Dunkelheit zu sprechen und am Ende den Sternenhimmel der Insel zu bewundern. Wir werden uns mit der Problematik des künstlichen Lichts in der Nacht befassen, die von Umweltfragen im Zusammenhang mit der Lichtverschmutzung bis hin zu den sozioökonomischen Vorteilen eines qualitativ hochwertigen Nachthimmels in ländlichen Gebieten und Parks reicht, mit besonderem Augenmerk auf Meeres- und Küstengebieten.

Marktausstellung für Erzeugnisse der Insel

Zusammen mit den Produzenten der Insel, Verkostungsabende zur Entdeckung der Produkte von Capraia. Im Hafengebiet werden kleine Stände aufgebaut, an denen Sie die Gelegenheit haben, den Produzenten zu begegnen, die typischen Produkte zu kosten und ein schmackhaftes Andenken an Ihren Urlaub in Capraia zu finden.

Insel Capraia

Die Mittwochsveranstaltungen im Park sind vielfältig, von einer geologischen oder naturkundlichen Bootsfahrt bis hin zu Wanderungen unter der Führung lokaler Produzenten.

Geo-Rundfahrt: Bootstour auf der Insel mit “Einstieg” in den alten Vulkan

15. UND 22. JUNI, 6. UND 20. JULI, 10. UND 24. AUGUST, 7. SEPTEMBER

Capraia ist die einzige Vulkaninsel des Toskanischen Archipels: vom Meer aus gesehen, zeigt sie ihre ganze Natur eines Vulkans, der aus den Wellen des Mittelmeers aufsteigt. Latite, Ignimbriten, Pyroklasten, Trachybasalte, Verwerfungen, Falten, Dykes... auf einer Bootsfahrt um die Insel werden wir die Bedeutung von Begriffen und Definitionen, die geologischen und morphologischen Merkmale der Insel und ihre Naturwunder entdecken, wie z.B. den aufregenden ‘Eingang’ in das Innere des (erloschenen!) Vulkans von Cala Rossa... und natürlich ein Bad im wunderbaren Wasser der Insel!

Treffpunkt: 09:45 CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Anmeldung erforderlich, 30 € Vollpreis; 5-12 Jahre 20 €; 0-4 Jahre 10 €.

Seawatching: Inselrundfahrt mit dem Boot und Besichtigung der Meeresfauna

29. JUNI, 13. UND 27. JULI, 3., 17. UND 31. AUGUST, 14. SEPTEMBER

Treffpunkt: 09:45 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden, 30 € Vollpreis; 5-12 Jahre 20 €; 0-4 Jahre 10 €. [Beschreibung auf Seite 80](#)

Wandern vor der Haustür - “Heldenhafte” Landwirtschaft zwischen Vergangenheit und Zukunft: Azienda Agricola La Mursa

15. JUNI, 20. JULI, 24. AUGUST

Warum wird die Landwirtschaft in Capraia als “heldenhafte” bezeichnet? Ein schöner geführter Ausflug ermöglicht es uns, das Gebiet der landwirtschaftlichen Strafkolonie (Colonia Penale Agricola) zu durchqueren, die 1873 in Capraia gegründet und 1986 stillgelegt wurde, und die Anlagen und Bereiche zu besichtigen, die heute noch von den landwirtschaftlichen Aktivitäten der Vergangenheit zeugen. In der Lokalität “Lavanderia”, in herrlicher Panoramalage, lernen wir Francesco Cerri und die mühevolle und geduldige Arbeit der Azienda Agricola La Mursa kennen: auf den alten Terrassen, von denen ein Teil heute im Nationalpark des Toskanischen Archipels liegt, wachsen wieder Gemüse und Weinreben, wodurch wir den “heldenhaften” Charakter der Landwirtschaft von Capraia entdecken und den Geschmack der Früchte der Erde und die Leidenschaft dieses Felsens mitten im Meer zu schätzen lernen werden. Treffpunkt: 17:00 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 15 €; 5-12 Jahre 8 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Käseherstellung in Capraia: Azienda Agricola Il Saracello

22. JUNI, 13. JULI, 31. AUGUST

Eine der Hypothesen über den Ursprung des Ortsnamens “Capraia” verbindet die Insel -

Insel Capraia

wie andere im Mittelmeer - mit dem Vorhandensein von Ziegen, die die antiken Seefahrer auf den Inselgebieten zurückließen, um einen Fleischvorrat für spätere Landgänge zu sichern. Diese alten Ziegen gibt es auf der Insel nicht mehr, aber die 2016 gegründete Azienda Agricola il Saracello hat eine Herde prächiger Alpengamsziegen nach Capraia gebracht. Ein schöner Ausflug in die ehemalige Strafkolonie führt uns zu einem alten Rinderstall, in dem heute die Ziegen des Bauernhofs untergebracht sind. Wir werden mit ihnen spazieren gehen und dabei die Eigenschaften dieser Rasse und die Herstellung feiner Käsesorten entdecken, bei denen wir alle Düfte der mediterranen Macchia genießen können. Treffpunkt: 17.30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Anmeldung erforderlich, 15 €; 5-12 Jahre 8 €, 0-4 Jahre kostenlos..

Exzellenz der Multifunktionalität: Agriturismo Valle di Portovecchio

29. JUNI, 3. AUGUST, 7. SEPTEMBER

Bei einem einfachen und herrlichen Ausflug in die ehemalige landwirtschaftliche Strafkolonie können wir eine besondere Seite der Geschichte wiederentdecken, die Capraia und andere Inseln des toskanischen Archipels betrifft. In der Zweigstelle Portovecchio können wir die Struktur des "rationellen Hühnerstalls" besichtigen: Als die Strafkolonie stillgelegt wurde, verwirklichten Rossana und Massimo Schiavelli in den immer aus der Ferne betrachteten Räumen einen Traum, ein Projekt, das im Jahr 2000 mit Geduld und Ausdauer umgesetzt wurde. Der Agriturismo Valle di Portovecchio, ein "historischer" landwirtschaftlicher Betrieb auf der Insel, ist ein multifunktionaler Betrieb, der für die Herstellung von ausgezeichneten Konfitüren, Marmeladen, Likören und Honig bekannt und anerkannt ist und der ideale Ort für einen intensiven "Insel"-Aufenthalt im Kontakt mit der Natur. Treffpunkt: 17.30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 15 €; 5-12 Jahre 8 €, 0-4 Jahre kostenlos

MITTWOCHS IM PARK

Wandern vor der Haustür

Schätze der mediterranen Macchia in der Tradition von Capraia: Arura Azienda Agricola

27. JULI, 17. AUGUST

Myrte, Rosmarin, Strohblumen und Mastixstrauch sind nur einige der Pflanzenarten, die man auf Capraia findet. Aber wie kann man die botanischen Arten der Insel erkennen und etwas über ihre Verwendung erfahren? Bei einer geführten Exkursion können wir die Flora der Insel Capraia und die Besonderheiten der einzelnen Arten entdecken. Am Ende der Exkursion im CEA La Salata wird Susanna Casini, Gründerin der Azienda Agricola Arura, über die Tradition der volkstümlichen Verwendung der Pflanzenarten der Insel berichten, die von den Frauen gehütet wurde, die durch Beobachtung und Erfahrung wussten, wie man die aromatischen, essbaren, offiziellen und färbenden Eigenschaften des pflanzlichen Erbes von Capraia am besten nutzen konnte. Treffpunkt: 17:30 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 15 €; 5-12 Jahre 8 €, 0-4 Jahre kostenlos

Jeweils am Donnerstag kann man in Capraia den Sonnenaufgang erleben und das Netzwerk Natura 2000 besser kennenlernen.

Eine unvergessliche Insel: Ausflug zum Sonnenaufgang mit Schwimmen im kristallklaren Wasser - Nach einer Nachtwanderung inmitten der Düfte und unter dem Sternenhimmel der Insel das Morgengrauen und den Sonnenaufgang in Capraia zu erleben, ist eine aufregende und einzigartige Erfahrung. Im Laufe des Sommers werden wir einige der schönsten Orte entdecken, von denen aus wir das Schauspiel eines neu anbrechenden Tages genießen können. In der Stille werden wir jeden Moment des Übergangs von der Dunkelheit zum Licht genießen und dann im kristallklaren Wasser der herrlichen Buchten von Capri baden, ein unvergessliches Erlebnis in der wilden Natur der Insel.

Treffpunkt: 04:30 Uhr, Piazza Milano (Dorf)/CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Schnorcheln für Erwachsene: Erstaunliche Lebensräume und Meeresorganismen entlang der Küste von Capraia, inmitten eines Gebietes des Netzwerks Natura 2000.

Sie brauchen nur ein Paar Flossen, eine Maske und einen Schnorchel, um die außergewöhnliche Schönheit der Unterwasserwelt der Insel Capraia zu entdecken: zwischen den dunklen Vulkanfelsen und auf dem sandigen Meeresgrund können Sie die unzähligen Arten und Lebensräume beobachten, die auf nationaler und internationaler Ebene anerkannt sind und die die überraschende Artenvielfalt des Meeres prägen. Dies ist die Gelegenheit für ein unvergessliches Erlebnis!

Treffpunkt: 17.00 Uhr CEA La Salata (Hafen)

Dauer: 1 Stunde 30 Minuten Schwierigkeitsgrad: leicht - Anmeldung erforderlich, kostenlos.



Jeweils am Freitag können die Produkte der Insel und ihre Geschichte entdeckt werden, während abends die Betrachtung des Nachthimmels im Mittelpunkt steht

Capraia, die Insel der Weinpressen „Palmenti“. Archäologischer Parcours zur Entdeckung der Weinpressen

17. JUNI, 1., 8., 15., 22., 29. JULI, 5. AUGUST, 2., 9., 14. SEPTEMBER

Capraia könnte als die Insel der "Palmenti", der sogenannten Weinpressen, bezeichnet werden. Aber was sind "Palmenti", wie werden sie hergestellt und wo sind sie zu finden? Eine einfache Wanderung über eine unbefestigte Straße und einen kurzen Weg durch die mediterrane Macchia führt uns nach "Le Tigghielle", wo wir den kleinen, überraschenden archäologischen Bereich erkunden, um eine faszinierende Gruppe von Weinpressen zu entdecken und die Bedeutung dieser Artefakte im ökologischen Kontext der Insel, des Archipels und des Mittelmeeres zu verstehen. In der archäologischen Zone können wir uns das Capraia der Vergangenheit vorstellen, seine Gemeinschaft bei der Arbeit, und

Insel Capraia

mit dieser Anregung werden wir die Ortschaft "Il Piano" besuchen, wo wir das herrliche Panorama der herrlichen Weinlandschaft und die alte Pfarrkirche von Santo Stefano Protomartire bewundern werden, eingetaucht in die Natur und die Stille der Insel.

Treffpunkt: 17:30 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Wandern vor der Haustür

Schätze der mediterranen Macchia in der Tradition von Capraia: Arura Azienda Agricola

24. JUNI

Vollständiger Inhalt siehe Seite 83

Treffpunkt: 17:30 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 15 €; 5-12 Jahre 8 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Weine vom Meer, Weine zum Genießen: Azienda Biologica La Piana

12., 19., 26. AUGUST

Die Insel Capraia kann auch ... als die Insel des Weins bezeichnet werden! Die Fundstücke aus dem Meer und vom Land erzählen von einem Gebiet, in dem der Anbau von Reben und die Herstellung von Wein die Geschichte und die Umwelt geprägt haben. Nach einer schönen und einfachen Wanderung erreichen wir den wunderbaren Ort "Il Piano": ein weites und liebliches Naturbecken, das von der alten Inselgemeinde besucht wurde, wie die kleine romanische Kirche Santo Stefano Protomartire und die "berühmten" Weinpressen, die in der Vergangenheit für die Weinherstellung verwendet wurden, bezeugen. Nicht weit von den antiken Weinpressen entfernt, innerhalb des Nationalparks, befindet sich der "traditionelle" Weinberg des Bio-Betriebs La Piana: Alice Bollani wird uns durch die Weinberge führen, um die Rebsorten und die Anbaumethoden zu entdecken, und uns die Geschichte des Betriebs und seiner Produktion, den Wert und die Eigenschaften seiner Weine vorstellen, die mit Leidenschaft nur einen Steinwurf vom Meer entfernt produziert werden: Weine vom Meer, Weine zum Genießen.

Treffpunkt: 17.30 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 15 €; 5-12 Jahre 8 €, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahre

Für Kinder und Familien: Jeden Freitag erzählen die Sterne eine Geschichte

Die Betrachtung des Nachthimmels ist wie die Lektüre eines großen Märchenbuchs: Sterne, Sternbilder und Planeten sind die Protagonisten faszinierender Geschichten, uralter Mythen und weit entfernter Legenden. Ein paar Schritte außerhalb des Dorfes entdecken wir die "Finsternis" von Capraia und genießen die Wunder des Nachthimmels. Wir lernen, die wichtigsten Sterne, Sternbilder und sichtbaren Planeten zu erkennen und erfahren etwas über die Mythen, Geschichten und Legenden des Himmels.

Treffpunkt: 21.30 Uhr, Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 1 Stunde 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Anmeldung erforderlich, kostenlos.

Insel Capraia

Am Samstag können Sie die Meeresbewohner entdecken und das Dorf Capraia besuchen

Seawatching: Inselrundfahrt mit dem Boot und Betrachtung der Meeresfauna

Beschreibung auf S. 80

Treffpunkt: 08:45 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Veranstaltung mit Reservierung, 30 € Vollpreis; 5-12 Jahre 20 €; 0-4 Jahre 10 €).

Dorfbesichtigung von Capraia mit Aperitif

Das kleine Dorf Capraia hat viel zu erzählen: Seine Lage und die Baudaten seiner Gebäude sind an sich schon Hinweise auf eine Geschichte, die zum Teil "anderswo" und immer noch geheimnisvoll ist. Bei einem Spaziergang durch die malerischen Kopfsteinpflasterstraßen, von der Piazza della Chiesa bis zum Forte San Giorgio und dem Torre del Porto, lernen wir die faszinierendsten und jüngsten Ereignisse der Inselgeschichte kennen, während wir bei einem Besuch der kleinen, aber feinen archäologischen Ausstellung einige der ältesten und überraschendsten Seiten der Geschichte entdecken können, Zeugnisse einer Vergangenheit, die noch viel zu enthüllen hat. Es wird ein Vergnügen sein, diese "gesellschaftliche" Veranstaltung mit einem kleinen optionalen Aperitif im Stil von Capraia abzuschließen. Treffpunkt: 17:30 Uhr Piazza Milano (Stadt) - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht Anmeldung erforderlich, 4 €; kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren + Eintrittskarte zur Ausstellung 3 €. Optionaler Aperitif, der bei der Anmeldung bestellt werden kann und vor Ort zu zahlen ist.

SAMSTAGS PARKEN

Sonntags auf Capraia, ein Sonnenuntergang über dem Meer

Eine unvergessliche Insel: ein Ausflug zur ehemaligen Strafkolonie mit Sonnenuntergang am Dattero, dem Gelände der ehemaligen landwirtschaftlichen Strafkolonie Capraia mit seinen Gebäuden, die von einer nicht allzu fernen Vergangenheit zeugen, erregt und fasziniert jeden, der es durchquert. Bei einem Spaziergang entlang der alten, landschaftlich reizvollen Straße, die die verschiedenen "Zweigstellen" miteinander verbindet, sind neben den stillgelegten Strukturen auch neue produktive Einrichtungen zu sehen, die zu einer "Wiederbelebung" der Gebäude und Terrassen geführt haben. Auf diesem Weg zwischen Vergangenheit und Gegenwart erreichen wir den wunderschönen Ort "Il Dattero", wo wir den magischen Moment des Übergangs vom Tag zur Nacht mit dem spektakulären Sonnenuntergang über Korsika bewundern können. Unter einem atemberaubenden Sternenhimmel werden wir zurückkehren, bereichert mit unvergesslichen Emotionen. Treffpunkt: variable Zeit je nach Sonnenuntergang, CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden 30'

-Schwierigkeitsgrad: Mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung. 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos

SONNTAGS IM PARK

Insel Capraia

Walking Festival

Herbst 2022



Insel Capraia

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER

Ausflug in die Flora von Capraia mit einem Besuch des Agriturismo Arura: von der Natur auf den Tisch

Myrte, Rosmarin, Strohblumen und Mastixstrauch sind nur einige der Pflanzenarten, die man auf Capraia findet. Aber wie kann man die botanischen Arten der Insel erkennen und etwas über ihre Verwendung erfahren? Bei einer geführten Exkursion können wir die Flora der Insel Capraia und die Besonderheiten der einzelnen Arten entdecken. Am Ende der Exkursion im CEA La Salata wird Susanna Casini, Gründerin der Azienda Agricola Arura, über die Tradition der volkstümlichen Verwendung der Pflanzenarten der Insel berichten, die von den Frauen gehütet wurde, die durch Beobachtung und Erfahrung wussten, wie man die aromatischen, essbaren, offiziellen und färbenden Eigenschaften des pflanzlichen Erbes von Capraia am besten nutzen konnte.

Treffpunkt: 15:00 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 7 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos

SONNTAG, 18. SEPTEMBER

Der neue Weg zum Monte Castello

Mit einer Höhe von 445 Metern ist der Monte Castello der höchste Gipfel der Insel Capraia. Über den Rundweg, der von großem historischem und natürlichem Interesse und von außergewöhnlicher Schönheit ist, erreichen wir die ehemalige landwirtschaftliche Strafkolonie der Insel und den Gipfel über einen alten Weg, der dank der Zusammenarbeit mit "Suole outdoor in rete" wieder zugänglich gemacht wurde. Unterwegs können wir die Umwelt der Insel beobachten, von der Vegetation bis zur Geologie, von der Geschichte bis zur Archäologie, und dabei wenig bekannte Aspekte dieser Gegend entdecken, die noch viel zu enthüllen hat. Bei einer Mittagspause auf dem Gipfel mit seiner besonderen Form können wir das außergewöhnliche Panorama um 360° in vollen Zügen genießen und die historischen, naturkundlichen und naturschutzbezogenen Werte dieses wunderbaren Ortes entdecken.

Treffpunkt: 09:00 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden und 30 Min. - Schwierigkeit: Anspruchsvoll. Kostenlose Veranstaltung auf Anmeldung.

SONNTAG, 25. SEPTEMBER

Capraia und der Rundgang des Stagnone: einzigartige Artenvielfalt

Der "Stagnone" ist ein kleiner natürlicher See (der einzige im Archipel) auf dem "Gebirgsrücken" der Insel Capraia. Der Rundweg, der Sie dorthin führt, ist eine wunderbare Möglichkeit, die biologische Vielfalt des Gebiets zu entdecken und seinen "einzigartigen" Charakter zu verstehen. Schritt für Schritt entdecken wir die überraschende Vielfalt der Lebensräume auf der einzigen Vulkaninsel des Toskanischen Archipels, bewundern ihre Landschaften aus Lavagestein, erfahren etwas über die Geschichte ihrer Bewohner und die Veränderungen der Umwelt, beobachten die charakteristischen und besonderen Arten, die Strategien und Anpassungsfähigkeiten, entdecken die "Einzigartigkeit" ihrer Flora und Fauna in ihrer Artenvielfalt. Treffpunkt: 11:30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 4 Stunden und 30 Minuten (+ Pausen) - Schwierigkeitsgrad: mittel-leicht.

Insel Capraia

SAMSTAG, 8. OKTOBER

Die ehemalige landwirtschaftliche Strafkolonie und ihre Geschichte und Natur

1873 wurde auf Capraia eine landwirtschaftliche Strafkolonie gegründet: Ein ganzer Bereich der Insel wurde für die Einrichtung vorgesehen, die in Außenstellen gegliedert war, um die verschiedenen Produktions- und Verwaltungstätigkeiten des Gefängnisses auszuführen. Auf der schönen und leichten Wanderung, die der landschaftlich reizvollen Straße folgt und die verschiedenen Zweigstellen verbindet, erreichen wir durch den antiken offiziellen Eingangsbogen das Gebiet der ehemaligen landwirtschaftlichen Strafkolonie und durchqueren die Zweigstellen Aghiale, Portovecchio, Ovile und Mortola. Unterwegs gibt es Erklärungen und Lunchpakete, die Gelegenheit, die Geschichte der Strafkolonien im Toskanischen Archipel und in Capraia zu entdecken und die Umwelt und ihre Veränderungen zu beobachten.

Treffpunkt: 11:30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel-leicht - Anmeldung erforderlich, € 25

SAMSTAG, 29. OKTOBER

Eine unvergessliche Insel: Ausflug zur ehemaligen Strafkolonie mit Sonnenuntergang in Dattero

Die geführte Exkursion von historischem und naturkundlichem Interesse führt durch das Gebiet der ehemaligen landwirtschaftlichen Strafkolonie Capraia zum wunderschönen Ort "Il Dattero": eine natürliche Terrasse über dem Meer, mit Blick auf die Weite des Wassers, das sich am Horizont mit Korsika und Ligurien vereint, in einer Stille, die nur durch das Rauschen des Windes, des Meeres oder die Rufe einiger Vögel unterbrochen wird. Ein einzigartiger Ort, an dem man den magischen Moment des Übergangs vom Tag zur Nacht bewundern und anschließend unter dem Sternenhimmel zurückwandern kann.

Treffpunkt: 15.00 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 5 Stunden 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: Mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SONNTAG, 30. OKTOBER

Der Reganico-Pfad mit einem Halt beim landwirtschaftlichen Betrieb San Rocco: eine Insel des Honigs

Capraia ist ein Paradies für Bienen, und der Honig, die hervorragende Frucht ihrer mühsamen Arbeit, ist seit jeher eine wertvolle Ressource für den Menschen auf der Insel. Die Exkursion entlang des wunderschönen Sentiero del Reganico (Reganico-Pfad) ermöglicht es uns, die von den Bienen geschätzten Honig- und Nektarpflanzen und ihre Eigenschaften kennen zu lernen. Wie leben die Bienen in einem Bienenstock und wie sieht ein Bienenstock aus? Wie wird der Honig gesammelt und was sind die besonderen Merkmale des Honigs von Capraia? Diese und viele andere Fragen werden von Roberta Bonomo beantwortet, die uns über ihre Geschichte, ihr Unternehmen und ihre Honigsorten berichten wird.

Treffpunkt: 09:30 Uhr Piazza Milano (Stadt) - Dauer: 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittel-leicht. Veranstaltung auf Voranmeldung. 7 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Insel Capraia

MONTAG, 31. OKTOBER

Capraia, die Insel der Palmenti (Weinpressen). Exkursion zur archäologischen Stätte Tigghielle

Der Mittelmeerraum ist traditionell für die Weinproduktion bekannt: Schriftliche Aufzeichnungen und Funde haben es ermöglicht, Produktionsstätten und -techniken sowie Transport- und Vermarktungssysteme zu ermitteln. Doch welche Rolle spielten die toskanischen Inseln, insbesondere Capraia, in diesem Zusammenhang? Wie wurde der Wein auf Capraia hergestellt? Auf einer schönen und leichten Wanderung erreichen und erkunden wir das archäologische Gebiet Le Tigghielle“, wo wir die faszinierenden “Palmenti“ bewundern können, antike Strukturen, die zum Pressen von Weintrauben gebaut wurden, und ihre Bedeutung im ökologischen Kontext der Insel und des Mittelmeers verstehen lernen. Der wunderbare Blick auf die herrliche Weinbergslandschaft von “Il Piano“ und die alte Pfarrkirche Santo Stefano Protomartire, die sich dort befindet, wird uns helfen, uns das Leben in der Vergangenheit auf der Insel vorzustellen. Treffpunkt: 14:00 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: Mittel-leicht. Veranstaltung auf Anmeldung.

DIENSTAG, 1. NOVEMBER

Besichtigung des Dorfes und Abstieg zum Hafen entlang der “Römerstraße“

Bei einem Spaziergang durch die Straßen und Gassen des alten Dorfes Capraia werden wir die Geschichte der Insel und ihrer kleinen Gemeinde im Laufe der Zeit entdecken: Orte des Glaubens, Orte der Verteidigung, des täglichen Lebens und der Produktionsaktivitäten. Wir machen einen Schritt zurück in die Vergangenheit und erreichen den Hafen über die antike Römerstraße, die von den Bewohnern Capraias vor dem Bau der heutigen Provinzstraße benutzt wurde. Von San Leonardo geht es hinunter zur eindrucksvollen Brücke über den Vado degli Oleandri, auf der wir inmitten der Natur zur alten Kirche Santa Maria Assunta und zum Umweltbildungszentrum wandern, das wir am Ende des Ausflugs besuchen werden. Treffpunkt: 10:00 Uhr Piazza Milano (Dorf) - Dauer: 2 Stunden und 30' (+ Pausen) - Schwierigkeitsgrad: leicht. Veranstaltung Voranmeldung.

Exkursionen können online gebucht werden unter parcoarcipelago.info/Capraia

Anreise zur Insel Capraia

Die Insel Capraia ist das ganze Jahr über in etwa 2 Stunden und 45 Minuten mit dem Schiff vom Hafen von Livorno aus zu erreichen. Für die Besichtigung der Insel brauchen Sie kein Auto, denn die einzige Straße von 800 Metern Länge wird von Bussen befahren, und zu den Zeiten des größten Touristenandrangs gibt es Einschränkungen. Die Schifffahrtsgesellschaft für Capraia ist Toremar, Tel. 0586 896113.



Avenza Maps

Auf der Plattform Avenza Maps können Sie die offizielle Karte der Wanderwege von [Capraia](#) kostenlos herunterladen.



Insel Capraia



Giglio



Kalender 2022

info Park



INFO PARK GIGLIO HAFEN

Bei der Pro Loco Isola del Giglio, die in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Parkverwaltung entstanden ist, gibt es einen neuen Informationspunkt, an dem man sich über alle Angebote im Nationalpark und vor allem auf den Inseln Giglio und Giannutri informieren kann. Es werden verschiedene Werbe- und Informationsmaterialien angeboten, und es können offizielle Karten für das Wegenetz von Giglio und Giannutri bezogen werden. Der Informationspunkt koordiniert mit dem Info Park die Buchung von geplanten Ausflügen.

Die Anlage wird durch einen Ausstellungsraum ("Casa del Parco", mit Eingang im Erdgeschoss) ergänzt, in dem man Bilder von den außergewöhnlichen natürlichen und archäologischen Besonderheiten des Schutzgebiets bewundern kann, aber auch Videos über das Wegenetz und das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger "Pelagos" sowie ausführliche Informationen über die Umwelt und die Kulturstätten auf den Inseln Giglio und Giannutri.

Von März bis Oktober: täglich, 9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr.

Von November bis Februar: montags, mittwochs und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.



Avenza Maps

Auf der Plattform Avenza Maps können Sie die offizielle Karte der Wanderwege von **Giglio** kostenlos herunterladen



An aerial photograph of a rugged coastline. The foreground shows a rocky, brownish cliffside with sparse green vegetation and a dirt path. The middle ground is dominated by a steep, rocky cliff face. The background features clear, turquoise water meeting a dark blue sky. The overall scene is scenic and natural.

Insel Giglio

Walking Festival

Frühling 2022

Insel Giglio

SAMSTAG, 16. APRIL

Vollmond am Capel Rosso

Kostenlose Abendexkursion zum Capel Rosso, um den Vollmond zu bewundern. Abfahrt von Giglio Castello, Transfer mit eigenen Fahrzeugen bis zum Ende der Panoramastraße: von hier aus geht es zu Fuß weiter zu den Felsen von Punta di Capel Rosso, wo man den Sonnenuntergang im Westen und den Vollmondaufgang im Osten bewundern kann. Am Ende kehren Sie nach Giglio Castello zurück. Treffpunkt: 19.00 Uhr Piazza Gloriosa, Giglio Castello - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht.

SONNTAG, 17. APRIL

Farben und Düfte des Frühlings

Kostenlose Exkursion in den zentralen Teil der Insel Giglio, von Giglio Castello nach Giglio Campese, durch den Bosco del Dolce, umgeben von den Düften der Frühlingsblumen und mediterranen Sträucher. Der Parkführer begleitet die Teilnehmer in eine sensorische Vertiefung, die sich auf das Sehen und Riechen konzentriert, um die Vorzüge des körperlichen und geistigen Kontakts mit der Natur voll zu erleben. Lunchpaket. Treffpunkt: 10 Uhr Bushaltestelle Giglio Castello - Dauer: 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel.

MONTAG, 18. APRIL

Mediterrane Wildpflanzen: Verwendung und Traditionen im Toskanischen Archipel

Kostenlose Exkursion zu Fuß in südlicher Richtung von Giglio Castello aus, um die mediterranen Wildpflanzen des Inselgebiets zu entdecken, und die damit verbundenen medizinischen Anwendungen, typischen kulinarischen Traditionen und allgemeinen Anwendungen, die auf den Inseln des Archipels üblich sind. Lunchpaket. Nach dem Mittagessen Rückkehr zu Fuß nach Giglio Castello, gratis Poster für alle Teilnehmer. Treffpunkt: 10:00 Uhr in Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Anmeldung erforderlich, kostenlos.

MONTAG, 25. APRIL

Mineralien und Kristalle, Schätze der Schönheit

Kostenlose Wanderung von Giglio Campese zum Faraglione und dann zur Cala dei Pozzarelli. Wir befinden uns am Kap Franco, wo die größte Vielfalt an Mineralien auf der Insel zu finden ist. Hier lernen wir die vorhandenen Mineralien zu identifizieren und zu erkennen, sowie Geschichten und Überzeugungen über die heilenden Eigenschaften von Mineralien. Lunchpaket und Rückkehr nach Giglio Campese um 16:00 Uhr. Treffpunkt: Bushaltestelle Giglio Campese, 10:00 Uhr - Dauer: 6 Stunden. Schwierigkeitsgrad: mittel.



SONNTAG, 8. MAI

Entdeckung der Artenvielfalt, gebietsfremder Pflanzen und botanischer Sorten

Ein Ausflug in die Natur, der in Giglio Castello beginnt und zur südlichsten Spitze der Insel führt, zum Capel Rosso, wo sich der gleichnamige Leuchtturm befindet. Zu Fuß werden Sie die 6 km zurücklegen, auf denen Sie die blühenden mediterranen Pflanzen und die sogenannten "fremden" Pflanzen beobachten können, die vor allem im letzten Teil des Weges vorkommen. Lunchpaket. Die Rückkehr, die für den frühen Nachmittag geplant ist, erfolgt mit einem Minibus-Taxi (die Kosten sind von den Teilnehmern zu tragen). Der Ausflug endet um 16:30 Uhr, rechtzeitig, um die letzte Fähre zu erreichen. Treffpunkt: 10:00 Uhr in Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 6 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittelschwer. Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos.

SONNTAG, 22. MAI

Die Entdeckung einer erlebnisorientierten Route zum Thema Bienen und Wein

Aus der Zusammenarbeit zwischen zwei Unternehmen (Studio Tecnico Galeotti und der Imkerei The Queens) entstand das Projekt, diesen Weg anzulegen, der Olivello und Scopeto verbindet, zwei Gebiete, in denen Honig und Wein produziert werden. Ein konkreter Beitrag zur Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus, der die Gelegenheit bietet, den Bienenstock und die wiedergewonnenen Weinanbauflächen zu besichtigen und dabei die Imkerei und den Weinbau kennenzulernen. Kurze Wanderung und Begegnung mit den Produzenten. Treffpunkt: 15.00 Uhr Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlose Veranstaltung auf Voranmeldung.

SONNTAG, 29. MAI

Beim Wandern kommt der Appetit

Von Giglio Castello nach Cala degli Alberi, in südöstlicher Richtung, in der wildesten Gegend der Insel. Nach einem 2-stündigen Spaziergang erreichen wir den Bio-Bauernhof "Barbara Arienti", der nur über das Meer oder zu Fuß erreichbar ist. Nach der Ankunft gibt es ein Mittagessen mit Produkten des Bauernhofs, der verschiedene Nutztiere züchtet. Die Gartenprodukte sind alle aus biologischem Anbau und der Weizen wird aus alten Sorten gewonnen. Nach dem Mittagessen Besichtigung des Bauernhofs. Um 16:30 Uhr Abfahrt von Cala degli Alberi nach Giglio Porto, mit dem Taxiboot. Nach der Ankunft haben Sie bis zur Abfahrt der Fähre Zeit zur freien Verfügung. Treffpunkt: 10:00 Uhr in Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 7 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Kosten für das Mittagessen (auf Anfrage), alles inklusive € 30,00. Kosten der Bootsfahrt, mindestens 3 Personen € 10,00 pro Person. Kostenlos auf Voranmeldung.

Insel Giglio

Sommer im Park



SOMMER IM PARK FÜR ALLE. Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Insel entdecken wollen; Exkursionen, Führungen, lehrreiche Workshops, Konferenzen und Citizen Science, um die Natur und die Kultur des Schutzgebietes zu erleben.

SOMMER IM JUNIOR-PARK. Kostenlose Workshops für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren, Umwelterziehung, Lernspiele, Workshops über das Ökosystem des Meeres und die Umwelt des Parks: Tier- und Pflanzenarten, Mineralien, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

Besichtigung des alten Dorfes, Montag ist der Geschichte gewidmet

Geführte Besichtigung des mittelalterlichen Dorfes Giglio Castello

Ein Spaziergang bei Sonnenuntergang in einem der schönsten Dörfer Italiens, bei dem der Parkführer die Teilnehmer zur Erkundung historischer und architektonischer Aspekte sowie zu Themen im Zusammenhang mit der Tradition, der Gastronomie und dem Wein der seit der Antike bewohnten mittelalterlichen Festung begleitet. Nach der Besichtigung der Pfarrkirche, die das künstlerische Meisterwerk der Insel, den barocken Cristo Eburneo, bewahrt, erreichen wir zum Abschluss der Besichtigung einen Aussichtspunkt, von dem aus wir den Sonnenuntergang über den Inseln des Toskanischen Archipels genießen können. Treffpunkt: 2 Stunden vor Sonnenuntergang, Piazza Gloriosa Giglio Castello - Dauer: 2 Stunden - Leicht. Anmeldung erforderlich, 8 €, 5 - 12 Jahre 4 €, für Kinder von 0-4 Jahren kostenlos.

Dienstag ist Tag der Geologie

Granit: seine Schönheit und seine Geheimnisse. Auf den Spuren der Steintiere

14. UND 28. JUNI, 12. UND 26. JULI, 9. UND 23. AUGUST, 6. SEPTEMBER

Transfer mit eigenen Fahrzeugen nach Le Porte: Hier, vor dem Panorama, das sich über die nahe gelegene Insel Giannutri erstreckt, wird der Parkführer alle möglichen bekannten Besonderheiten des Gesteins aufzeigen, das 90% der Insel Giglio ausmacht: Granit. Wir werden verschiedene geologische Gegebenheiten beobachten und die Formen zahlreicher Tiere in dem vom Wind abgetragenen Granitgestein erkennen. Anschließend steigen wir zum Poggio della Pagana, dem höchsten Punkt der Insel, auf, um das 360°-Panorama der Gegend und den Sonnenuntergang über den Inseln des Toskanischen Archipels zu bewundern.

Treffpunkt: 4 Stunden vor Sonnenuntergang, Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden. 8 €; 5 - 12 Jahre 4 €, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren

Die Farben der Felsen und Mineralien am Strand von Pozzarelli

21. JUNI, 5. UND 19. JULI, 2., 16., 30. AUGUST, 13. SEPTEMBER

Trekking bei Sonnenuntergang inmitten der tausend Farben der Felsen und Mineralien. Eine naturkundliche Exkursion zur Entdeckung des geologischen und mineralogischen Reichtums im Nordwesten der Insel Giglio, wo sich der Strand Pozzarelli befindet, der zum Schutzgebiet der Insel Giglio gehört. Von Giglio Campese aus nimmt man den schönen, schattigen Weg, der zum Faraglione führt. Von hier aus geht es weiter bergab zum Strand Pozzarelli, an dem die meisten Gesteine und Mineralien des Kap Franco zu finden sind.

Treffpunkt: 4 Stunden vor Sonnenuntergang, Hauptbushaltestelle Giglio Campese - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung auf Voranmeldung, 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

Jeden Mittwoch steht der Sommer im Zeichen der Kinder und der Archäologie

Für Kinder: Begegnungen mit der Natur

Veranstaltung für Kinder zur Entdeckung des natürlichen Reichtums der Insel: wöchentliche Treffen am Mittwochvormittag, abwechselnd mit einer Wanderung auf der Suche nach den Mineralien der Insel und einem Waldspaziergang, um spielerisch die Welt der Bäume und Pflanzen kennenzulernen. Treffpunkt: 10 Uhr Piazza Gloriosa, Giglio Castello
- Dauer: 2 Stunden. Kostenlose Veranstaltung mit Voranmeldung, maximal 10 Teilnehmer.

Entdeckung der Villa am Meer der Domizi Enobarbi

Auf der Insel Giglio, in Giglio Porto, wurden die Überreste einer Villa am Meer entdeckt, die der berühmten römischen Familie Domizi Enobarbi gehörte. Die Villa, die in der zweiten Hälfte des ersten Jahrhunderts v. Chr. erbaut wurde, bestand aus zwei Hauptgebäuden, die die verschiedenen Ebenen des Felsens harmonisch nutzten: der obere Teil war vermutlich der Wohnbereich, während die untere Ebene eine halbkreisförmige Aussichtsterrasse war, die den Blick aufs Meer freigab. Der Gebäudekomplex wurde auch mit einem Fischteich für die Fischzucht ausgestattet. Heute sind nur noch wenige strukturelle und dekorative Elemente dieses spektakulären Bauwerks erhalten, die mit Hilfe des Parkführers von den späteren Gebäuden, die sie umgaben, unterschieden werden können. Treffpunkt: 2 Stunden vor Sonnenuntergang, Giglio Porto - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Auf Voranmeldung, € 8; 5 - 12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.





Freitags auf Giglio für Feinschmecker und Sternengucker

Das Gleichgewicht zwischen Land und Meer: Besuch und Verkostung im Obstgarten 17. JUNI, 1. JULI, 22. JULI, 5. AUGUST

Michele Galeotti bewirtschaftet mit Hilfe seines Vaters und unter Einbeziehung der jüngeren Generation einen Obst- und einen Weinberg in Scopeto, der bereits von seinem Großvater bewirtschaftet wurde: eine Erfahrung, die Begeisterung und harte Arbeit vereint, auf der Suche nach dem wunderbaren Gleichgewicht zwischen der Insel und den Menschen, die hier leben und arbeiten. Ein kurzer Spaziergang führt uns zum Bauernhof, wo wir die unermüdlichen Landwirte treffen, die uns zeigen werden, wie das Land heute bewirtschaftet wird, aber auch, wie es in der Vergangenheit bewirtschaftet wurde, als die Insel Giglio terrassenförmig angelegt war und das Wasser durch ausgeklügelte hydraulische Konstruktionen jeden Winkel erreichte, um es fruchtbar und produktiv zu machen. In den letzten Jahren hat Michele seine Leidenschaft für das Land mit seiner Leidenschaft für die Küche verbunden: Wir werden seine einfachen Gerichte mit heimischen Produkten wie Fisch, Obst und Wein probieren und im Freien vor einem perfekten Sonnenuntergang speisen. Treffpunkt: 3 Stunden vor Sonnenuntergang, Bushaltestelle Bivio - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden, € 18, einschließlich Ausflug und Verkostung. Wandern vor der Haustür.

Giglio im Glas: Land, Kräuter, Meer und wagemutige Winzer. Besuch mit Verkostung im Weingut Castellari.

24. JUNI, 15. JULI, 12. UND 26. AUGUST

Ein abendlicher Ausflug in die Natur, um die Geschichte des Weinbaus auf der Insel zu entdecken: Nach einem kurzen Spaziergang nach Scopeto erreichen wir das Weingut Castellari im Nordwesten der Insel, wo wir Simone Ghelli treffen, der seit 2012 Ansonica unter dem Label "Calzo della Vignia" produziert. Wenn man diesen Wein trinkt, taucht man in die Natur, die Geologie und die Geschichte der Insel ein: die blumige Note von Strohblume und Mastixstrauch, die mineralische Note von Granit, der durch Erosion zerkleinert und in Erde zerlegt wurde, und die würzige Note des Meeres. Und die Geduld derjenigen, die mühevoll arbeiten, indem sie diese Parzellen hochklettern, und derjenigen, die trinken: die, wie das Etikett besagt, wissen müssen, wie man geduldig warten muss, damit alle Aromen aus dem Wein herauskommen, und die Erfahrung der Langsamkeit genießen, die für Slow Food und Nachhaltigkeit steht. Der Parkführer wird uns die alten

Insel Giglio

Methoden der Weinherstellung aus der Römerzeit erklären, und dann werden wir den Wein im Weinberg verkosten und dabei das atemberaubende Panorama bewundern, das sich von Osten nach Westen über zwei Seiten des Meeres erstreckt. Treffpunkt: 2 Stunden vor Sonnenuntergang, Bushaltestelle nach dem Bivio, an der Provinzstraße nach Giglio Porto. Dauer: 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung muss im Voraus gebucht werden, mindestens 6 Teilnehmer, 28 € inklusive Ausflug und Weinverkostung.

Wandern vor der Haustür. Im Hof der... Königinnen: Besuch mit Verkostung in der Imkerei "The Queens"

8. UND 29. JULI, 19. AUGUST, 2. SEPTEMBER

Die Insel Giglio mit ihrem außergewöhnlichen Erbe an biologischer Vielfalt, einer acht Monate langen Blütezeit und Temperaturen, die nie unter den Gefrierpunkt fallen, ist eine Art "Paradies" für die Honigbienen, die sich ausschließlich von dem von ihnen produzierten und gelagerten Honig ernähren können, was für ihre Gesundheit von großem Nutzen ist. In diesem ganz besonderen Kontext haben Barbara Galeotti, Alessio Agnelli und ihr Sohn Gabriele das Projekt The Queens ins Leben gerufen, eine Imkerei eröffnet und mit der Produktion von hervorragendem Honig begonnen. Der Name The Queens, wörtlich "Die Königinnen", bezieht sich auf die beiden Königinnen, die im Mittelpunkt des Projekts stehen: die Insel Giglio und die Königin des Bienenstocks. Bei einem Spaziergang von Scopeto nach Olivello besichtigen wir die Produktionsstätte und besuchen die Imker: Hier entdecken wir, wie sich die Natur der Insel mit einer nachhaltigen Produktion verbindet und zu einem Genuss für den Gaumen wird, aber auch viele Kuriositäten und Einblicke in die Welt der Bienen: "eine perfekte Lebensgemeinschaft", erklären die Erzeuger, "mit klaren und zweckmäßigen Rollen, die auch für die menschliche Gesellschaft eine Anregung sein sollten". Treffpunkt: 3 Stunden vor Sonnenuntergang, Bushaltestelle nach der Kreuzung, an der Provinzstraße nach Giglio Porto - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht - Veranstaltung auf Voranmeldung, € 18.

FREITAGS IM PARK

Sternguckerei am Samstag

Trekking unter den Sternen, Poggio della Pagana

Kostenloser Abendausflug zu Fuß zum höchsten Punkt der Insel Giglio, dem Poggio della Pagana. Wir treffen uns zwei Stunden vor Sonnenuntergang in Giglio Castello auf der Piazza Gloriosa, von wo aus wir in weniger als einer Stunde zu Fuß den Poggio della Pagana, den höchsten Punkt der Insel Giglio, 496 m über dem Meeresspiegel, erreichen, um das herrliche Rundumpanorama und den Sonnenuntergang im Westen zu genießen. Lunchpaket für die Teilnehmer oder, auf Anfrage, Korb mit lokalen Produkten. Sobald es dunkel ist, können Sie den Sternenhimmel und seine Konstellationen in einem der Gebiete mit der geringsten Lichtverschmutzung auf der Insel bewundern. Um den Abend zu bereichern und in Erinnerung zu behalten, sind persönliche Beiträge der Teilnehmer zur technischen Ausrüstung (z. B. Ferngläser oder Teleskope) und Erzählungen über den Sternenhimmel willkommen. Treffpunkt: zwei Stunden vor Sonnenuntergang, Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: mittel. Veranstaltung mit Voranmeldung, 8 €; 5-12 Jahre 4 €, 0-4 Jahre kostenlos.

SAMSTAGS PARKEN

Insel Giglio

Walking Festival

Herbst 2022

Insel Giglio

SAMSTAG, 10. SEPTEMBER

Vollmond am Capel Rosso - Kostenloser Abendausflug zum Capel Rosso, um den Vollmond zu bewundern. Abfahrt von Giglio Castello, Transfer mit eigenen Fahrzeugen bis zum Ende der Panoramastraße: von hier aus geht es zu Fuß weiter zu den Felsen von Punta di Capel Rosso, wo man im Westen den Sonnenuntergang und im Osten den aufgehenden Vollmond bewundern kann. Treffpunkt: 19.00 Uhr Piazza Gloriosa, Giglio Castello - Dauer: 2 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht.

SONNTAG, 18 SEPTEMBER

Trekking zwischen Landwirtschaft und Natur - Kostenloser Ausflug in den nördlichen Teil der Insel Giglio, begleitet vom Duft der angebauten und wilden Septemberfrüchte, die diesen Teil der Insel prägen. Alte und neue Sorten unterstreichen die außergewöhnliche Artenvielfalt dieses Gebiets: Ansonaca-Trauben, rote Pfirsiche, Speierling, weiße und schwarze Feigen, Weißdorn, Hundsrosen... eine Fülle von Düften, Farben und Geschmäckern, die uns zeigen, wie im Reservat der Biosphäre Natur und menschliches Handeln Hand in Hand gehen können. Lunchpakete werden von den Teilnehmern bereitgestellt. Treffpunkt: 10 Uhr, Piazza Gloriosa - Giglio Castello - Dauer 6 Stunden - Schwierigkeitsgrad mittel.

SONNTAG, 25. SEPTEMBER

Auf den Spuren der Esel - Kostenlose Naturwanderung in südöstlicher Richtung zum Bauernhof "Barbara Arienti", wo sich eine Zucht von Micci Amiadini befindet, den letzten Eseln der Insel, die seit Jahrhunderten als Arbeitskräfte eingesetzt werden. Nach einem 2-stündigen Spaziergang erreicht man die Cala degli Alberi, die nur auf dem Seeweg oder zu Fuß erreicht werden kann. Auf Wunsch Mittagessen mit Bioprodukten vom Bauernhof. Nach dem Mittagessen Rückfahrt mit dem Schiff um 16:30 Uhr nach Giglio Porto. Treffpunkt: 10:00 Uhr in Giglio Castello, Piazza Gloriosa - Dauer: 6 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll. Auf Wunsch Mittagessen auf Anmeldung 30 € pro Person, Rückfahrt mit dem Boot 10 € pro Person.

SONNTAG, 2. OKTOBER

Im Flug über die Insel auf der Suche nach Schutz, Nahrung und Nistplätzen - Auf der Insel Giglio stehen 25 Vogelarten unter dem strengen Schutz der Europäischen Vogelschutzrichtlinie, darunter der Sepsausturmtaucher, die Korallenmöwe und der Kormoran, die sich die meiste Zeit im Meer aufhalten. In der Macchia leben zwei kleine Waldvögel, der Sardengrasmücke und die Provencegrasmücke; der Neuntöter bevorzugt offenere Lebensräume und landwirtschaftlich genutzte Flächen. In der Abenddämmerung beginnt der Ziegenmelker mit seinem Gesang, der die ganze Nacht hindurch andauert. Der Experte wird uns helfen, sie mit Hilfe eines Fernglases zu erkennen. Von Giglio Castello aus fahren wir nach Scopeto und machen einen Rundgang um Poggio delle Serre, um am Nachmittag mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder einem Taxi zurückzukehren. Eine Gelegenheit, das Netzwerk Natura 2000 kennen zu lernen. Treffpunkt: 10:00 Uhr Giglio Castello, P.zza Gloriosa - Dauer: 6 Stunden und 30 Minuten Schwierigkeitsgrad: mittel - Veranstaltung auf Voranmeldung, kostenlos

Anmeldung auf parcoaripelago.info/giglio

Giglio



A scenic view of a rocky coastline with a blue sea and a distant island. The foreground shows a rugged, grey rock formation with sparse green vegetation. The sea is a deep blue, and in the distance, a large island is visible under a clear sky.

Vivere il Parco

Visiting Giannutri

Kalendar 2022

Tagesausflüge



Besichtigung der römischen Villa

Auf der Insel Giannutri kann man zwischen felsigen Klippen und von der mediterranen Macchia duftenden Wegen die Ruinen einer Villa aus römischer Zeit bewundern: ein antiker Wohnkomplex mit Hafen, der einst Hauptquartier für Segelschiffe und für die Muße war und im ersten Jahrhundert n. Chr. von der mächtigen Familie Domizi Enobarbi erbaut wurde, von der auch Nero ein Nachkomme war. Die archäologische Stätte wurde 2015 wiedereröffnet. Die Eintrittsgelder tragen zur Finanzierung der Instandhaltung und Pflege des Parks bei. Dauer: ca. 40 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Eintritt: 8 €; ausgenommen sind Kinder von 0 bis 18 Jahren, Personen über 65 Jahre, Behinderte und ihre Begleitpersonen. Besuche sind von Frühjahr bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website parcoarcipelago.info/giannutri.



Entdecken Sie die Natur von Giannutri

Heute befindet sich Giannutri vollständig innerhalb des Nationalparks Toskanischer Archipel, und auch das vorgelagerte Meer ist Teil des Schutzgebiets. Es ist eine grüne und windige Insel. Die mediterrane Macchia dominiert die Felsen. Im zentralen Teil gibt es auch See- und Aleppo-Kiefern. Die Euphorbien blühen, Wacholder und Rosmarin duften. Es ist ein winzig kleines Paradies, 500 Meter breit und etwa 5 Kilometer lang, das man in seiner Gesamtheit bei einem schönen Spaziergang genießen kann. In Begleitung von erfahrenen Führern ist es möglich, den so genannten "Korridor" zu verlassen - die Straße, die Cala Spalmatoio mit Cala Maestra verbindet und die einzige ist, die auf eigene Faust befahren werden kann - und die Wege der Insel und ihre majestätische Natur zu entdecken. Eintritt 10 €; für Kinder von 5-12 Jahren 5 €; kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren, Behinderte und ihre Betreuer. Dauer: 1 Stunde 30 Minuten. parcoarcipelago.info/giannutri.



Tagesausflug - Tour mit historischer und naturkundlicher Besichtigung, Fähre von Porto S. Stefano inklusive

Abfahrt von Porto Santo Stefano, ein Tourvorschlag mit Fähre zur Entdeckung der kleinen Insel des Nationalparks. Treffen um 9.30 Uhr mit dem Reiseführer am Hafen von Banchina Toscana, Einschiffung um 9.45 Uhr mit dem Motorboot Maregiglio. Ankunft in Giannutri nach einer Stunde Fahrt. Ein Tag voller Entdeckungen der Geschichte und der Natur der Insel, einschließlich einer geführten Besichtigung des archäologischen Geländes der römischen Villa und einer Exkursion in die Natur. Die Besichtigung beginnt in der Bucht von Cala Maestra, von wo aus man zu den Ruinen einer römischen Villa zwischen den Felsen und den duftenden Wegen der mediterranen Macchia gelangt. Danach folgt ein naturkundlicher Rundgang, der die Teilnehmer in das Innere des Schutzgebiets führt und etwa eine Stunde dauert; die Route wird an die Jahreszeit und die Wetterbedingungen angepasst.



Insel Giannutri

Die Mittagspause mit Lunchpaketen, die von der Organisation zur Verfügung gestellt werden, findet je nach Tageszeit im Anschluss an die Führung oder auf dem Naturpfad statt. Am Ende des Ausflugs haben Sie die Möglichkeit, in der Cala Maestra oder der Cala Spalmatoio zu baden. Dauer: ca. 2 Stunden und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Eintrittspreis: 65 €, 5-12 Jahre 38 €, 0-4 Jahre kostenlos. Besuche sind von Frühling bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website für die Anmeldung parcoarcipelago.info/giannutri

Tagesausflug - Tour mit geschichtlicher Besichtigung, Boot ab Giglio Porto inklusive



Mit der Fähre von Giglio Porto aus zur Entdeckung der Geschichte der kleinen Insel im Nationalpark.

Treffen um 10.00 Uhr mit dem Reiseführer am Hafen von Giglio, Abfahrt um 10.30 Uhr mit dem Motorboot Maregiglio. Ankunft in Giannutri nach einer Stunde Fahrt. Der Tag steht ganz im Zeichen der Entdeckung der Geschichte der Insel, mit einer Führung durch das archäologische Gelände der römischen Villa. Der Besuch beginnt in der Bucht von Cala Maestra und führt zu den Ruinen einer römischen Villa inmitten der felsigen Klippen und duftenden Wege der mediterranen Macchia. Der antike Wohnkomplex mit Hafen war einst Hauptquartier für Segelschiffe und für die Muße und wurde im ersten Jahrhundert n. Chr. von der mächtigen Familie Domizi Enobarbi erbaut wurde, von der auch Nero ein Nachkomme war. Die archäologische Stätte wurde 2015 wiedereröffnet. Am Ende des haben Sie die Möglichkeit, in der Cala Maestra oder der Cala Spalmatoio zu baden.

Dauer: ca. 1 Stunde und 30 Minuten - Schwierigkeitsgrad: leicht - Eintrittspreis 45 €, 5-12 Jahre 28 €, 0-4 Jahre kostenlos. Besuche sind von Frühling bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website für die Anmeldung parcoarcipelago.info/giannutri.

Kostenloses Schnorcheln in den geschützten Gewässern

7.,14.,21.,28. JULI - 4.,11.,18.,25. AUGUST



Von Juni bis August bietet sich auch für Urlauber auf der Insel die Möglichkeit, eine ganz besondere Erfahrung zu machen: Gemeinsam mit dem Parkführer entdecken wir die vom Netzwerk Natura 2000 geschützten Gebiete und tauchen in die geschützten Gewässer von Giannutri ein. Nach einer kurzen Wanderung erreichen wir Cala Volo di Notte, wo wir mit Maske, Flossen und Schnorchel den Reichtum der Unterwasserwelt erkunden. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Ausrüstung wird von den Teilnehmern gestellt.

Dauer: 3 Stunden. Anmeldung online auf parcoarcipelago.info/giannutri.



Walking Festival

Frühling 2022

Ausflug zum Leuchtturm

1., 14. UND 28. MAI

Sobald die Temperaturen es zulassen, bietet der Park im Frühjahr und Herbst an bestimmten Tagen eine besondere Wanderung an, die zum Leuchtturm Punta di Capel Rosso am südlichen Ende der Insel führt. Die stimmungsvolle Route führt uns durch eine dichte mediterrane Macchia, zwischen Euphorbien und Mastixsträuchern hindurch und bietet uns außergewöhnliche Ausblicke. Dauer: ca. 3 Stunden - Schwierigkeit: leicht. Kostenloser Ausflug nach Voranmeldung, der mit einem Besuch des archäologischen Areals der Villa Romana (gegen Gebühr) kombiniert werden kann. Anmeldung online auf parcoarcipelago.info/giannutri.

Geo-Erlebnis: Giannutri Nord-Süd

21. MAI

Geologische Wanderung mit den Geologen Luca Foresi und Gianluca Cornamusini. Giannutri besteht vollständig aus Karbonatgestein aus der Trias (vor 200-250 Mio. Jahren), das zu einer einzigen Formation, dem Kavernenkalk, gehört, mit einem vorherrschenden brüchigen und zerklüfteten Erscheinungsbild, das oft mit dem Vorkommen von Verwerfungen mit sehr großen Höhlen einhergeht, die sich an verschiedenen Stellen der Küste öffnen.

Die Route führt von Norden nach Süden über die Insel bis zum Leuchtturm von Capel Rosso, wobei drei wichtige Zwischenstopps eingelegt werden. Wir steigen in Cala Maestra aus und wandern ca. 150 m in nordöstlicher Richtung an der Küste entlang, bis wir zu einem kleinen Amphitheater aus Karstgestein kommen, in dem sich auch eine Lagerstätte mit Wirbeltierknochen befindet. Zurück auf der Hauptstraße geht es weiter nach Süden in Richtung Faro. Auf halber Strecke steigen wir zur Cala Brigantina hinab, wo wir den Kalkstein und die Auswirkungen einer Verwerfung, die die Insel in NW-SO-Richtung durchzieht, beobachten können. Wenn wir den Leuchtturm in der Ortschaft I Grottoni erreichen, können wir die beeindruckenden Auswirkungen des Verkarstungsprozesses beobachten: große Dolinen, Höhlen und Bögen von unerwarteter Größe. Dauer: 5 Stunden mit einer kurzen Pause für ein Lunchpaket - Schwierigkeitsgrad: mittel, Exkursion auf Voranmeldung, kostenlos. Anmeldung online auf parcoarcipelago.info/giannutri

Walking Festival

Herbst 2022

Ausflug zum Leuchtturm

24. SEPTEMBER, 8. UND 15. OKTOBER

Beschreibung und Details des Ausflugs auf der nebenstehenden Seite (Walking Festival Frühling). parcoarquipelago.info/giannutri.

Geo-Erlebnis: Giannutri Nord-Süd

1. OKTOBER

Beschreibung und Details der Exkursion auf der nebenstehenden Seite (Walking Festival Frühling). parcoarquipelago.info/giannutri.

Eintrittskarte in das Schutzgebiet

Diejenigen, die auf eigene Faust auf der Insel ankommen, können an den Bars von Cala Spalmatoio und Cala Maestra ein Ticket für den Zugang zum Schutzgebiet bei der Parkverwaltung kaufen (4 €), oder online auf der Website parcoarquipelago.info/giannutri.

Anreise zur Insel

Die Insel ist von Porto Santo Stefano aus gemäß dem auf der Website maregiglio.it verfügbaren Fahrplan zu erreichen (Abfahrt um 10.00 Uhr, Rückkehr um 16.00 Uhr). Während der Sommersaison gibt es (donnerstags) auch eine wöchentliche Verbindung von der Insel Giglio.

REGIONE
TOSCANA



Aiutaci a prevenire gli INCENDI BOSCHIVI !

In caso di incendio boschivo chiama

800 425 425

Numero verde antincendi boschivi
Regione Toscana



Consultate il Bollettino
Rischio Incendi Boschivi
con il QR code

**Nel periodo di rischio
incendi boschivi
tra giugno e agosto**

**È VIETATO
QUALSIASI TIPO
DI
ABBRUCIAMENTO
DI RESIDUI
VEGETALI SU
TUTTO IL TERRITORIO**

È IMPORTANTE:

- Tenere puliti i terreni e le aree verdi intorno alla propria abitazione
- Non gettare mai mozziconi di sigaretta o fiammiferi ancora accesi
- Non parcheggiare mai l'auto sopra erba o foglie secche
- Non abbandonare mai rifiuti nel bosco e/o fuori dai contenitori dedicati
- Evitare in prossimità di vegetazione l'uso di strumenti di lavoro meccanici che possano generare scintille

**“Intervenire su un
incendio boschivo
tempestivamente
è la mossa vincente
abbiamo bisogno di te!”**

Parco Nazionale
Arcipelago Toscano
islepark.it



Informationen und Reservierungen

Tel. 0565 908231
info@parcoarcipelago.info

parcoarcipelago.info



Foto: Cosmomedica; Gipodesigner; Mariella Ugolini;
Roberto Ridi per il PNAT; Fondazione Villa romana
delle Grotte



info Park